

STADT PREUSSISCH OLDENDORF

B e r i c h t
über die
Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2012
und des Lageberichts

Kopie zur Beratung in den zuständigen Gremien

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
A. Prüfungsauftrag	1
B. Grundsätzliche Feststellungen	2
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Bürgermeister	2
II. Unregelmäßigkeiten	4
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	6
D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	9
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	9
1. Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2011	9
2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	9
3. Jahresabschluss	10
4. Lagebericht	11
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	12
III. Analyse und Erläuterung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage	14
1. Grundlagen der Haushaltswirtschaft	14
1.1 Haushaltsplanverfahren	14
1.2 Haushaltssatzung 2012	15
2. Ertragslage	16
2.1 Ergebnisanalyse auf Basis des Jahresergebnisses	16
2.2 Ergebnisanalyse auf Basis der Haushaltsplanung	25
3. Vermögens-, Schulden- und Finanzlage	27
3.1 Analyse auf Basis des Jahresabschlusses	27
3.2 Analyse auf Basis der Finanzplanung	42
E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung	44

Anlagen

I Jahresabschluss 2012

1. Ergebnisrechnung 2012
2. Finanzrechnung 2012
3. Teilergebnis-/Teilfinanzrechnungen
4. Bilanz zum 31. Dezember 2012
5. Anhang zum Jahresabschluss 2012
 - 5.1. Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2012
 - 5.2. Forderungsspiegel zum 31. Dezember 2012
 - 5.3. Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2012
6. Lagebericht zum Jahresabschluss 2012

II Rechtliche Verhältnisse

III Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002

Kopie zur Beratung in den zuständigen Gremien

A. Prüfungsauftrag

Mit Beschluss vom 14. Februar 2012 beauftragte uns der Rechnungsprüfungsausschuss der

Stadt Preußisch Oldendorf,

im Folgenden auch Stadt genannt,

mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2012 unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung und des Lageberichts gemäß § 101 i. V. m. § 103 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW).

Der Jahresabschluss ist gemäß § 101 Abs. 1 GO NRW dahingehend zu prüfen, ob sich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt. Der Lagebericht ist darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob seine sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt erwecken.

Über Gegenstand, Art und Umfang der von uns gemäß § 101 GO NRW und entsprechend § 317 HGB durchgeführten Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts erstatten wir den vorliegenden Bericht. Bei der Erstellung des Berichts über die von uns durchgeführte Abschlussprüfung haben wir den Prüfungsstandard PS 450 „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) beachtet.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, sind die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2002 maßgebend, die als Anlage beigefügt sind.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Bürgermeister

In den nachfolgenden Ausführungen nehmen wir zur Darstellung der Lage der Stadt Preußisch Oldendorf in Jahresabschluss und Lagebericht durch die gesetzlichen Vertreter Stellung. Dabei ist darzustellen, ob der Lagebericht entsprechend § 101 Abs. 1 GO NRW mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob die sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt erwecken. Zudem haben wir darauf einzugehen, ob entsprechend § 48 GemHVO NRW die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung der Stadt zutreffend dargestellt sind.

Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Preußisch Oldendorf

Unseres Erachtens ist auf folgende Kernaussagen des Bürgermeisters im Jahresabschluss und im Lagebericht zur Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt besonders hinzuweisen:

Die Ergebnisrechnung weist für das Haushaltsjahr 2012 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 1.986 aus, der gegenüber dem geplanten Jahresfehlbetrag eine Verbesserung um T€ 730 darstellt.

Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz wurden die ordentlichen Erträge weitestgehend realisiert. Ein Anstieg konnte insbesondere im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von T€ 48 sowie bei den sonstigen ordentlichen Erträgen von T€ 183 erzielt werden. Der Anstieg unter den sonstigen ordentlichen Erträgen ist im Wesentlichen auf die Erträge von Zuschreibungen und den Erhöhungen bzw. Anpassungen der Festwerte im Rahmen der Inventur zurückzuführen. Dagegen musste im Bereich der Gewerbesteuer ein Rückgang von T€ 213 auf Grund von unerwartet zu leistenden Erstattungen verzeichnet werden. Auch die Erträge aus den Benutzungsgebühren fielen mit T€ 53 und die sonstigen Zuwendungen mit T€ 32 geringer aus als erwartet.

Hinsichtlich der ordentlichen Aufwendungen konnten im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz Einsparungen erzielt werden. Ursächlich sind primär geringere Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen von rd. T€ 260 aus diversen Einzel- bzw. Geschäftsvorfällen und im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen von rd. T€ 265 auf Grund von Einsparungen bei dem städtischen Anteil an den Unterkunftskosten und den Aufwendungen für Bauplanungen. Auch bei der Kreisumlage wurden Einsparungen von T€ 183 erreicht. Im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen konnten insgesamt Einsparungen von T€ 93 erzielt werden, was vor allem in den Veränderungen der Pensions- und Beihilferückstellungen bei den Versorgungsaufwendungen begründet ist.

Die Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln hat sich im Vergleich zum negativen Planansatz in Höhe von T€ 2.478 um T€ 2.460 auf – T€ 18 verbessert. Verantwortlich dafür waren insbesondere geringere Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von T€ 922 sowie geringere Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 1.048. Zusammenfassend ist festzuhalten, dass sich die Liquiditätslage weiterhin verschlechtert hat. Insbesondere der durchschnittliche Kassenkreditbedarf hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 186 erhöht.

Voraussichtliche Entwicklung der Stadt Preußisch Oldendorf

Unseres Erachtens sind folgende Kernaussagen des Bürgermeisters zur voraussichtlichen Entwicklung der Stadt Preußisch Oldendorf hervorzuheben:

Ausgehend von den Erfahrungen der vergangenen Jahre und der vorliegenden Prognosen zur zukünftigen Entwicklung der Konjunktur, des Arbeitsmarktes und der Steuereinnahmen wird eine Basis für die Fortführung der Konsolidierung und Rückführung des strukturellen Defizits angenommen.

Hinsichtlich eigener Handlungsmöglichkeiten werden insbesondere Einsparpotentiale bei Personal- und Versorgungsaufwendungen gesehen. Aufbauend auf einer externen Organisationsuntersuchung und Stellenbedarfsanalyse sollen mittel- bis langfristig dauerhafte Entlastungen der Jahresergebnisse erreicht werden. Im Bereich der Erträge sind durch die Einführung einer Konzessionsabgabe von den Stadtwerken Preußisch Oldendorf zusätzliche Einnahmen zu erwarten. Im Haushaltssicherungskonzept ist dies für das Jahr 2015 vorgesehen. Darüber hinaus bieten die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie für die Gewerbesteuer noch Gestaltungsspielraum auf eine Steigerung der Erträge, wobei allerdings mit Fingerspitzengefühl vorzugehen ist, um die Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe und die Förderung vorhandener Betriebe nicht zu gefährden.

Neben den positiven Gegebenheiten dieser Entwicklung wir auf die damit verbundenen erheblichen Risiken hingewiesen. Dies betrifft insbesondere die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben, da diese relativ schnell auf einen Einbruch der wirtschaftlichen Entwicklung reagieren. Sofern Steuereinnahmen wegfallen bzw. wegbrechen und der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer geringer ausfällt, werden die Haupteinnahmequellen der Stadt belastet. Diese können nicht aus eigener Kraft durch die Generierung alternativer Erträge ausgeglichen werden.

Des Weiteren gerät der Einfluss der demografischen Entwicklung zunehmend in den Fokus, da die Bevölkerungszahl und -struktur vor Ort rückläufig ist. Die sogenannte Demografierendite soll dieser Entwicklung entgegenwirken. Infolgedessen ist der künftige Bedarf zur Bereitstellung kommunaler Infrastruktur kritisch zu hinterfragen und an den kommenden geänderten Bedürfnissen anzupassen, um mittel- bis langfristig deutliche Einsparungen bei den Unterhaltungs- und Betriebsaufwendungen zu erzielen. Damit verbunden ist eine bessere Auslastung der verbleibenden Infrastruktur, wodurch deren Betrieb deutlich ökonomischer erfolgen kann.

Die Stadt Preußisch Oldendorf besitzt weiterhin die Möglichkeit, um für eine nachhaltige Verbesserung des Ergebnisses der Haushaltswirtschaft zu sorgen. Die konjunkturelle Entwicklung stellt jedoch ein Risiko dar, welches nicht wirksam von der Stadt beeinflusst werden kann. Auch die damit verbundenen Auswirkungen können nicht allein von der Stadt getragen werden.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass die Lage der Stadt Preußisch Oldendorf durch die gesetzlichen Vertreter im Jahresabschluss und Lagebericht nach unserer Auffassung zutreffend dargestellt und beurteilt wird. Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Stadt im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume gegeben sind. Nach unserer Auffassung ist diese Darstellung insgesamt plausibel und zutreffend.

II. Unregelmäßigkeiten

Als Abschlussprüfer haben wir gemäß dem Prüfungsstandard PS 730 des IDW – Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts einer Gebietskörperschaft – i. V. m. § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB auch über bei Durchführung unserer Prüfung festgestellte Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften zu berichten. Zu diesen gesetzlichen Vorschriften zählen insbesondere die für die Aufstellung des Jahresabschlusses oder des Lageberichts geltenden Rechnungslegungsnormen.

Darüber hinaus haben wir auch über sonstige Gesetzesverstöße zu berichten, die sich nicht unmittelbar auf die Rechnungslegung beziehen, jedoch solche Verstöße erkennen lassen. Diesbezüglich weisen wir jedoch darauf hin, dass eine abschließende Würdigung sowie Untersuchung auf das mögliche Vorliegen sonstiger Verstöße nicht Gegenstand unseres Auftrags war, sondern sich unsere Berichtspflicht lediglich auf anlässlich der Prüfung des Jahresabschlusses festgestellte Verstöße erstreckt.

Sonstige Verstöße gegen Gesetz, Satzung und gemeinderechtliche Bestimmungen

Bei der Durchführung unserer Prüfung haben wir nachstehend aufgeführte berichtspflichtige Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften sowie sonstige Tatsachen festgestellt:

Die vom Rat beschlossene Haushaltssatzung ist der Aufsichtsbehörde gemäß § 80 Abs. 5 GO NRW spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres anzuzeigen. Die Stadt Preußisch Oldendorf hat die Haushaltssatzung 2012 am 18. April 2012 angezeigt.

Kopie zur Beratung in den zuständigen Gremien

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir gemäß § 101 Abs. 1 GO NRW und entsprechend § 317 HGB die Buchführung, den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen und Anhang – und den Lagebericht auf die Beachtung der für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der sie ergänzenden Vorschriften der Satzung und sonstigen gemeinderechtlichen Bestimmungen geprüft. Gemäß § 101 Abs. 1 Satz 3 GO NRW wurden die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände in die Prüfung einbezogen. Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften ist nur insoweit Gegenstand der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Auswirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und ob seine sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt erwecken. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung der Stadt zutreffend dargestellt sind.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stadt. Ebenso sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben. Unsere Aufgabe besteht darin, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.

Art und Umfang der Prüfung

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 101 GO NRW und entsprechend § 317 HGB sowie unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen durchgeführt. Berücksichtigung fand auch der Prüfungsstandard zur Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts einer Gebietskörperschaft (IDW PS 730).

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind. Die Prüfung des Jahresabschlusses haben wir unter Beachtung der Grundsätze gewissenhafter Berufsausübung mit der Zielsetzung angelegt, Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung zu erkennen, die sich auf die Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage gemäß § 101 Abs.1 GO NRW wesentlich auswirken. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Darüber hinaus wurde geprüft, ob der Lagebericht die in § 95 Abs. 2 GO NRW geforderten Angaben für die Mitglieder des Verwaltungsvorstands nach § 70 GO NRW bzw., soweit dieser nicht zu bilden ist, für den Bürgermeister, den Kämmerer sowie die Ratsmitglieder enthält. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.

Auf der Grundlage eines risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes haben wir zunächst eine Prüfungsstrategie erarbeitet. Diese basiert auf einer Einschätzung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfeldes und der Darlegung der gesetzlichen Vertreter über die wesentlichen Ziele, Strategien und Risiken der Stadt.

Zur Festlegung von Prüfungsschwerpunkten sind daraufhin kritische Prüfungsziele identifiziert und ein Prüfungsprogramm entwickelt worden. In diesem Prüfungsprogramm sind die Schwerpunkte und der Ansatz der Prüfung sowie Art und Umfang der Prüfungshandlungen festgelegt.

Schwerpunkte der Prüfung des Jahresabschlusses waren u.a.:

- Entwicklung des Anlagevermögens nebst Sonderposten,
- Bewertung der Steuererträge und -forderungen,
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen und
- periodengerechte Ertrags- und Aufwandsabgrenzung.

Die Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten Systemprüfungen, analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen. Die Einzelfallprüfungen erfolgten auf Basis von Stichproben und der bewussten Auswahl von Prüfposten. Art und Umfang sowie die Ergebnisse der Prüfungshandlungen wurden in unseren Arbeitspapieren dokumentiert.

Saldenbestätigungen von fremden Dritten für öffentlich-rechtliche bzw. privatrechtliche Forderungen sowie für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden nicht eingeholt. Durch alternative Prüfungshandlungen haben wir uns von der Werthaltigkeit der Forderungen überzeugt. Den Bestand an liquiden Mitteln sowie den Umfang der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und zur Liquiditätssicherung haben wir anhand der entsprechenden Kontoauszüge und der eingeholten Bankbestätigungen überprüft. Die Prozessrisiken wurden von uns anhand von Rechtsanwaltsbestätigungen und der Auskünfte der Fachbereichsleiter eingeschätzt.

Den Anhang prüften wir auf die Vollständigkeit der gesetzlich geforderten Angaben.

Die Angaben im Lagebericht haben wir auf die Vollständigkeit der nach gesetzlichen Vorschriften erforderlichen Angaben sowie auf Plausibilität und Übereinstimmung mit den während der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen überprüft.

Wir haben die Prüfung im Juni 2013 in den Verwaltungsräumen des Rathauses der Stadt durchgeführt. Die abschließenden Arbeiten wurden in unserem Hause erledigt.

Die erbetenen Auskünfte und Nachweise sind uns vom gesetzlichen Vertreter und den uns benannten Mitarbeitern bereitwillig erteilt worden.

Darüber hinaus haben uns der Bürgermeister und der Kämmerer der Stadt Preußisch Oldendorf in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich versichert, dass im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt sowie alle erforderlichen Angaben gemacht worden sind. Insbesondere wurde uns bestätigt, dass der Jahresabschluss alle für die Beurteilung der Lage der Stadt wesentlichen Gesichtspunkte und der Lagebericht die nach § 48 GemHVO NRW erforderlichen Angaben enthält. Zudem wurde uns versichert, dass Gesetzesverstöße, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder des Lageberichts haben können, nicht bestanden.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Aufstellen des Jahresabschlusses haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2011

Die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 der Stadt Preußisch Oldendorf erfolgte in der Ratssitzung am 19. Dezember 2012. In derselben Ratssitzung wurde dem Bürgermeister Entlastung erteilt.

Die Anzeige der Feststellung des Jahresabschlusses beim Landrat des Kreises Minden-Lübbecke als untere staatliche Verwaltungsbehörde datiert vom 8. Januar 2013.

Die Veröffentlichung der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 und des Beschlusses des Landrates erfolgte in dem Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf „Preußisch Oldendorfer Rundblick“ Nr. 02/2013 vom 31. Januar 2013.

2. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Organisation der Buchführung

Die Stadt Preußisch Oldendorf erstellt ihren Jahresabschluss gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) sowie in Anlehnung an handelsrechtliche Vorschriften. Das Rechnungswesen der Stadt ist seit dem Haushaltsjahr 2007 nach dem System der kaufmännischen Buchführung eingerichtet. Die Verarbeitung des Buchungssuffs erfolgt über eine elektronische Datenverarbeitungsanlage.

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist Mitglied im Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe, Lemgo, und nutzt für die Bereiche der Finanz- und Lohnbuchhaltung die von dort bereitgestellten und betreuten Softwarelösungen.

Im Bereich der gesamten Finanzbuchhaltung (inklusive der Nebenbücher „Anlagen-, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung“ sowie der „Steuerveranlagung“) wird das Programm KIRP, Serie 7.7, der KIRP GmbH, Köln, angewandt.

Die Lohn- und Gehaltsabrechnungen der angestellten Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter und Beamtinnen/Beamten erfolgen über das Programm LOGA der Firma P&I AG, Wiesbaden.

Ein angemessenes, der Größe der Stadt entsprechendes rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem ist eingerichtet.

Belegwesen und Ordnungsmäßigkeit der Buchführung

Die Belegfunktion ist erfüllt. Der Buchungssstoff ist kontenmäßig klar und übersichtlich geordnet. Die Geschäftsvorfälle sind vollständig und fortlaufend erfasst. Die Buchführung ist beweiskräftig.

Das Belegwesen ist geordnet. Die Nachprüfbarkeit der Geschäftsvorfälle anhand des Belegwesens im Zusammenhang mit den geführten Büchern und sonstigen Unterlagen ist gewährleistet.

Die Bücher der Stadt sind ordnungsgemäß geführt. Die Informationen aus den weiteren geprüften Unterlagen sind ordnungsgemäß im Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet. Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

3. Jahresabschluss

Die Prüfungspflicht des Jahresabschlusses ergibt sich für die Stadt aus § 101 Abs. 1 GO NRW. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 wurde nach den geltenden Vorschriften der GO NRW und der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) aufgestellt.

Der Jahresabschluss schließt an den von uns geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2011 an.

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung sowie die jeweiligen Teilrechnungen sind ordnungsgemäß aus der Buchführung abgeleitet. Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden beachtet.

Die Gliederung der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz erfolgte nach dem differenzierten Schema der §§ 38, 39 und 41 GemHVO NRW. Es wurden keine Erweiterungen vorgenommen. Wir weisen darauf hin, dass die Stadt Preußisch Oldendorf die Gliederung der Finanzrechnung sowie der Teilrechnungen nach dem Runderlass des Innenministeriums vom 24. Februar 2005, zuletzt geändert durch Runderlass vom 5. Juli 2010, vorgenommen hat. Insoweit sind die Angaben in der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie den Teilrechnungen nach § 22 Abs. 1 GemHVO NRW in Verbindung mit §§ 38 Abs. 2, 39 und 40 GemHVO NRW für Ermächtigungen für Auszahlungen unterblieben.

Der Anhang enthält alle gemäß den gesetzlichen Vorschriften erforderlichen Angaben.

Auf Grund unserer Prüfung kommen wir zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie den sonstigen gesetzlichen Vorschriften entspricht.

4. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den Vorschriften des § 48 GemHVO NRW.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss sowie unseren im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen. Unsere Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass der Lagebericht insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt und die wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unserer auftragsgemäßen Prüfung stellen wir fest, dass der Jahresabschluss insgesamt, d. h. im Zusammenwirken von Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den jeweiligen Teilrechnungen sowie Anhang, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt.

Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden der Stadt in dem vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 erfolgte gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) sowie den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Wahlrechte sowie Ermessensspielräume, die sich nach unserer Auffassung wesentlich auf den Jahresabschluss ausgewirkt haben und teilweise im Anhang aufgeführt sind, werden im Folgenden erläutert:

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Haushaltsjahr 2012 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden nach Maßgabe der Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Im Hinblick auf die künftigen Abschreibungsdauern hat sich die Stadt an den Empfehlungen des Innenministeriums orientiert. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von weniger als € 410,00 ohne Umsatzsteuer wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen werden mit dem Nennwert ausgewiesen. Uneinbringliche Forderungen, z. B. unbefristete Niederschlagungen, werden im Rahmen des strengen Niederstwertprinzips abgeschrieben. Weiterhin werden Einzelwertberichtigungen sowie pauschale Wertberichtigungen gemäß der Altersstruktur bis zu 100 % der Forderungen erfasst.

Rückstellungen

Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen nach beamtenrechtlichen Vorschriften wurden in der Bilanz unter dem Posten Pensionsrückstellungen zusammengefasst. Die Höhe der Pensionsrückstellung wurde auf Grundlage eines versicherungsmathematischen Gutachtens der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe ermittelt. Die Rückstellung enthält neben den künftigen Versorgungsleistungen der Stadt Preußisch Oldendorf auch die Ansprüche auf Beihilfe. Die Bewertung erfolgte mit dem in § 36 Abs. 1 GemHVO NRW vorgesehenen Rechnungszinsfuß von 5 % unter Berücksichtigung der Richttafeln 2005 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck und unter Zugrundelegung von Echtzeitdaten. Das rechnungsmäßige Pensionierungsalter wurde gemäß § 31 LBG NRW mit der auf volle Jahre gerundeten Regelaltersgrenze angesetzt.

Unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen, soweit ihre Nachholung hinreichend konkretisiert ist, wurden nicht durch einen Bewertungsabschlag, sondern in Form von Instandhaltungsrückstellungen berücksichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 und 5 GemHVO NRW wurden in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages angesetzt. Langfristige Rückstellungen beinhalten entgegen der handelsrechtlichen Rechnungslegung keine Preissteigerungen oder Trendantizipationen und werden bis auf die Pensionsrückstellungen nicht ab- oder aufgezinest.

Mittelbare Versorgungszusagen, die gegenüber den tariflich Beschäftigten bei der Zusatzversorgungskasse bestehen, werden in Ausübung des Wahlrechts des Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB nicht passiviert.

Steuern, Gebühren, Beiträge

Das NKF beinhaltet – wie das kaufmännische Rechnungswesen – grundsätzlich das Bruttoprinzip (§ 11 GemHVO NRW), d. h. Erträge und Aufwendungen sind getrennt zu erfassen. § 19 GemHVO NRW erlaubt hiervon bezüglich der Abgaben, abgabenähnlichen Erträge und allgemeinen Zuweisungen eine Abweichung. Er trägt damit dem Umstand der Praxis Rechnung, dass bei den genannten Ertragsarten regelmäßig nachträgliche Berücksichtigungen zu erwarten sind. Handelt es sich um eine andauernde, regelmäßig wiederkehrende Leistungspflicht des Dritten, so werden Erstattungen von zu viel berechneten und gezahlten Beträgen mit den späteren Zahlungen verrechnet oder müssen zurückgezahlt werden. Für den Ausweis bedeutet dies, dass Rückzahlungen von den Erträgen abzusetzen sind. Zu den Abgaben im Sinne des § 19 GemHVO NRW gehören z. B. Steuern und Beiträge.

Personalaufwendungen

Hierzu gehören alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen für das aktive Personal und Aufwendungen, die auf Grund von sonstigen arbeitnehmerähnlichen Vertragsformen geleistet werden. Hierzu zählen insbesondere die Bezüge der Beamten und Angestellten, Beiträge zu Versorgungskassen und gesetzlichen Sozialversicherungen, Beihilfen für aktive Beamte, Unterstützungsleistungen, Veränderungen hinsichtlich der Pensions- und Personalkostenrückstellungen sowie pauschalisierte Lohnsteuer.

Versorgungsaufwendungen

Unter den Versorgungsaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit ehemaligen Beschäftigten der Kommune zu verstehen. Dazu gehören in erster Linie die laufenden Beiträge zur Versorgungskasse und Veränderungsbuchungen der Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger und ihrer Hinterbliebenen.

Transferaufwendungen

Im Bereich der öffentlichen Verwaltung fallen Aufwendungen an, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, nicht auf einem Leistungsaustausch und werden im Rahmen des Rechnungswesens als Transferaufwendungen erfasst. Beispiele für Transferaufwendungen sind die Kreis- und Gewerbesteuerumlage, Leistungen der Sozialhilfe und der Jugendhilfe oder gewährte Zuschüsse.

III. Analyse und Erläuterung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Auf Grund von Rundungsdifferenzen können bei der Tausender- und Prozentdarstellung geringfügige Abweichungen auftreten.

1. Grundlagen der Haushaltswirtschaft

1.1 Haushaltsplanverfahren

Die Einbringung des gemäß § 80 Abs. 1 GO NRW vom Kämmerer aufgestellten und vom Bürgermeister bestätigten Haushaltsentwurfs für das Haushaltsjahr 2012 erfolgte in der Ratssitzung vom 14. Dezember 2011.

Der Beschluss der Haushaltssatzung 2012 durch den Rat der Stadt Preußisch Oldendorf gemäß § 80 Abs. 4 GO NRW erfolgte in der Sitzung am 28. März 2012.

Die Anzeige beim Landrat des Kreises Minden-Lübbecke als zuständige Aufsichtsbehörde nach § 80 Abs. 5 GO NRW erfolgte am 18. April 2012. Mit Antwortschreiben vom 27. April 2012 bestätigte der Landrat, dass unter Auflagen keine Bedenken gegen die Haushaltssatzung bestehen. Die in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Verringerung der allgemeinen Rücklage wurde gemäß § 75 Abs. 4 GO NRW durch den Landrat genehmigt.

Die Veröffentlichung der Satzung entsprechend § 80 Abs. 5 GO NRW erfolgte im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf „Preußisch Oldendorfer Rundblick“, Nr. 06/2012, und datiert vom 7. Juni 2012.

1.2 Haushaltssatzung 2012

Nach § 78 Abs. 1 GO NRW hat die Stadt für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen, in der die in § 78 Abs. 2 GO NRW aufgeführten Bestandteile festzusetzen sind.

Der Haushaltsplan enthält die in den §§ 78 Abs. 2, 79 GO NRW in Verbindung mit § 1 GemHVO NRW geforderten Angaben. Er beinhaltet den Ergebnis- und Finanzplan für das Haushaltsjahr 2012. Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf Produktbereichsebene und Produktebene sind beigelegt.

In einem Vorbericht nach § 7 GemHVO NRW wird auf die Grundlagen des sechsten NKF-Haushalts der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2012 eingegangen. Darin wird ein Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans sowie über die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen gegeben.

Kredite für Investitionen (Kreditermächtigungen) werden im Haushaltsplan nicht veranschlagt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf T€ 663 festgesetzt.

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage wird auf T€ 2.707 festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wurde auf T€ 5.000 festgesetzt.

Die für das Haushaltsjahr 2012 festgesetzten Steuersätze belaufen sich für die Grundsteuer A auf 240 %, für die Grundsteuer B auf 420 % und für die Gewerbesteuer auf 411 %.

Darüber hinaus sind Stellenpläne für Beamte und tariflich Beschäftigte als Anlage zum Haushaltsplan beigelegt. Weiterhin sind Übersichten über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten, über die Entwicklung des Eigenkapitals, Fraktionszuwendungen sowie über die Verpflichtungsermächtigungen und den Wirtschafts- und Vermögensplan des Eigenbetriebs Stadtwerke Preußisch Oldendorf beigelegt.

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat in ihrer Haushaltswirtschaft die in § 84 GO NRW geforderte mehrjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde gelegt und in ihren Haushaltsplan einbezogen. Dabei ist das erste Planungsjahr das Haushaltsjahr 2012. Darüber hinaus wurden für die drei Folgejahre Ergebnis- und Finanzplanungen erstellt.

Nach dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2012 und den in der Haushaltssatzung 2012 enthaltenen Planungsdaten hat die Stadt ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, da nach derzeitigem Erkenntnis- und Planungsstand die hierfür in § 76 Abs. 1 GO NRW festgesetzten absoluten und relativen Veränderungen der allgemeinen Rücklage auf Grund erwarteter negativer Jahresergebnisse für den zu Grunde liegenden Planungszeitraum erfüllt werden.

Das Haushaltssicherungskonzept 2012 wurde mit dem Schreiben vom 27. April 2012 durch den Kreis Minden-Lübbecke genehmigt.

2. Ertragslage

2.1 Ergebnisanalyse auf Basis des Jahresergebnisses

Im Folgenden werden die tatsächlichen Ergebnisse des Haushaltsjahres 2012 dargestellt und analysiert.

Die enthaltenen Kennzahlen werden unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Gesichtspunkte gebildet. Daher können Abweichungen zwischen dem Kennzahlenset des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen und den Kennzahlen im Bericht zum 31. Dezember 2012 bestehen.

Gemäß der als Anlage beigefügten Ergebnisrechnung schließt das Haushaltsjahr 2012 mit einem Jahresfehlbetrag von T€ 1.986. Das Ergebnis setzt sich (im Vergleich zum Vorjahr) wie folgt zusammen:

	2012		2011		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
<u>Ordentliche Erträge</u>					
Steuern und ähnliche Abgaben	9.662	53,8	9.839	51,0	- 177
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.573	25,5	5.395	28,0	- 822
Sonstige Transfererträge	2	0,0	1	0,0	+ 1
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.146	11,9	2.149	11,1	- 3
Privatrechtliche Leistungsentgelte	206	1,1	221	1,1	- 15
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	646	3,6	610	3,2	+ 36
Sonstige ordentliche Erträge	729	4,1	1.079	5,6	- 350
	17.964	100,0	19.294	100,0	- 1.330
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>					
Personalaufwendungen	3.386	18,8	3.939	20,4	- 553
Versorgungsaufwendungen	305	1,7	508	2,6	- 203
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.216	17,9	3.352	17,4	- 136
Bilanzielle Abschreibungen	3.357	18,7	3.558	18,4	- 201
Transferaufwendungen	8.121	45,2	8.667	44,9	- 546
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.335	7,4	1.243	6,4	+ 92
	19.720	109,7	21.267	110,1	- 1.547
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 1.756		- 1.973		+ 217
Finanzerträge	122		87		+ 35
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	352		333		+ 19
Finanzergebnis	- 230		- 246		+ 16
Ordentliches Ergebnis / Jahresergebnis	- 1.986		- 2.219		+ 233

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der einzelnen Posten der Ergebnisrechnung näher erläutert.

Die **Steuern und ähnlichen Abgaben** beinhalten:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
<u>Realsteuern gemäß § 3 Abs. 2 AO</u>			
Gewerbesteuer	3.087	3.658	- 571
Grundsteuer B	1.497	1.480	+ 17
Grundsteuer A	111	101	+ 10
	4.695	5.239	- 544
<u>Gemeinschaftssteuern</u>			
Anteil an der Einkommensteuer	3.988	3.662	+ 326
Anteil an der Umsatzsteuer	437	456	- 19
	4.425	4.118	+ 307
<u>Steuerähnliche Erträge</u>			
Hundesteuer	51	47	+ 4
Vergnügungssteuer	33	34	- 1
	84	81	+ 3
Kompensationsleistungen	458	401	+ 57
	9.662	9.839	- 177

Die Gewerbesteuer ist eine auf den Ertrag eines Gewerbebetriebs bezogene Steuer, die den Kommunen zusteht. Allerdings ist über die Gewerbesteuerumlage auf Grund des Gesetzes zur Neuordnung der Gemeindefinanzen (GemFinRefG) ein Teil davon an Bund und Land abzuführen. Der Posten Gewerbesteuer enthält sowohl die Veranlagungen der Vorjahre als auch die Vorauszahlungen für das laufende Jahr.

Die Gewerbesteuerereinnahmen sind trotz Anstiegs des Hebesatzes (2012: 411%, 2011: 405%) im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Dies ist u. a. darauf zurückzuführen, dass bei drei ortsansässigen Unternehmen Erstattungen in Höhe von ca. T€ 300 zu verzeichnen waren. Des Weiteren tragen die wirtschaftliche Entwicklung und die Folgen der Wirtschaftskrise 2010 zur Abnahme des Gewerbesteueraufkommens bei. Dagegen sind die Beträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um T€ 326 gestiegen, was im Wesentlichen auf eine gute Beschäftigungssituation zurückzuführen ist.

Unter den Kompensationsleistungen werden Ausgleichszahlungen auf Grund von Einkommensteuerverlusten durch die Systemumstellung bei der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ausgewiesen.

Die Steuerquote stellt sich wie folgt dar:

	2012 %	2011 %	2010 %	2009 %
$\frac{\text{Steuererträge} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$	53,8	51,0	45,3	50,6

Eine hohe Steuerquote deutet in der Regel auf eine hohe Finanzkraft der Kommune hin.

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Schlüsselzuweisungen	3.368	3.586	- 218
Erträge aus der Auflösung Sonderposten Zuwendungen	539	525	+ 14
Kurorthilfe	239	137	+ 102
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	169	899	- 730
Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeindeverbänden	65	36	+ 29
Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0	1	- 1
Übrige	193	211	- 18
	4.573	5.395	- 822

Die Schlüsselzuweisungen resultieren aus dem Finanz- und Lastenausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden für das Haushaltsjahr 2012.

Zweckgebundene Zuwendungen werden nach dem Bruttoprinzip bilanziert. Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens ist entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Die für den Vermögensgegenstand festgelegte Nutzungsdauer und Abschreibungsmethode wirken sich entsprechend auf die Auflösung des Sonderpostens aus. Dies führt haushaltsmäßig dazu, dass den jährlichen Belastungen aus den bilanziellen Abschreibungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüberstehen.

Die Veränderung zum Vorjahr ist insbesondere auf die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land zurück zu führen. Diese resultiert hauptsächlich aus den im Vorjahr erhaltenen Konjunkturpaket-II-Mitteln u. a. für die energetische Sanierung der Hauptschule, die Sanierung des Aschensportplatzes sowie Maßnahmen im Bildungsbereich.

Die Zuwendungsquote ergibt sich wie folgt:

	2012 %	2011 %	2010 %	2009 %
<u>Erträge aus Zuwendungen x 100</u>	25,5	28,0	33,7	26,5
Ordentliche Erträge				

Eine hohe Zuwendungsquote kann auf eine geringe Finanzkraft der Kommune hindeuten.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Benutzungsgebühren	697	710	- 13
Verwaltungsgebühren	92	99	- 7
Zweckgebundene Abgaben	71	51	+ 20
	860	860	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten Beiträge	1.286	1.288	- 2
Auflösung Sonderposten Gebührenausschleich	0	1	- 1
	1.286	1.289	- 3
	2.146	2.149	- 3

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind Gebühren, die für die Inanspruchnahme einer Verwaltungsleistung oder für die Nutzung einer Einrichtung erhoben werden.

Analog zu den Sonderposten für Zuwendungen wurden die Sonderposten für Beiträge ertragswirksam unter Zugrundelegung der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Konzessionsabgaben	404	435	- 31
Erträge aus Zuschreibungen	148	60	+ 88
Erträge Auflösung sonstiger Sonderposten	93	149	- 56
Buß- und Verwargelder, Nebenforderungen	37	41	- 4
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	10	252	- 242
Erträge Abgänge Anlagevermögen/Buchgewinn	5	32	- 27
Übrige	32	110	- 78
	729	1.079	- 350

Die Erträge aus Zuschreibungen beruhen in Höhe von T€ 132 auf einer Erhöhung der Betriebs- und Geschäftsausstattung durch eine Neubewertung der Festwerte sowie auf einer Minderung der Pauschal- und Einzelwertberichtigung von Forderungen in Höhe von T€ 16.

Die **Personalaufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Bezüge der Beamten	396	460	- 64
Beihilfe	39	37	+ 2
	435	497	- 62
Bezüge der tariflich Beschäftigten	2.198	2.072	+ 126
Sozialversicherungsbeiträge	436	421	+ 15
Versorgungskassenbeiträge	166	157	+ 9
	2.800	2.650	+ 150
<u>Veränderung Personalkostenrückstellungen</u>			
Pensionen (inkl. Beihilfe)	+ 39	+ 756	- 717
Altersteilzeit	+ 18	+ 52	- 34
Urlaub	+ 10	+ 6	+ 4
Mehrarbeit	+ 3	- 44	+ 47
	+ 70	+ 770	- 700
Übrige	81	22	+ 2
	3.386	3.939	- 553

Die Personalkennzahlen stellen sich wie folgt dar:

	2012	2011	2010	2009
Personalaufwand in T€	3.386	3.939	3.477	3.781
Vollkräfte (exkl. Auszubildende)	66,3	66,2	70,1	73,8
Personalaufwand je Vollkraft in T€	51	60	50	51
Personalintensität in %				
<u>Personalaufwand x 100</u>	17,2	18,5	17,0	17,2
Ordentliche Aufwendungen				

Die **Versorgungsaufwendungen** betreffen die Aufwendungen für ehemalige Beamte und setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Versorgung ehemalige Beamte	366	345	+ 21
Beihilfe ehemalige Beamte	114	63	+ 51
	480	408	+ 72
<u>Veränderung Personalkostenrückstellungen</u>			
Pensionen ehemalige Beamte	- 168	+ 87	- 255
Beihilfe ehemalige Beamte	- 7	+ 13	- 20
	- 175	+ 100	- 275
	305	508	- 203

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
<u>Instandhaltung und Unterhaltung</u>			
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	774	952	- 178
Fahrzeugunterhaltung	162	150	+ 12
Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen	136	153	- 17
	1.072	1.255	- 183
<u>Bewirtschaftung und Verwaltung</u>			
Bewirtschaftung	934	893	+ 41
Sonstige Aufwendungen	289	280	+ 9
	1.223	1.173	+ 50
Übrige	921	924	- 3
	3.216	3.352	- 136

Die Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln in Zusammenhang stehen.

Unter den übrigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden unter anderem Deponebenutzungsgebühren in Höhe von T€ 338, Aufwendungen der Müllabfuhr an Vertragsunternehmer in Höhe von T€ 221, Aufwendungen der Betriebsführung des Freibads in Höhe von T€ 96 sowie die Aufwendungen für die Straßenbeleuchtung in Höhe von T€ 57 ausgewiesen.

Die Sach- und Dienstleistungsintensität ergibt sich wie folgt:

	2012 %	2011 %	2010 %	2009 %
<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100</u> Ordentliche Aufwendungen	16,3	15,8	14,2	18,4

Diese Kennzahl lässt erkennen, in welchem Umfang die Kommune Leistungen Dritter in Anspruch genommen hat.

Die **Transferaufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Kreisumlage	6.642	6.691	- 49
Umlage an Zweckverbände	185	185	0
Krankenhausumlage	141	143	- 2
Zuschüsse an Dritte	434	751	- 317
Gewerbesteuerumlage	277	294	- 17
Finanzierungsbeteiligung am Fonds „Deutscher Einheit“	269	294	- 25
Übrige	173	309	- 136
	8.121	8.667	- 546

Unter den Umlagen an Zweckverbände wird die Umlage an den Wasserverband „Große Aue“ in Höhe von T€ 150 sowie die Umlage an die VHS in Höhe von T€ 35 ausgewiesen.

Die übrigen Transferaufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Umlage an den Sonderschulverband in Höhe von T€ 78 sowie Aufwendungen für verschiedene Sozialleistungen.

Die Transferaufwandsquote stellt sich wie folgt dar:

	2012 %	2011 %	2010 %	2009 %
<u>Transferaufwendungen x 100</u> Ordentliche Aufwendungen	41,2	40,8	39,9	38,1

Diese Kennzahl besagt, in welchem Umfang die Kommune durch Transferaufwendungen belastet ist.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Geschäftsaufwendungen	386	356	+ 30
Anteil der Stadt (KdU)	296	270	+ 26
Steuern, Versicherungen	156	175	- 19
Aufwandsentschädigungen Ehrenamtliche	118	115	+ 3
Zuführung Einzelwertberichtigung auf Forderungen	85	10	+ 75
Mieten und Pachten, Leasing	48	45	+ 3
Minderung Festwert	13	0	+ 13
Sonstige Personalnebenaufwendungen	2	1	+ 1
Übrige	231	271	- 40
	1.335	1.243	+ 92

Unter den Übrigen sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden im Wesentlichen Aufwendungen für Datenverarbeitung ausgewiesen.

Das **Finanzergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

	2012 T€	2011 T€	Veränderung T€
Finanzerträge			
Zinsen	122	87	+ 35
Finanzaufwendungen			
Zinsaufwand Kreditinstitute	323	328	- 5
Sonstige Finanzaufwendungen	29	5	+ 24
	352	333	+ 19
	- 230	- 246	+ 16

Zu den **Finanzerträgen** zählen im Wesentlichen die Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetriebs Stadtwerke Preußisch Oldendorf in Höhe von T€ 88 (Vorjahr: T€ 69) und die Zinserträge für Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von T€ 12 (Vorjahr: T€ 8).

Die Zinslastquote ergibt sich wie folgt:

	2012 %	2011 %	2010 %	2009 %
$\frac{\text{Finanzaufwendungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	1,8	1,6	1,8	1,7

Das Haushaltsjahr 2012 schließt mit einem **Jahresfehlbetrag** in Höhe von T€ 1.986.

2.2 Ergebnisanalyse auf Basis der Haushaltsplanung

Wesentlich für die Beurteilung des ausgewiesenen Jahresergebnisses des Haushaltsjahres ist auch die Abweichungsanalyse zwischen dem vom Rat beschlossenen Haushaltsansätzen und den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen. Hierzu werden im Folgenden auf Basis der Gesamtertragslage der fortgeschriebene Ansatz und das Ist-Ergebnis für das Haushaltsjahr 2012 gegenübergestellt.

	Fortge- schriebener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Ist- Ergebnis/Fort- geschriebener Ansatz
	T€	T€	T€
<u>Ordentliche Erträge</u>			
Steuern und ähnliche Abgaben	9.818	9.662	- 156
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.584	4.573	- 11
Sonstige Transfererträge	2	2	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.194	2.146	- 48
Privatrechtliche Leistungsentgelte	212	206	- 6
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	594	646	+ 52
Sonstige ordentliche Erträge	544	729	+ 185
	17.948	17.964	+ 16
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>			
Personalaufwendungen	3.364	3.386	+ 22
Versorgungsaufwendungen	420	305	- 115
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.479	3.216	- 263
Abschreibungen	3.160	3.357	+ 197
Transferaufwendungen	8.397	8.121	- 276
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.600	1.335	- 265
	20.420	19.720	- 700
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 2.472	- 1.756	+ 716
Finanzerträge	151	122	- 29
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	395	352	- 43
Finanzergebnis	- 244	- 230	+ 14
Ordentliches Ergebnis / Jahresergebnis	- 2.716	- 1.986	+ 730

Ursächlich für die Erhöhung/Verringerung von ursprünglichen Planansätzen bei einzelnen Positionen sind höhere/niedrigere Aufwendungen/Erträge als geplant (bzw. ursprünglich nicht geplante Aufwendungen/Erträge). Um Geschäftsvorfälle in der Finanzbuchhaltung auf Grund der EDV-gestützten Deckungsfähigkeitskontrolle erfassen zu können, ist die Einrichtung von sogenannten echten und unechten Deckungsfähigkeiten Voraussetzung. Hierdurch wird die Deckungsfähigkeit von Mehraufwendungen durch Minderaufwendungen in anderen Bereichen bzw. Produkten oder durch Mehrerträge sichergestellt.

Im Ertragsbereich konnten die um T€ 156 geringer als geplant ausgefallenen Erträge aus Steuern und Abgaben durch Mehrerträge insbesondere im Bereich der sonstigen ordentlichen Erträge (+ T€ 185) mehr als kompensiert werden. Die Negativabweichung im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben ist im Wesentlichen auf Ertragsrückgänge bei der Gewerbesteuer (– T€ 213) auf Grund von unerwartet zu leistenden Erstattungen zurückzuführen. Demgegenüber wurden Mehrerträge im Bereich der Kostenerstattungen und Kostenumlagen und den sonstigen ordentlichen Erträgen erzielt. Der Anstieg der sonstigen ordentlichen Erträge resultiert im Wesentlichen aus den Erträgen von Zuschreibungen (+ T€ 17) sowie den Erhöhungen/Anpassungen der Festwerte (+ T€ 130).

Im Aufwandsbereich ist die Abweichung zwischen den fortgeschriebenen Planansätzen und Ist-Werten insbesondere auf Planungsunterschreitungen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, der Transferaufwendungen und der sonstigen ordentlichen Aufwendungen zurückzuführen. Die Minderaufwendungen unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren aus diversen Einzel- bzw. Geschäftsvorfällen, u. a. Ersatzbeschaffungen für Festwerte (–T€ 50), Unterhaltung des Kurparks (–T€ 39), Sanierung des Aschensportplatzes (–T€ 35) und Winterdienst (–T€ 34). Unter den Transferaufwendungen wurden Einsparungen bei der Kreisumlage erzielt (–T€ 183), was u. a. auf die Abrechnung der allgemeinen Kreisumlage für das Jahr 2010 (Erstattungsanspruch) zurückzuführen ist. Die geringeren sonstigen ordentlichen Aufwendungen beruhen im Wesentlichen auf Einsparungen bei dem städtischen Anteil an den Unterkunftskosten (– T€ 102) und bei den Aufwendungen für Bauplanung (– T€ 57).

Unter Zugrundelegung des fortgeschriebenen Planansatzes errechnet sich für das Haushaltsjahr 2012 ein Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 2.716. Bei einem tatsächlichen Jahresergebnis von – T€ 1.986 entspricht dies einem um T€ 730 höheren Ergebnis als angesetzt.

3. Vermögens-, Schulden- und Finanzlage

3.1 Analyse auf Basis des Jahresabschlusses

Vermögens- und Kapitalstruktur

In der nachfolgenden Übersicht werden die Vermögens- und Kapital- sowie Schuldposten der Bilanz zum 31. Dezember 2012 zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreszahlen gegenübergestellt.

Die enthaltenen Kennzahlen werden unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Gesichtspunkte gebildet. Daher können Abweichungen zwischen dem Kennzahlenset des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen und den Kennzahlen im Prüfungsbericht bestehen.

Vermögensstruktur

	31.12.2012		31.12.2011		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Langfristige Aktiva					
Anlagevermögen	75.379	98,1	77.421	97,0	- 2.042
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	129	0,2	24	0,0	+ 105
Privatrechtliche Forderungen	0	0,0	461	0,6	- 461
	75.508	98,3	77.906	97,6	- 2.398
Kurzfristige Aktiva					
Vorräte	296	0,4	414	0,5	- 118
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	484	0,5	935	1,2	- 451
Privatrechtliche Forderungen	195	0,3	208	0,3	- 13
Sonstige Vermögensgegenstände	44	0,1	35	0,0	+ 9
Liquide Mittel	63	0,1	146	0,2	- 83
Rechnungsabgrenzungsposten	209	0,3	183	0,2	+ 26
	1.291	1,7	1.921	2,4	- 630
	76.799	100,0	79.827	100,0	- 3.028

Kapitalstruktur

	31.12.2012		31.12.2011		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Eigenkapital	22.153	28,8	24.139	30,2	- 1.986
Sonderposten	32.817	42,8	33.707	42,2	- 890
	54.970	71,6	57.846	72,4	- 2.876
Langfristige sonstige Passiva					
Rückstellungen	10.630	13,8	10.841	13,6	- 211
Verbindlichkeiten Kredite für Investitionen	6.321	8,3	6.585	8,3	- 264
Rechnungsabgrenzungsposten	106	0,1	110	0,1	- 4
	17.057	22,2	17.536	22,0	- 479
	72.027	93,8	75.382	94,4	- 3.355
Kurzfristige Passiva					
Rückstellungen	715	0,9	817	1,0	- 102
Verbindlichkeiten Kredite für Investitionen	264	0,3	257	0,3	+ 7
Verbindlichkeiten Kredite zur Liquiditätssicherung	690	1,0	0	0,0	+ 690
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	400	0,5	713	0,9	- 313
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	10	0,0	0	0,0	+ 10
Sonstige Verbindlichkeiten	2.693	3,5	2.658	3,4	+ 35
	4.772	6,2	4.445	5,6	+ 327
	76.799	100,0	79.827	100,0	- 3.028

Bei der Aufteilung der Vermögens- und Kapitalstruktur bezüglich der Fälligkeiten bzw. Fristigkeiten wurden folgende Annahmen getroffen:

Als kurzfristiges Vermögen und kurzfristige Schulden werden solche mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr definiert; langfristiges Vermögen und langfristige Schulden werden erst nach mehr als einem Jahr fällig.

Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen (T€ 9.429), für Altersteilzeitregelungen (T€ 223) sowie für ungewisse Verbindlichkeiten gegenüber dem VHS Zweckverband (T€ 199) werden vollständig dem langfristigen Bereich zugeordnet. Die Rückstellung für Instandhaltungen wird analog zu den Haushaltsansätzen für die Jahre 2013 bis 2016 aufgeteilt. Die Stadt Preußisch Oldendorf plant hierbei im Haushaltsjahr 2013 Instandhaltungen in Höhe von T€ 237 durchzuführen; der Restbetrag in Höhe von T€ 779 wird voraussichtlich in den Jahren 2014 bis 2016 in Anspruch genommen werden.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen wurden anhand der Tilgungspläne in kurz- bzw. langfristige Verbindlichkeiten unterschieden.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von insgesamt T€ 106 (Vorjahr: T€ 110) umfasst die Finanzierung einer über insgesamt 25 Jahre aufzulösenden Ablöse über die Verwendung der Investitionspauschale für Folgejahre in Höhe von T€ 84 sowie die vereinnahmten Gebühren für Grabnutzungsrechte für Folgejahre in Höhe von T€ 22. Beides wird in voller Höhe als langfristig eingestuft.

Das **Anlagevermögen** teilt sich wie folgt auf:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	27	28
Sachanlagen	62.725	65.217
Finanzanlagen	12.627	12.176
	75.379	77.421

Die **Sachanlagen** entwickelten sich insgesamt wie folgt:

	T€	T€
Stand am 1.1.2012		65.217
+ Zugänge	604	
+ Zuschreibungen	131	735
		65.952
– Abgänge	33	
– Abschreibungen	3.194	
		3.227
Stand am 31.12.2012		62.725

Die Zugänge entfallen unter anderem auf den Sportplatz „Ravensberger Straße“ in Höhe von T€ 188 und auf die Straßenbaumaßnahmen „An der Hauswiese“ in Höhe von T€ 116, „Goldener Frieden“ in Höhe von T€ 109 sowie auf den Bahnhofsvorplatz in Höhe von T€ 217. Die Zuschreibungen entfallen auf die Neubewertung der Festwerte im Zuge der Inventur in 2012. Eine detaillierte Einzelaufstellung haben wir zu unseren Arbeitspapieren genommen.

Die Abschreibungen erfolgten planmäßig nach der linearen Methode entsprechend den im Rahmen der Eröffnungsbilanz ermittelten Restnutzungsdauern bzw. bei den Neuzugängen gemäß den in der Liste der örtlichen Nutzungsdauern festgelegten Abschreibungssätzen.

Die **Finanzanlagen** entfallen auf:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
Beteiligungen	5	5
Sondervermögen	12.201	11.740
Wertpapiere des Anlagevermögens	53	53
Ausleihungen	368	378
	12.627	12.176

Die Beteiligungen umfassen mit T€ 3 den Anteil an der Radio Minden-Lübbecke GmbH & Co. KG, mit T€ 2 den Anteil an dem Zweckverband Volkshochschule Altkreis Lübbecke sowie mit einem Erinnerungswert von € 1 die Mitgliedschaft im Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe.

Das Sondervermögen betrifft ausschließlich die Stadtwerke Preußisch Oldendorf. Der Zugang in Höhe von T€ 461 umfasst nachträgliche Anschaffungskosten durch die Verwendung eines Investitionskostenzuschusses für die Beteiligung an den Stadtwerken Preußisch Oldendorf. In gleicher Höhe wurde die Forderung hinsichtlich der Erstattungen für Pensions- und Beihilferückstellungen der Stadtwerke gemindert. Korrespondierend erfolgte eine Passivierung eines Sonderpostens aus den erhaltenen Anzahlungen durch Verwendung der Investitionspauschale.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens enthalten die Anteile am Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe, Münster.

Die Ausleihungen entfallen im Wesentlichen auf Wohnungsbaudarlehen.

Zu der Entwicklung des Anlagevermögens insgesamt verweisen wir auch auf den im Anhang zum Jahresabschluss als Anlage beigefügten Anlagennachweis.

Der **Sonderposten** gliedert sich wie folgt:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
Sonderposten		
für Zuwendungen	16.014	15.660
für Beiträge	15.961	17.207
für Gebührenaussgleich	123	74
Sonstige	719	766
	32.817	33.707

Gemäß § 43 Abs. 6 GemHVO NRW sind Kostenüberdeckungen der kostenrechnenden Gebührenhaushalte, die nach § 6 des Kommunalabgabengesetzes in den folgenden vier Jahren ausgeglichen werden müssen, am Ende eines Kalkulationszeitraums als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen. Im Haushaltsjahr 2012 wurde eine Kostenüberdeckung in Höhe von T€ 49 bei der Abfallbeseitigung erzielt, welche dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt wurde.

Die – bis auf den Sonderposten für den Gebührenaussgleich – mit dem Anlagevermögen in Zusammenhang stehenden Sonderposten entwickelten sich wie folgt:

	T€	T€
Stand am 1.1.2012		33.633
+ Zugänge		1.007
		34.640
– Abgänge	28	
– planmäßige Auflösung	1.918	
		1.946
Stand am 31.12.2012		32.694

Die Sonderposten aus Zuwendungen und aus Beiträgen werden in Höhe der prozentualen Förderung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mittels Investitionszuschüssen ausgewiesen.

Die Zuführungen betreffen die mit Investitionszuwendungen finanzierten Neuzugänge des Berichtsjahres. Die ertragswirksamen Auflösungen erfolgten in Höhe der anteiligen Abschreibungen, die dadurch im Ergebnis neutralisiert werden.

Auch der Sonderposten für Beiträge wird in Höhe der anteiligen Finanzierung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens ausgewiesen. Dabei handelt es sich um Erschließungsbeiträge und Beiträge nach dem Kommunalabgabengesetz von Straßenanliegern.

Aus dem Vergleich der Sonderposten mit investivem Charakter (ohne Sonderposten für den Gebührenaussgleich sowie den Sonderposten für Zuwendungen für den Investitionskostenzuschuss Stadtwerke in Höhe von T€ 461) in Höhe von T€ 32.233 und dem Sachanlagevermögen zuzüglich der immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 62.752 ergibt sich eine Fördermittelquote von derzeit 52,4 % (Vorjahr: 51,5 %), d. h. in dieser Höhe sind Vermögensgegenstände im Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen) mit Zuwendungen Dritter finanziert.

Die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge sowie die sonstigen Sonderposten werden in Höhe der anteiligen Abschreibungen auf die geförderten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst. Hierdurch werden die anteiligen prozentualen Abschreibungen ergebnismäßig neutralisiert. Nur die darüber hinausgehenden, nicht geförderten Abschreibungen belasten zukünftige Jahresergebnisse. Im Berichtsjahr stehen den Abschreibungen von T€ 3.225 (Vorjahr: T€ 3.549) ertragswirksame planmäßige Auflösungen von Sonderposten in Höhe von T€ 1.918 (Vorjahr: T€ 1.963) gegenüber. Damit sind derzeit 41,8 % (Vorjahr: 44,7 %) der Abschreibungen ergebniswirksam.

Die Kennzahlen im Bereich des Anlagevermögens stellen sich wie folgt dar:

	2012	2011	2010	2009
Anlagendeckung in %	95,6	97,4	97,8	98,9
<u>(EK + Sonderposten + langfristige sonstige Passiva) x 100</u>				
Anlagevermögen				
Anlagenintensität in %	98,1	97,0	97,3	97,7
<u>Anlagevermögen x 100</u>				
Bilanzsumme				
Infrastrukturquote in %	43,4	43,9	45,4	47,1
<u>Infrastrukturvermögen x 100</u>				
Bilanzsumme				
Reinvestitionsquote in %	36,7	29,9	18,3	19,8
<u>Nettoinvestitionen x 100</u>				
Jahresabschreibungen auf Anlagevermögen				

Die Kennzahl Anlagendeckung beschreibt, in welchem Umfang das langfristig gebundene Anlagevermögen fristenkongruent durch langfristig zur Verfügung stehendes Kapital finanziert wurde.

Der anzustrebende Wert von mindestens 100 % zum Bilanzstichtag ist nahezu erreicht. Hier werden sämtliche Sonderposten sowie das gesamte langfristige Fremdkapital, also beispielsweise auch der langfristige Anteil des passiven Rechnungsabgrenzungspostens und die langfristigen Instandhaltungs- und sonstigen Rückstellungen, in die Berechnung einbezogen.

Der hohe Wert der Kennzahl Anlagenintensität zeigt, dass die kommunale Bilanz grundsätzlich dadurch geprägt ist, dass sich die Bilanzsumme überwiegend aus den Posten des Anlagevermögens zusammensetzt.

Die Infrastrukturquote besagt, in welchem Maß das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nur schwer veräußerbar ist, kann diese Quote nur langfristig beeinflusst werden.

Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im betreffenden Haushaltsjahr ausreichen, um den Wertverlust durch die Abschreibungen auf das Anlagevermögen auszugleichen. Stetige Investitionstätigkeit ist für die Kommunen wichtig hinsichtlich der Substanzerhaltung zur Erfüllung ihrer Aufgaben.

Die **Vorräte** in Höhe von T€ 296 (Vorjahr: T€ 414) beinhalten unverändert die zum Verkauf stehenden Gewerbegrundstücke im Gewerbe- und Industriepark Hafen im Stadtteil Getmold. Die Veränderung zum Vorjahr resultiert aus dem Abwertungsbedarf der Grundstücke unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips. Im Haushaltsjahr 2012 konnten wie in den vergangenen Jahren keine Grundstücke veräußert werden.

Die **Forderungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus		
Gebühren	13	14
Beiträgen	141	147
Steuern	249	436
Transferleistungen	80	158
Sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen	130	204
	613	959
Privatrechtliche Forderungen		
Gegen den privaten Bereich	45	58
Gegen den öffentlichen Bereich	16	17
Gegen Sondervermögen	134	594
	195	669
	808	1.628

Von dem gesamten Forderungsbestand wurden Einzelwertberichtigungen in Höhe von T€ 501 (Vorjahr: T€ 494) zur Abdeckung des allgemeinen Kreditrisikos und Pauschalwertberichtigungen in Höhe von T€ 25 (Vorjahr: T€ 36) abgesetzt.

Die Abnahme der öffentlich-rechtlichen Forderungen resultiert im Wesentlichen aus der Abnahme der Steuerforderungen sowie aus den Zahlungseingängen verschiedener Landeszuwendungen vor Bilanzstichtag und einer Schlusszahlung aus 2007/2008.

Die Abnahme der privatrechtlichen Forderungen betrifft hauptsächlich die Verrechnung der Erstattungen für Pensions- und Beihilferückstellungen der Stadtwerke (– T€ 461), mit dem verwendeten Investitionskostenzuschuss an die Stadtwerke Preußisch Oldendorf (siehe Punkt Finanzanlagen).

Unter den **liquiden Mitteln** in Höhe von T€ 63 werden die Guthaben bei Kreditinstituten sowie die Barkassenbestände zum Bilanzstichtag ausgewiesen.

Als aktiver **Rechnungsabgrenzungsposten** werden im Wesentlichen die vorausgezahlten Beamtenbesoldungen für Januar 2012 ausgewiesen. Darüber hinaus fließt in diese Bilanzposition der Restbetrag der in 2011 gezahlten Vorausleistung an den Landesbetrieb Straßen NRW (T€ 83), der über insgesamt 25 Jahre aufgelöst wird.

Kopie zur Beratung in der zuständigen Gremien

Das **Eigenkapital** gliedert sich wie folgt:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
Allgemeine Rücklage	24.139	26.358
davon Deckungsrücklage	(0)	(9)
Jahresfehlbetrag	- 1.986	- 2.219
	22.153	24.139

Eine Ausgleichsrücklage wurde im Rahmen der Eröffnungsbilanz nach Maßgabe des § 75 Abs. 3 GO NRW gebildet. Sie entspricht der maximal zulässigen Höhe von einem Drittel der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen, wobei die Höhe der zu Grunde zu legenden Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen nach dem Durchschnitt der drei dem Eröffnungsbilanzstichtag vorangegangenen Jahresrechnungen zu bemessen ist. Sie darf zum Ausgleich von Fehlbeträgen verwendet werden und erfüllt damit eine Pufferfunktion, um Schwankungen der Jahresergebnisse aufzufangen. Die Ausgleichsrücklage wurde durch die Umgliederung des anteiligen Jahresfehlbetrages 2009 im Haushaltsjahr 2010 vollständig aufgezehrt.

Das Berichtsjahr schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 1.986 ab. Der fortgeschriebene Ansatz für das Haushaltsjahr 2012 sah einen Fehlbetrag in Höhe von T€ 2.716 vor. Gegenüber dem Planansatz fiel der Jahresfehlbetrag damit um T€ 730 niedriger aus.

Zum Bilanzstichtag werden folgende Eigenkapitalquoten ausgewiesen:

	2012	2011	2010	2009
Eigenkapitalquote I in % $\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	28,8	30,2	31,9	32,4
Eigenkapitalquote II in % $\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	71,6	72,5	74,4	75,4

Die **Rückstellungen** entwickelten sich wie folgt:

	Stand am 1.1.2012 T€	Zufüh- rungen T€	Inanspruch- nahmen T€	Auflö- sungen T€	Stand am 31.12.2012 T€
Pensionsrückstellungen	9.375	229	175	0	9.429
Instandhaltungsrückstellungen	1.202	0	186	0	1.016
Sonstige Rückstellungen	1.081	359	530	10	900
	11.658	588	891	10	11.345

Die ausgewiesenen **Pensionsrückstellungen** beinhalten neben den bestehenden Versorgungsansprüchen und sämtlichen Anwartschaften nach den beamtenrechtlichen Vorschriften (T€ 7.447; Vorjahr: T€ 7.440) auch den entsprechenden Rückstellungsbedarf für Beihilfeverpflichtungen (T€ 1.982; Vorjahr: T€ 1.935) gegenüber Beamten. Die Rückstellung wurde für 13 (Vorjahr: 14) Pensionsanwärter und 13 (Vorjahr: 12) Pensionsempfänger bzw. deren Hinterbliebene gebildet.

Die **Rückstellung für unterlassene Instandhaltung** wurde in Höhe der durchgeführten Maßnahmen in Anspruch genommen. Zuführungen wurden im Berichtsjahr keine gebildet. Eine detaillierte Aufstellung der Instandhaltungsrückstellungen ist dem Anhang beigelegt.

Unter den **sonstigen Rückstellungen** werden ausgewiesen:

	Stand am 1.1.2012 T€	Zufüh- rungen T€	Inanspruch- nahmen T€	Auflö- sungen T€	Stand am 31.12.2012 T€
<u>Sonstige Rückstellungen nach</u>					
<u>§ 36 Abs. 4 und 5 GemHVO NRW</u>					
Rückstellung Altersteilzeit	396	18	191	0	223
Rückstellung Verbindlichkeit VHS- Zweckverband	199	0	0	0	199
Geleistete Überstunden	139	149	139	0	149
Nicht in Anspruch angenommener Urlaub	103	105	103	0	105
Prüfungsgebühren	82	29	21	0	90
Drohverluste	59	0	0	0	59
Organisationsuntersuchung	48	33	36	0	45
Stromkosten	31	10	31	0	10
Prozesskostenrückstellung	19	7	9	10	7
Übrige	5	8	0	0	13
	1.081	359	530	10	900

Den Rückstellungen für ausstehende Urlaubsansprüche und geleistete Mehrarbeitsstunden liegen entsprechende Aufstellungen der Verwaltung zu Grunde. Berechnungsgrundlage sind die durchschnittlichen Lohnkosten pro Stunde gemäß KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement) für alle Beamten und Angestellten des öffentlichen Dienstes der Stadt Preußisch Oldendorf.

Die **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** entwickelten sich wie folgt:

	Stand am 1.1.2012 T€	Tilgungen T€	Stand am 31.12.2012 T€
Vom öffentlichen Bereich	1.548	86	1.462
Vom privaten Kreditmarkt	5.294	171	5.123
	6.842	257	6.585

Eine Einzelaufstellung der Darlehen vom öffentlichen sowie privaten Kreditmarkt haben wir zu unseren Arbeitspapieren genommen. Für das Berichtsjahr beliefen sich die Zinsaufwendungen auf T€ 247.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
<u>Erhaltene Anzahlungen</u>		
Erschließungsbeiträge	116	116
Investitionspauschale	942	1.138
Schulpauschale	889	719
Sportpauschale	117	117
Feuerschutzpauschale	126	90
Übrige	19	16
	2.209	2.196
<u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>		
Fremde Finanzmittel	118	187
Kreditorische Debitoren	4	34
Übrige	362	241
	484	462
	2.693	2.658

Die kurzfristige Schuldenquote ergibt sich wie folgt:

	2012 %	2011 %	2010 %	2009 %
<u>Kurzfristige Passiva x 100</u> Bilanzsumme	6,2	5,6	4,8	3,5

Der passive **Rechnungsabgrenzungsposten** betrifft die Finanzierung einer Ablösezahlung für Erhaltungskosten für Folgejahre durch Verwendung der Investitionspauschale in Höhe von T€ 84 sowie die vereinnahmten Gebühren für Grabnutzungsrechte für Folgejahre in Höhe von T€ 22. Sie werden in voller Höhe als langfristig eingestuft.

Finanzlage

Liquidität und Deckungsverhältnisse

Der Liquidität und den Deckungsverhältnissen liegt der Gedanke zu Grunde, dass das finanzielle Gleichgewicht dann erhalten bzw. durch kurzfristig wirksame Maßnahmen sichergestellt werden kann, wenn den nach Fälligkeitsfristen geordneten Verbindlichkeiten jeweils Vermögensgegenstände mit gleichen Liquidierbarkeitszeiten gegenüberstehen, die Zahlungsverpflichtungen also durch entsprechende flüssige oder flüssig zu machende Vermögensteile gedeckt sind.

Die Liquiditätslage stellt sich am Bilanzstichtag wie folgt dar:

	31.12.2012 T€	31.12.2011 T€
Liquide Mittel	63	146
<u>Abzüglich</u>		
Kurzfristiges Fremdkapital	4.772	4.445
Liquidität I	- 4.709	- 4.299
<u>Zuzüglich</u>		
Kurzfristige Forderungen + Rechnungsabgrenzungsposten	932	1.361
Liquidität II	- 3.777	- 2.938
<u>Zuzüglich</u>		
Vorräte	296	414
Liquidität III / Unterdeckung (-)	- 3.481	- 2.524
Veränderung des Liquiditätssaldos	- 957	

Die Liquiditätslage weist zum Bilanzstichtag im Berichtsjahr eine Unterdeckung in Höhe von T€ 3.481 aus. Das kurzfristig realisierbare Schuldendeckungspotential deckt demnach bei weitem nicht das kurzfristige Fremdkapital.

Die **Liquiditätsgrade I bis III** stellen sich wie folgt dar:

	2012	2011	2010	2009
Liquiditätsgrad I in % <u>Liquide Mittel x 100</u> Kurzfristiges Fremdkapital	1,3	3,3	2,4	8,3
Liquiditätsgrad II in % <u>(Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen + Rechnungsabgrenzung) x 100</u> Kurzfristiges Fremdkapital	20,9	33,9	32,2	40,7
Liquiditätsgrad III in % <u>Kurzfristige Aktiva x 100</u> Kurzfristiges Fremdkapital	27,1	43,2	42,6	55,1

Der Liquiditätsgrad I zeigt, in welcher Höhe an einem bestimmten Stichtag das gesamte kurzfristige Fremdkapital mit den vorhandenen liquiden Mitteln bezahlt werden kann.

Der Liquiditätsgrad II als wichtigster Indikator zeigt, dass die vorhandenen liquiden Mittel zuzüglich der kurzfristig realisierbaren Forderungen nur zu 20,9 % das kurzfristig fällige Fremdkapital decken. Ein anzustrebender Liquiditätsgrad II von mindestens 100 % ist damit deutlich unterschritten.

Die **Deckungsverhältnisse** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2012	31.12.2011
	T€	T€
Langfristig zur Verfügung stehende Finanzierungsmittel	72.027	75.382
Langfristig gebundene Vermögenswerte	75.508	77.906
Unterdeckung (–)	- 3.481	- 2.524

Die Deckungsverhältnisse, d. h. die fristenkongruente Finanzierung der langfristig gebundenen Vermögenswerte in Form des Anlagevermögens durch langfristig zur Verfügung stehendes Eigen- und Fremdkapital, weisen zum Bilanzstichtag analog zur Liquiditätslage eine Unterdeckung in Höhe von T€ 3.481 aus.

In Höhe dieses Betrages ist das langfristig gebundene Vermögen durch kurzfristiges Fremdkapital finanziert. Das finanzielle Gleichgewicht kann jedoch im Grundsatz nur dann erhalten bzw. durch kurzfristig wirksame Maßnahmen sichergestellt werden, wenn den nach Fälligkeitsfristen geordneten Verbindlichkeiten jeweils Vermögenswerte mit gleichen Liquidierbarkeitszeiten gegenüberstehen, die Zahlungsverpflichtungen also durch entsprechende flüssige oder flüssig zu machende Vermögensteile gedeckt sind.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus bestehenden Verträgen oder Vereinbarungen, aus denen sich für die Stadt wesentliche finanzielle Verpflichtungen für die Zukunft ergeben können, und die durch die Stadt Preußisch Oldendorf eingegangenen Haftungsverhältnisse sind dem Anhang zu entnehmen.

Des Weiteren sind während der Prüfung keine Sachverhalte bekannt geworden, die eine wesentliche zukünftige finanzielle Verpflichtung für die Stadt beinhalten.

Analyse der Finanzrechnung

In der Finanzrechnung als direkte Methode einer Kapitalflussrechnung werden die Zahlungsströme des Berichtsjahres getrennt nach der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit dargestellt. Anhand dieser Finanzrechnung, die wir diesem Bericht als Anlage beigefügt haben, werden die Veränderung des Finanzmittelfonds sowie die dafür ursächlichen Mittelbewegungen aufgezeigt.

Zusammenfassend stellt sich die Finanzrechnung wie folgt dar:

	2012 T€	2011 T€
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 892	197
Saldo aus der Investitionstätigkeit	437	571
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 455	768
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	437	- 773
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	- 18	- 5
Anfangsbestand an Finanzmitteln	146	95
Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	- 65	56
Liquide Mittel	63	146

Aus der Finanzrechnung wird deutlich, dass sich durch den negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (T€ 892), den positiven Saldo aus der Investitionstätigkeit (T€ 437) und den positiven Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (T€ 437) der Bestand an eigenen Finanzmitteln um T€ 18 abgenommen hat.

3.2 Analyse auf Basis der Finanzplanung

Im Folgenden werden der fortgeschriebene Ansatz und das Ist-Ergebnis für das Haushaltsjahr 2012 gegenübergestellt.

	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres T€	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres T€	Vergleich Ansatz/Ist- Ergebnis T€
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 1.926	- 892	+ 1.034
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.266	1.053	- 213
Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	65	23	- 42
Einzahlungen Beiträge/ähnliche Entgelte	115	51	- 64
Sonstige Investitionseinzahlungen	9	9	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.455	1.136	- 319
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	119	0	- 119
Auszahlungen Baumaßnahmen	1.235	419	- 816
Auszahlungen Erwerb bewegliches Vermögen	393	280	- 113
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.747	699	- 1.048
Saldo aus der Investitionstätigkeit	- 292	+ 437	+ 729
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 2.218	- 455	+ 1.763
Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	690	+ 690
Tilgung und Gewährung von Darlehen	260	253	- 7
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	- 260	+ 437	+ 697
Änderung Bestand eigene Finanzmittel	- 2.478	- 18	+ 2.460
Anfangsbestand an Finanzmitteln	146	146	0
Bestand fremde Finanzmittel	0	- 65	- 65
Liquide Mittel	- 2.332	+ 63	+ 2.395

Die Liquiditätslage hat sich positiver entwickelt als erwartet. Wesentliche Abweichungen zwischen dem fortgeschriebenen Ansatz und dem Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres ergaben sich bei dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie bei dem Saldo aus der Investitionstätigkeit. Die Verbesserung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit ist im Wesentlichen auf gestiegene Einzahlungen im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben und der Kostenerstattungen und Kostenumlagen auf der einen Seite sowie auf die gesunkenen Personalauszahlungen und sonstigen Auszahlungen auf der anderen Seite zurückzuführen.

Der verbesserte Saldo aus Investitionstätigkeit ergibt sich insbesondere aus den geringeren als geplanten Auszahlungen aus Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen und für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden.

Kopie zur Beratung in den zuständigen Gremien

E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer auftragsgemäßen Prüfung haben wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 nebst Anhang und den Lagebericht der Stadt Preußisch Oldendorf mit dem folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

An die Stadt Preußisch Oldendorf:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung, die Inventur, das Inventar, die Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und den Lagebericht der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Stadt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars und der Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände sowie über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 101 Abs. 1 GO NRW und entsprechend § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Stadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Schlussbemerkung

Den vorstehenden Prüfungsbericht einschließlich des im Prüfungsbericht wiedergegebenen Bestätigungsvermerks erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Prüfungsstandard zu den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450). Eine Verwendung des zuvor wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung verwiesen wird. Auf eine entsprechende Anwendung von § 328 HGB wird verwiesen.

Münster, am 3. September 2013

Concunia GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Jürgens
Wirtschaftsprüfer



Geller
Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Anmerkung:

Wir weisen darauf hin, dass die Datumsangaben der nachfolgenden Anlagen (KIRP –Ausdrucke) lediglich das Druckdatum darstellen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte zum 21. Juni 2013.

Datum: 03.09.2013

		Jahresergebnis	Fortgeschr. Ansatz	Ist Ergebnis	Vergl. Ansatz/Ist
Nr.	Bezeichnung	2011	des Rechn.-Jahres 2012	des Rechn.-Jahres 2012	(Sp.3 - Sp.2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	9.838.716,34	9.824.051,22	9.662.434,03	-161.617,19
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.395.276,87	4.596.104,49	4.573.295,95	-22.808,54
3	+ Sonstige Transfererträge	982,46	1.500,00	1.692,65	192,65
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.148.876,58	2.193.822,00	2.146.036,15	-47.785,85
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.283,64	211.735,00	205.806,22	-5.928,78
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	610.405,67	595.572,35	645.693,01	50.120,66
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.078.455,42	544.326,00	729.529,27	185.203,27
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	19.293.996,98	17.967.111,06	17.964.487,28	-2.623,78
11	- Personalaufwendungen	3.939.166,57	3.657.989,99	3.386.025,55	-271.964,44
12	- Versorgungsaufwendungen	507.749,36	420.000,00	305.085,06	-114.914,94
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.351.976,39	3.542.472,56	3.216.439,63	-326.032,93
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.558.593,04	3.346.779,59	3.356.575,77	9.796,18
15	- Transferaufwendungen	8.666.784,32	8.387.815,02	8.120.899,65	-266.915,37
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.242.701,12	1.694.249,91	1.335.474,49	-358.775,42
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.266.970,80	21.049.307,07	19.720.500,15	-1.328.806,92
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.972.973,82	-3.082.196,01	-1.756.012,87	1.326.183,14
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge	87.121,45	151.530,00	121.874,12	-29.655,88
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	333.558,27	378.887,84	351.716,45	-27.171,39
21	= Finanzergebnis	-246.436,82	-227.357,84	-229.842,33	-2.484,49
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.219.410,64	-3.309.553,85	-1.985.855,20	1.323.698,65
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Jahresergebnis	-2.219.410,64	-3.309.553,85	-1.985.855,20	1.323.698,65
	(= Zeilen 22 und 25)				
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage				
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen				
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen				
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen				
30	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen				
30	Verrechnungssaldo				
	(= Zeilen 27 bis 30)				



Stadt Preußisch Oldendorf

Jahresabschluss 2012

Finanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rech.-Jahres 2012	Ist-Ergebnis des Rech.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp.3 - Sp.2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	9.532.376,44	9.818.000,00	9.899.276,87	81.276,87
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.131.121,75	3.917.100,00	3.929.309,22	12.209,22
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	617,96	1.500,00	2.127,28	627,28
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	887.495,88	905.200,00	906.625,76	1.425,76
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	222.615,34	211.735,00	223.628,27	11.893,27
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	607.224,91	594.550,00	654.879,40	60.329,40
7	+ Sonstige Einzahlungen	616.137,99	517.650,00	515.824,90	-1.825,10
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	144.452,45	151.530,00	96.939,12	-54.590,88
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.142.042,72	16.117.265,00	16.228.610,82	111.345,82
10	- Personalauszahlungen	3.167.421,25	3.449.569,00	3.277.596,45	-171.972,55
11	- Versorgungsauszahlungen	436.691,58	420.000,00	523.695,42	103.695,42
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.188.273,53	3.666.750,00	3.643.076,61	-23.673,39
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	340.510,94	395.000,00	323.530,49	-71.469,51
14	- Transferauszahlungen	8.577.495,42	8.396.630,00	8.314.975,49	-81.654,51
15	- Sonstige Auszahlungen	1.234.864,42	1.715.180,00	1.037.737,83	-677.442,17
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.945.257,14	18.043.129,00	17.120.612,29	-922.516,71
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	196.785,58	-1.925.864,00	-892.001,47	1.033.862,53
	(= Zeilen 9 und 16)				
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.081.236,83	1.265.500,00	1.052.625,85	-212.874,15
19	+ Einzahl. a.d. Veräuß. v. Sachanlagen	34.891,40	65.300,00	23.090,10	-42.209,90
20	+ Einzahl. a.d. Veräuß. v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	59.486,94	115.000,00	51.127,95	-63.872,05
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	9.145,47	9.200,00	9.205,64	5,64
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.184.760,64	1.455.000,00	1.136.049,54	-318.950,46
24	- Auszahl. f.d. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden	973,60	119.000,00	41,71	-118.958,29
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	336.069,35	1.234.829,52	418.778,76	-816.050,76
26	- Ausz. f.d. Erw. v. bewegl. Anlagevermögen	227.546,61	393.401,78	280.432,02	-112.969,76
27	- Auszahl. f.d. Erw. v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	49.500,00			
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	614.089,56	1.747.231,30	699.252,49	-1.047.978,81
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	570.671,08	-292.231,30	436.797,05	729.028,35
	(=Zeilen 23 und 30)				
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	767.456,66	-2.218.095,30	-455.204,42	1.762.890,88
	(=Zeilen 17 und 31)				
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	474.971,14			
34	+ Aufnahme v. Krediten z. Liquiditätssicherung			690.000,00	690.000,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	748.153,66	260.000,00	253.070,37	-6.929,63
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	500.000,00			0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-773.182,52	-260.000,00	436.929,63	696.929,63
38	= Änd. d. Bestandes a. eig. Finanzmitteln	-5.725,86	-2.478.095,30	-18.274,79	2.459.820,51
	(=Zeilen 32 und 37)				
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	95.550,50	146.450,98	146.450,98	0,00
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	1.113.750,08		1.052.725,66	1.052.725,66
41	- Bestand an fremden Finanzmitteln	1.057.123,74		1.117.599,78	1.117.599,78
42	= Saldo Bestand an fremden Finanzmitteln	56.626,34	0,00	-64.874,12	-64.874,12
43	= Liquide Mittel	146.450,98	-2.331.644,32	63.302,07	2.394.946,39
	(=Zeilen 38, 39 und 42)				

Der Bestand des Schulgirokontos ist im Bestand an fremden Finanzmitteln enthalten.

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

001

Innere Verwaltung

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 001		Politische Gremien und Verwaltungsführung			
Produkt : 001 001 001		Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12,50	50,00		-50,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	761,20	1.500,00	1.402,42	-97,58
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	615,00	100,00		-100,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.388,70	1.650,00	1.402,42	-247,58
11	- Personalaufwendungen	134.296,99	141.920,00	134.999,84	-6.920,16
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000,00		-1.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	105.981,12	106.600,00	104.427,58	-2.172,42
17	= Ordentliche Aufwendungen	240.278,11	249.520,00	239.427,42	-10.092,58
18	= Ordentliches Ergebnis	-238.889,41	-247.870,00	-238.025,00	9.845,00
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-238.889,41	-247.870,00	-238.025,00	9.845,00
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-238.889,41	-247.870,00	-238.025,00	9.845,00
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-238.889,41	-247.880,00	-238.025,00	9.855,00
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 002		Verwaltungsführung			
Produkt : 001 002 001		Gleichstellung von Frau und Mann			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		400,00		-400,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		400,00		-400,00
11	- Personalaufwendungen	24.329,00	24.700,00	25.684,73	984,73
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.852,52	1.500,00	1.386,45	-113,55
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.181,52	26.200,00	27.071,18	871,18
18	= Ordentliches Ergebnis	-26.181,52	-25.800,00	-27.071,18	-1.271,18
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-26.181,52	-25.800,00	-27.071,18	-1.271,18
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-26.181,52	-25.800,00	-27.071,18	-1.271,18
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-26.181,52	-25.800,00	-27.071,18	-1.271,18
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 005		Zentrale Dienste			
Produkt : 001 005 001		Bauhof			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	584,00	16,00	1.117,00	1.101,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.223,94	10.000,00	7.827,38	-2.172,62
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.990,00	300,00	4.326,00	4.026,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	9.797,94	10.316,00	13.270,38	2.954,38
11	- Personalaufwendungen	89.297,84	92.400,00	93.789,71	1.389,71
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.362,67	128.513,91	125.745,02	-2.768,89
14	- Bilanzielle Abschreibungen	59.857,00	36.665,00	41.312,00	4.647,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.353,30		2.440,15	2.440,15
17	= Ordentliche Aufwendungen	267.870,81	257.578,91	263.286,88	5.707,97
18	= Ordentliches Ergebnis	-258.072,87	-247.262,91	-250.016,50	-2.753,59
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-258.072,87	-247.262,91	-250.016,50	-2.753,59
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-258.072,87	-247.262,91	-250.016,50	-2.753,59
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.355,25	25.880,00	16.738,65	-9.141,35
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-243.717,62	-221.382,91	-233.277,85	-11.894,94
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 006		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			
Produkt : 001 006 001		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer (ab 2013: 001 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100,00	104,40	4,40
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		100,00	104,40	4,40
11	- Personalaufwendungen	44.449,30	47.600,00	45.506,88	-2.093,12
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85,80	10.503,00	10.253,00	-250,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.535,10	58.103,00	55.759,88	-2.343,12
18	= Ordentliches Ergebnis	-44.535,10	-58.003,00	-55.655,48	2.347,52
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-44.535,10	-58.003,00	-55.655,48	2.347,52
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-44.535,10	-58.003,00	-55.655,48	2.347,52
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30,00	10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-44.565,10	-58.013,00	-55.655,48	2.357,52
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 007		Städtepartnerschaften			
Produkt : 001 007 001		Städtepartnerschaften (ab 2013: 004 002 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.000,00	8.260,06	-1.739,94
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		10.000,00	8.260,06	-1.739,94
11	- Personalaufwendungen	7.151,42	7.300,00	7.202,47	-97,53
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	481,95	13.000,00	9.272,44	-3.727,56
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.633,37	20.300,00	16.474,91	-3.825,09
18	= Ordentliches Ergebnis	-7.633,37	-10.300,00	-8.214,85	2.085,15
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.633,37	-10.300,00	-8.214,85	2.085,15
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-7.633,37	-10.300,00	-8.214,85	2.085,15
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-7.633,37	-10.310,00	-8.214,85	2.095,15
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 008		Personalmanagement			
Produkt : 001 008 001		Personalsteuerung und -entwicklung (ab 2013: 001 008 002)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	46.962,17	49.600,00	33.695,45	-15.904,55
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.200,57	25.000,00	25.296,96	296,96
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.354,37	400,00	397,81	-2,19
17	= Ordentliche Aufwendungen	117.517,11	75.000,00	59.390,22	-15.609,78
18	= Ordentliches Ergebnis	-117.517,11	-75.000,00	-59.390,22	15.609,78
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-117.517,11	-75.000,00	-59.390,22	15.609,78
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-117.517,11	-75.000,00	-59.390,22	15.609,78
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-117.517,11	-75.000,00	-59.390,22	15.609,78
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 008		Personalmanagement			
Produkt : 001 008 002		Personalbetreuung (auch der Stadtwerke)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	135.407,28	135.500,00	145.018,50	9.518,50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.998,30		4.006,00	4.006,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	190.405,58	135.500,00	149.024,50	13.524,50
11	- Personalaufwendungen	996.013,77	571.149,94	393.117,57	-178.032,37
12	- Versorgungsaufwendungen	507.749,36	420.000,00	305.085,06	-114.914,94
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.954,96	8.500,00	5.578,95	-2.921,05
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.861,89	13.950,81	11.291,30	-2.659,51
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.521.579,98	1.013.600,75	715.072,88	-298.527,87
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.331.174,40	-878.100,75	-566.048,38	312.052,37
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.331.174,40	-878.100,75	-566.048,38	312.052,37
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-1.331.174,40	-878.100,75	-566.048,38	312.052,37
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-1.331.174,40	-878.100,75	-566.048,38	312.052,37
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 009		Statistik und Wahlen			
Produkt : 001 009 001		Statistik und Wahlen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		8.500,00	7.044,19	-1.455,81
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		8.500,00	7.044,19	-1.455,81
11	- Personalaufwendungen			2.767,64	2.767,64
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		8.500,00	5.593,28	-2.906,72
17	= Ordentliche Aufwendungen		8.500,00	8.360,92	-139,08
18	= Ordentliches Ergebnis			-1.316,73	-1.316,73
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-1.316,73	-1.316,73
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -			-1.316,73	-1.316,73
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis			-1.316,73	-1.316,73
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 010		Finanzmanagement und Rechnungswesen			
Produkt : 001 010 001		Haushaltsplanung, Buchhaltung, Jahresabschluss, Vollstreckung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			117,50	117,50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	74.262,71	17.200,00	26.871,14	9.671,14
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	74.262,71	17.200,00	26.988,64	9.788,64
11	- Personalaufwendungen	222.581,82	253.400,00	220.516,45	-32.883,55
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.220,00	29.500,00	34.106,83	4.606,83
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.075,01		1.638,00	1.638,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.150,91	1.000,00	977,60	-22,40
17	= Ordentliche Aufwendungen	261.027,74	283.900,00	257.238,88	-26.661,12
18	= Ordentliches Ergebnis	-186.765,03	-266.700,00	-230.250,24	36.449,76
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-186.765,03	-266.700,00	-230.250,24	36.449,76
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-186.765,03	-266.700,00	-230.250,24	36.449,76
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-186.765,03	-266.700,00	-230.250,24	36.449,76
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 010		Finanzmanagement und Rechnungswesen			
Produkt : 001 010 002		Vollstreckung (ab 2013: 001 010 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		509,34		-509,34
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.659,35	5.000,00	10.092,77	5.092,77
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	5.659,35	5.509,34	10.092,77	4.583,43
11	- Personalaufwendungen	38.836,16	43.700,00	57.298,21	13.598,21
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36,00	536,84	536,84	
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.872,16	44.236,84	57.835,05	13.598,21
18	= Ordentliches Ergebnis	-33.212,81	-38.727,50	-47.742,28	-9.014,78
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-33.212,81	-38.727,50	-47.742,28	-9.014,78
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-33.212,81	-38.727,50	-47.742,28	-9.014,78
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-33.212,81	-38.727,50	-47.742,28	-9.014,78
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 011		Organisationsangelegenheiten und EDV			
Produkt : 001 011 001		Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			66,00	66,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	699,48	1.000,00		-1.000,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.526,16		1.081,27	1.081,27
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.282,48	500,00	3.695,02	3.195,02
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	6.508,12	1.500,00	4.842,29	3.342,29
11	- Personalaufwendungen	73.552,81	75.300,00	72.925,64	-2.374,36
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.468,02	16.163,38	12.735,97	-3.427,41
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.013,00	3.998,00	4.723,00	725,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	117.531,68	136.550,00	125.400,24	-11.149,76
17	= Ordentliche Aufwendungen	206.565,51	232.011,38	215.784,85	-16.226,53
18	= Ordentliches Ergebnis	-200.057,39	-230.511,38	-210.942,56	19.568,82
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-200.057,39	-230.511,38	-210.942,56	19.568,82
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-200.057,39	-230.511,38	-210.942,56	19.568,82
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	17,00			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-200.040,39	-230.521,38	-210.942,56	19.578,82
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 011		Organisationsangelegenheiten und EDV			
Produkt : 001 011 002		Dienstleistung im Bereich EDV, Telekommunikation			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	296,40	100,00	7,40	-92,60
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge			630,00	630,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	296,40	100,00	637,40	537,40
11	- Personalaufwendungen	59.074,14	56.400,00	63.420,40	7.020,40
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.481,45	40.662,78	25.884,24	-14.778,54
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21.483,00	8.828,00	27.282,00	18.454,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	208.439,70	270.000,00	226.206,70	-43.793,30
17	= Ordentliche Aufwendungen	324.478,29	375.890,78	342.793,34	-33.097,44
18	= Ordentliches Ergebnis	-324.181,89	-375.790,78	-342.155,94	33.634,84
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-324.181,89	-375.790,78	-342.155,94	33.634,84
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-324.181,89	-375.790,78	-342.155,94	33.634,84
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-324.181,89	-375.800,78	-342.155,94	33.644,84
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 012		Recht			
Produkt : 001 012 001		Versicherungsangelegenheiten, Schadenfälle (ab 2013: 001 011 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.670,30	17.000,00	15.984,00	-1.016,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00		-100,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	14.670,30	17.100,00	15.984,00	-1.116,00
11	- Personalaufwendungen	7.924,24	8.100,00	3.303,44	-4.796,56
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.073,82	79.800,00	77.216,53	-2.583,47
17	= Ordentliche Aufwendungen	82.998,06	87.900,00	80.519,97	-7.380,03
18	= Ordentliches Ergebnis	-68.327,76	-70.800,00	-64.535,97	6.264,03
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-68.327,76	-70.800,00	-64.535,97	6.264,03
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-68.327,76	-70.800,00	-64.535,97	6.264,03
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-68.327,76	-70.810,00	-64.535,97	6.274,03
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 014		Grundstücks- und Gebäudemanagement			
Produkt : 001 014 001		Allgemeines Grundvermögen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.908,31	4.650,00	3.910,34	-739,66
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.033,57	100,00	2.869,12	2.769,12
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	4.941,88	4.750,00	6.779,46	2.029,46
11	- Personalaufwendungen	11.918,97	21.100,00	17.998,05	-3.101,95
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.570,83	3.800,00	3.661,53	-138,47
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	274,03	400,00	274,03	-125,97
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	852,78	2.100,00	852,78	-1.247,22
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.616,61	27.400,00	22.786,39	-4.613,61
18	= Ordentliches Ergebnis	-11.674,73	-22.650,00	-16.006,93	6.643,07
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.674,73	-22.650,00	-16.006,93	6.643,07
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-11.674,73	-22.650,00	-16.006,93	6.643,07
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		500,00		-500,00
29	= Teilergebnis	-11.674,73	-23.150,00	-16.006,93	7.143,07
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 014		Grundstücks- und Gebäudemanagement			
Produkt : 001 014 003		Zentrales Gebäudemanagement			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	550.333,68	306.344,00	305.913,90	-430,10
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.163,40	10.250,00	11.406,70	1.156,70
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	83.880,94	94.110,00	77.676,56	-16.433,44
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.537,05		6.416,73	6.416,73
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.632,00	1.632,00	3.310,00	1.678,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	650.547,07	412.336,00	404.723,89	-7.612,11
11	- Personalaufwendungen	138.184,63	148.900,00	127.200,42	-21.699,58
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	921.445,98	999.978,36	905.130,64	-94.847,72
14	- Bilanzielle Abschreibungen	530.037,00	529.475,00	530.613,00	1.138,00
15	- Transferaufwendungen	443,33	250,00	250,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.911,40	39.000,00	26.445,87	-12.554,13
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.620.022,34	1.717.603,36	1.589.639,93	-127.963,43
18	= Ordentliches Ergebnis	-969.475,27	-1.305.267,36	-1.184.916,04	120.351,32
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-969.475,27	-1.305.267,36	-1.184.916,04	120.351,32
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-969.475,27	-1.305.267,36	-1.184.916,04	120.351,32
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	1.160,00	800,00	-360,00
29	= Teilergebnis	-970.275,27	-1.306.427,36	-1.185.716,04	120.711,32
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

002

Sicherheit und Ordnung

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 001		Allgemeine Sicherheit und Ordnung			
Produkt : 002 001 001		Verkehrsangelegenheiten, Gewerbe- und Gaststättenwesen, Ordnungsangelegenheiten			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		400,00	100,00	-300,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.174,40	550,00		-550,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	2.174,40	950,00	100,00	-850,00
11	- Personalaufwendungen	29.981,78	25.600,00	39.247,59	13.647,59
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.466,97	4.720,26	3.144,04	-1.576,22
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	3.318,00	3.500,00	3.318,00	-182,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		100,00		-100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.766,75	33.920,26	45.709,63	11.789,37
18	= Ordentliches Ergebnis	-36.592,35	-32.970,26	-45.609,63	-12.639,37
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-36.592,35	-32.970,26	-45.609,63	-12.639,37
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-36.592,35	-32.970,26	-45.609,63	-12.639,37
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-36.592,35	-32.980,26	-45.609,63	-12.629,37
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 002		Gewerbewesen			
Produkt : 002 002 001		Gewerbebetriebe, Gaststättenangeleg. und Veranstaltungen (ab 2013: 002 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.560,00	8.100,00	6.400,00	-1.700,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	9.560,00	8.100,00	6.400,00	-1.700,00
11	- Personalaufwendungen	39.555,62	42.000,00	1.330,54	-40.669,46
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen			20,00	20,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	39.555,62	42.000,00	1.350,54	-40.649,46
18	= Ordentliches Ergebnis	-29.995,62	-33.900,00	5.049,46	38.949,46
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-29.995,62	-33.900,00	5.049,46	38.949,46
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-29.995,62	-33.900,00	5.049,46	38.949,46
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-29.995,62	-33.910,00	5.049,46	38.959,46
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 004		Einwohnerangelegenheiten			
Produkt : 002 004 002		Bürgerbüro			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.825,84	70.000,00	68.424,33	-1.575,67
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	105,60	200,00	105,60	-94,40
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	71.931,44	70.200,00	68.529,93	-1.670,07
11	- Personalaufwendungen	88.621,63	93.100,00	85.058,68	-8.041,32
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.622,79	54.043,16	47.754,03	-6.289,13
17	= Ordentliche Aufwendungen	149.244,42	147.143,16	132.812,71	-14.330,45
18	= Ordentliches Ergebnis	-77.312,98	-76.943,16	-64.282,78	12.660,38
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-77.312,98	-76.943,16	-64.282,78	12.660,38
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-77.312,98	-76.943,16	-64.282,78	12.660,38
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-77.312,98	-76.953,16	-64.282,78	12.670,38
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 005		Personenstandswesen			
Produkt : 002 005 001		Standesamt			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.283,70	7.800,00	9.486,65	1.686,65
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.293,00	2.000,00	1.016,00	-984,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		50,00		-50,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	550,00	500,00	700,00	200,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	10.126,70	10.350,00	11.202,65	852,65
11	- Personalaufwendungen	39.785,33	40.500,00	41.410,07	910,07
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.360,71	2.000,00	1.540,55	-459,45
17	= Ordentliche Aufwendungen	41.146,04	42.500,00	42.950,62	450,62
18	= Ordentliches Ergebnis	-31.019,34	-32.150,00	-31.747,97	402,03
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-31.019,34	-32.150,00	-31.747,97	402,03
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-31.019,34	-32.150,00	-31.747,97	402,03
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-31.019,34	-32.160,00	-31.747,97	412,03
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 006		Gefahrenabwehr			
Produkt : 002 006 001		Allgemeine Gefahrenabwehr, Brandschutz			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.524,00	77.762,00	68.039,00	-9.723,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.352,13	15.000,00		-15.000,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			3.782,59	3.782,59
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	302,51	500,00	28.626,52	28.126,52
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	87.178,64	93.262,00	100.448,11	7.186,11
11	- Personalaufwendungen	7.654,73	8.600,00	8.168,57	-431,43
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.835,03	99.976,67	100.692,91	716,24
14	- Bilanzielle Abschreibungen	103.564,00	96.376,00	100.929,00	4.553,00
15	- Transferaufwendungen	9.305,00	13.210,00	13.205,00	-5,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.959,89	32.750,00	31.288,76	-1.461,24
17	= Ordentliche Aufwendungen	246.318,65	250.912,67	254.284,24	3.371,57
18	= Ordentliches Ergebnis	-159.140,01	-157.650,67	-153.836,13	3.814,54
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-159.140,01	-157.650,67	-153.836,13	3.814,54
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-159.140,01	-157.650,67	-153.836,13	3.814,54
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	40,00	150,00		-150,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-159.100,01	-157.510,67	-153.836,13	3.674,54
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 007		Gefahrenvorbeugung			
Produkt : 002 007 001		Brandschutz (ab 2013: 002 006 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.700,00	2.500,00	750,00	-1.750,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.700,00	2.500,00	750,00	-1.750,00
11	- Personalaufwendungen	7.654,73	8.600,00	9.515,40	915,40
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		250,00		-250,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.761,97	7.000,00	5.330,00	-1.670,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.416,70	15.850,00	14.845,40	-1.004,60
18	= Ordentliches Ergebnis	-12.716,70	-13.350,00	-14.095,40	-745,40
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.716,70	-13.350,00	-14.095,40	-745,40
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-12.716,70	-13.350,00	-14.095,40	-745,40
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-12.716,70	-13.360,00	-14.095,40	-735,40
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 009		Märkte			
Produkt : 002 009 001		Märkte			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.932,29	17.000,00	16.689,35	-310,65
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00		-100,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	14.932,29	17.100,00	16.689,35	-410,65
11	- Personalaufwendungen	7.953,52	8.400,00	8.341,39	-58,61
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.712,08	17.362,50	19.678,96	2.316,46
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.665,60	25.762,50	28.020,35	2.257,85
18	= Ordentliches Ergebnis	-9.733,31	-8.662,50	-11.331,00	-2.668,50
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-9.733,31	-8.662,50	-11.331,00	-2.668,50
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-9.733,31	-8.662,50	-11.331,00	-2.668,50
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30,00			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.300,00	4.410,00	4.400,00	-10,00
29	= Teilergebnis	-14.003,31	-13.072,50	-15.731,00	-2.658,50
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

003

Schulträgeraufgaben

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 001		Grundschule Preußisch Oldendorf			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			72,00	72,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00	11.832,03	11.732,03
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		100,00	11.904,03	11.804,03
11	- Personalaufwendungen	58.006,88	57.000,00	58.135,15	1.135,15
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.276,24	21.114,43	16.611,76	-4.502,67
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.921,00	1.062,00	1.779,00	717,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.773,67	18.000,00	11.133,25	-6.866,75
17	= Ordentliche Aufwendungen	94.977,79	97.176,43	87.659,16	-9.517,27
18	= Ordentliches Ergebnis	-94.977,79	-97.076,43	-75.755,13	21.321,30
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.977,79	-97.076,43	-75.755,13	21.321,30
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-94.977,79	-97.076,43	-75.755,13	21.321,30
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-94.977,79	-97.086,43	-75.755,13	21.331,30
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 002		Grundschule Bad Holzhausen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00	6.122,90	6.022,90
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		100,00	6.122,90	6.022,90
11	- Personalaufwendungen	81.048,37	81.700,00	85.588,81	3.888,81
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.692,93	10.071,25	8.726,96	-1.344,29
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.592,00	472,00	2.556,00	2.084,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.157,25	13.550,00	13.664,57	114,57
17	= Ordentliche Aufwendungen	104.490,55	105.793,25	110.536,34	4.743,09
18	= Ordentliches Ergebnis	-104.490,55	-105.693,25	-104.413,44	1.279,81
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-104.490,55	-105.693,25	-104.413,44	1.279,81
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-104.490,55	-105.693,25	-104.413,44	1.279,81
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-104.490,55	-105.703,25	-104.413,44	1.289,81
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 003		Grundschule Börninghausen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00	7.537,74	7.437,74
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		100,00	7.537,74	7.437,74
11	- Personalaufwendungen	43.793,87	36.500,00	45.475,54	8.975,54
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.056,26	8.383,55	3.623,33	-4.760,22
14	- Bilanzielle Abschreibungen	476,00		223,00	223,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.027,80	4.550,00	734,13	-3.815,87
17	= Ordentliche Aufwendungen	49.353,93	49.433,55	50.056,00	622,45
18	= Ordentliches Ergebnis	-49.353,93	-49.333,55	-42.518,26	6.815,29
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-49.353,93	-49.333,55	-42.518,26	6.815,29
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-49.353,93	-49.333,55	-42.518,26	6.815,29
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-49.353,93	-49.343,55	-42.518,26	6.825,29
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 004		Hauptschule			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64,00	250,00		-250,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00	22.018,28	21.918,28
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	64,00	350,00	22.018,28	21.668,28
11	- Personalaufwendungen	81.053,89	72.500,00	84.317,74	11.817,74
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.094,70	32.515,28	21.000,74	-11.514,54
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.756,00	3.791,00	4.930,00	1.139,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.589,43	18.531,86	14.598,23	-3.933,63
17	= Ordentliche Aufwendungen	111.494,02	127.338,14	124.846,71	-2.491,43
18	= Ordentliches Ergebnis	-111.430,02	-126.988,14	-102.828,43	24.159,71
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-111.430,02	-126.988,14	-102.828,43	24.159,71
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-111.430,02	-126.988,14	-102.828,43	24.159,71
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57,00	10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-111.487,02	-126.998,14	-102.828,43	24.169,71
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 005		Realschule			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.386,00	2.386,00	2.386,00	
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00	44.478,10	44.378,10
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	2.386,00	2.486,00	46.864,10	44.378,10
11	- Personalaufwendungen	111.947,64	124.400,00	127.402,73	3.002,73
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.082,69	32.340,15	17.522,06	-14.818,09
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.918,00	1.057,00	3.827,00	2.770,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.190,42	14.998,85	16.278,18	1.279,33
17	= Ordentliche Aufwendungen	151.138,75	172.796,00	165.029,97	-7.766,03
18	= Ordentliches Ergebnis	-148.752,75	-170.310,00	-118.165,87	52.144,13
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-148.752,75	-170.310,00	-118.165,87	52.144,13
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-148.752,75	-170.310,00	-118.165,87	52.144,13
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-148.752,75	-170.320,00	-118.165,87	52.154,13
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 006		Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125.968,00	154.510,00	157.387,50	2.877,50
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	716,25	900,00	1.087,50	187,50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	126.684,25	155.410,00	158.475,00	3.065,00
11	- Personalaufwendungen	3.119,34	24.500,00		-24.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92,31	1.300,00	59,90	-1.240,10
14	- Bilanzielle Abschreibungen			252,00	252,00
15	- Transferaufwendungen	120.410,50	137.150,00	127.887,60	-9.262,40
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	123.622,15	162.950,00	128.199,50	-34.750,50
18	= Ordentliches Ergebnis	3.062,10	-7.540,00	30.275,50	37.815,50
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.062,10	-7.540,00	30.275,50	37.815,50
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	3.062,10	-7.540,00	30.275,50	37.815,50
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	3.062,10	-7.540,00	30.275,50	37.815,50
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 002		Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte			
Produkt : 003 002 001		Schulträgeraufgaben allgemein			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.422,81	22.900,00	23.949,58	1.049,58
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	23.422,81	22.900,00	23.949,58	1.049,58
11	- Personalaufwendungen	53.869,54	59.000,00	75.800,88	16.800,88
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.726,84	10.000,00	8.783,86	-1.216,14
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen		500,00		-500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.557,47	75.450,00	59.933,79	-15.516,21
17	= Ordentliche Aufwendungen	124.153,85	144.950,00	144.518,53	-431,47
18	= Ordentliches Ergebnis	-100.731,04	-122.050,00	-120.568,95	1.481,05
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-100.731,04	-122.050,00	-120.568,95	1.481,05
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-100.731,04	-122.050,00	-120.568,95	1.481,05
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-100.731,04	-122.060,00	-120.568,95	1.491,05
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 002		Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte			
Produkt : 003 002 002		Schülerbeförderung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.586,97	6.500,00	8.698,89	2.198,89
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	11.586,97	6.500,00	8.698,89	2.198,89
11	- Personalaufwendungen		4.000,00		-4.000,00
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.763,65	304.000,00	289.482,81	-14.517,19
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	279.763,65	308.000,00	289.482,81	-18.517,19
18	= Ordentliches Ergebnis	-268.176,68	-301.500,00	-280.783,92	20.716,08
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-268.176,68	-301.500,00	-280.783,92	20.716,08
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-268.176,68	-301.500,00	-280.783,92	20.716,08
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-268.176,68	-301.500,00	-280.783,92	20.716,08
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 003		Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers			
Produkt : 003 003 001		Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	122.556,67	123.000,00	77.967,14	-45.032,86
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	124.556,67	125.000,00	79.967,14	-45.032,86
18	= Ordentliches Ergebnis	-124.556,67	-125.000,00	-79.967,14	45.032,86
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-124.556,67	-125.000,00	-79.967,14	45.032,86
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-124.556,67	-125.000,00	-79.967,14	45.032,86
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-124.556,67	-125.000,00	-79.967,14	45.032,86
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

004

Kultur und Wissenschaft

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 002		Kulturförderung			
Produkt : 004 002 001		Kulturförderung und Heimatpflege, Städtepartnerschaften			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	700,00	300,00	130,00	-170,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		200,00		-200,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	68,40	400,00	1.022,40	622,40
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	768,40	900,00	1.152,40	252,40
11	- Personalaufwendungen	22.063,58	23.300,00	22.646,22	-653,78
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	291,16	1.100,00	289,46	-810,54
14	- Bilanzielle Abschreibungen			954,00	954,00
15	- Transferaufwendungen	2.100,00	2.700,00	2.230,00	-470,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	321,18	1.350,00	110,50	-1.239,50
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.775,92	28.450,00	26.230,18	-2.219,82
18	= Ordentliches Ergebnis	-24.007,52	-27.550,00	-25.077,78	2.472,22
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.007,52	-27.550,00	-25.077,78	2.472,22
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-24.007,52	-27.550,00	-25.077,78	2.472,22
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-24.007,52	-27.560,00	-25.077,78	2.482,22
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 003		Musik- und Volkshochschulen			
Produkt : 004 003 001		Musik- und Volkshochschule			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	62.022,00	64.300,00	61.412,50	-2.887,50
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.100,00	3.060,00	3.060,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	64.122,00	67.360,00	64.472,50	-2.887,50
18	= Ordentliches Ergebnis	-64.122,00	-67.360,00	-64.472,50	2.887,50
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-64.122,00	-67.360,00	-64.472,50	2.887,50
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-64.122,00	-67.360,00	-64.472,50	2.887,50
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-64.122,00	-67.370,00	-64.472,50	2.897,50
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 004		Bibliothek			
Produkt : 004 004 001		Stadtbücherei			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.076,00	1.450,00	1.062,00	-388,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50,00		-50,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	326,50	400,00	8.435,05	8.035,05
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.402,50	1.900,00	9.497,05	7.597,05
11	- Personalaufwendungen	15.656,89	15.700,00	16.084,81	384,81
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.754,41	4.166,79	4.024,64	-142,15
14	- Bilanzielle Abschreibungen	264,00	264,00	264,00	
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.051,03	1.200,00	1.008,04	-191,96
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.726,33	21.330,79	21.381,49	50,70
18	= Ordentliches Ergebnis	-20.323,83	-19.430,79	-11.884,44	7.546,35
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-20.323,83	-19.430,79	-11.884,44	7.546,35
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-20.323,83	-19.430,79	-11.884,44	7.546,35
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-20.323,83	-19.440,79	-11.884,44	7.556,35
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 005		Archiv			
Produkt : 004 005 001		Stadtarchiv			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge			1.070,06	1.070,06
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge			1.070,06	1.070,06
11	- Personalaufwendungen	1.808,38	1.800,00	1.840,24	40,24
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	780,51	1.888,21	863,50	-1.024,71
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.661,00	1.660,00	2.404,00	744,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.193,20	3.293,20	3.255,42	-37,78
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.443,09	8.641,41	8.363,16	-278,25
18	= Ordentliches Ergebnis	-7.443,09	-8.641,41	-7.293,10	1.348,31
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.443,09	-8.641,41	-7.293,10	1.348,31
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-7.443,09	-8.641,41	-7.293,10	1.348,31
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-7.443,09	-8.651,41	-7.293,10	1.358,31
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

005

Soziale Leistungen

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 001		Unterstützung von Senioren			
Produkt : 005 001 001		Senioren- und Behindertenarbeit			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	32.749,03	26.000,00	26.364,18	364,18
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	344,98	500,00	345,00	-155,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	33.094,01	26.500,00	26.709,18	209,18
18	= Ordentliches Ergebnis	-33.094,01	-26.500,00	-26.709,18	-209,18
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-33.094,01	-26.500,00	-26.709,18	-209,18
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-33.094,01	-26.500,00	-26.709,18	-209,18
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-33.094,01	-26.510,00	-26.709,18	-199,18
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 002		Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII			
Produkt : 005 002 001		Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	58.149,74	52.700,00	54.068,15	1.368,15
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	58.149,74	52.700,00	54.068,15	1.368,15
18	= Ordentliches Ergebnis	-58.149,74	-52.700,00	-54.068,15	-1.368,15
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-58.149,74	-52.700,00	-54.068,15	-1.368,15
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-58.149,74	-52.700,00	-54.068,15	-1.368,15
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-58.149,74	-52.710,00	-54.068,15	-1.358,15
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 003		Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen			
Produkt : 005 003 001		Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge	982,46	1.500,00	1.692,65	192,65
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.954,81	13.000,00	18.382,15	5.382,15
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		100,00		-100,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.181,00	27.100,00	52.441,41	25.341,41
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	49.118,27	41.700,00	72.516,21	30.816,21
11	- Personalaufwendungen	18.613,40	19.800,00	19.105,05	-694,95
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	867,70	600,00	697,33	97,33
14	- Bilanzielle Abschreibungen			1.393,00	1.393,00
15	- Transferaufwendungen	96.435,47	130.100,00	88.957,39	-41.142,61
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	608,64	800,00	557,92	-242,08
17	= Ordentliche Aufwendungen	116.525,21	151.300,00	110.710,69	-40.589,31
18	= Ordentliches Ergebnis	-67.406,94	-109.600,00	-38.194,48	71.405,52
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-67.406,94	-109.600,00	-38.194,48	71.405,52
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-67.406,94	-109.600,00	-38.194,48	71.405,52
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.954,81	18.382,15	18.382,15	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.104,81	20.542,15	20.532,15	-10,00
29	= Teilergebnis	-69.556,94	-111.760,00	-40.344,48	71.415,52
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 003		Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen			
Produkt : 005 003 002		Leistungen nach dem SGB II			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	196.470,55	190.000,00	160.725,24	-29.274,76
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	63,45	1.000,00		-1.000,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	196.534,00	191.000,00	160.725,24	-30.274,76
11	- Personalaufwendungen	247.688,74	206.000,00	225.804,83	19.804,83
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	270.278,24	400.000,00	296.074,80	-103.925,20
17	= Ordentliche Aufwendungen	517.966,98	606.000,00	521.879,63	-84.120,37
18	= Ordentliches Ergebnis	-321.432,98	-415.000,00	-361.154,39	53.845,61
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-321.432,98	-415.000,00	-361.154,39	53.845,61
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-321.432,98	-415.000,00	-361.154,39	53.845,61
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-321.432,98	-415.010,00	-361.154,39	53.855,61
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

006

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 006		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe : 006 001		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
Produkt : 006 001 001		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	23.398,63	31.800,00	23.230,23	-8.569,77
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	232.383,75	230.000,00	238.513,57	8.513,57
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		700,00		-700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	255.782,38	262.500,00	261.743,80	-756,20
18	= Ordentliches Ergebnis	-255.782,38	-262.500,00	-261.743,80	756,20
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-255.782,38	-262.500,00	-261.743,80	756,20
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-255.782,38	-262.500,00	-261.743,80	756,20
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-255.782,38	-262.510,00	-261.743,80	766,20
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 006		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe : 006 002		Kinder- und Jugendarbeit			
Produkt : 006 002 001		Jugendarbeit			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.977,29	24.197,00	27.175,95	2.978,95
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.256,80	4.100,00	4.607,50	507,50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.315,00	1.775,00	2.411,02	636,02
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	33.549,09	30.072,00	34.194,47	4.122,47
11	- Personalaufwendungen	58.798,58	66.200,00	78.368,99	12.168,99
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.764,78	6.500,00	4.758,23	-1.741,77
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.265,00	3.609,00	3.967,00	358,00
15	- Transferaufwendungen	2.056,50	2.000,00	1.137,00	-863,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.216,60	11.079,79	9.781,04	-1.298,75
17	= Ordentliche Aufwendungen	78.101,46	89.388,79	98.012,26	8.623,47
18	= Ordentliches Ergebnis	-44.552,37	-59.316,79	-63.817,79	-4.501,00
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-44.552,37	-59.316,79	-63.817,79	-4.501,00
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-44.552,37	-59.316,79	-63.817,79	-4.501,00
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-44.552,37	-59.326,79	-63.817,79	-4.491,00
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

008

Sportförderung

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 008		Sportförderung			
Produktgruppe : 008 001		Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen			
Produkt : 008 001 001		Sportanlagen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	506.732,00	18.291,00	21.347,00	3.056,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.491,41	400,00	400,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.221,78	1.650,00	1.921,82	271,82
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.584,00	2.584,00	2.584,00	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	513.029,19	22.925,00	26.252,82	3.327,82
11	- Personalaufwendungen	27.914,89	28.100,00	24.943,78	-3.156,22
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457.355,73	298.601,46	259.079,30	-39.522,16
14	- Bilanzielle Abschreibungen	40.739,00	38.702,00	41.904,00	3.202,00
15	- Transferaufwendungen	32.971,65	13.450,00	10.133,95	-3.316,05
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	437,47	300,00		-300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	559.418,74	379.153,46	336.061,03	-43.092,43
18	= Ordentliches Ergebnis	-46.389,55	-356.228,46	-309.808,21	46.420,25
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-46.389,55	-356.228,46	-309.808,21	46.420,25
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-46.389,55	-356.228,46	-309.808,21	46.420,25
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.000,00		-1.000,00
29	= Teilergebnis	-46.389,55	-357.228,46	-309.808,21	47.420,25
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 008		Sportförderung			
Produktgruppe : 008 001		Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen			
Produkt : 008 001 002		Freibad			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.132,00	10.564,00	11.931,00	1.367,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.221,56	50.000,00	46.703,98	-3.296,02
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.627,93	513,01	1.106,44	593,43
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00	387,91	287,91
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	53.981,49	62.177,01	61.129,33	-1.047,68
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.739,74	181.500,00	162.810,54	-18.689,46
14	- Bilanzielle Abschreibungen	61.008,00	60.286,00	61.652,00	1.366,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.433,08	913,01	3.697,54	2.784,53
17	= Ordentliche Aufwendungen	224.180,82	242.699,01	228.160,08	-14.538,93
18	= Ordentliches Ergebnis	-170.199,33	-180.522,00	-167.030,75	13.491,25
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-170.199,33	-180.522,00	-167.030,75	13.491,25
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-170.199,33	-180.522,00	-167.030,75	13.491,25
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-170.199,33	-180.532,00	-167.030,75	13.501,25
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

009

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 009		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			
Produktgruppe : 009 001		Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung			
Produkt : 009 001 001		Bauleitplanung, Bebauungspläne, Satzungen, Stadtentwicklung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100,00		-100,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		100,00		-100,00
11	- Personalaufwendungen	13.752,60	29.900,00	12.850,28	-17.049,72
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.048,30	35.000,00	24.124,60	-10.875,40
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.800,90	64.900,00	36.974,88	-27.925,12
18	= Ordentliches Ergebnis	-14.800,90	-64.800,00	-36.974,88	27.825,12
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-14.800,90	-64.800,00	-36.974,88	27.825,12
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-14.800,90	-64.800,00	-36.974,88	27.825,12
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-14.800,90	-64.800,00	-36.974,88	27.825,12
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 009		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			
Produktgruppe : 009 001		Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung			
Produkt : 009 001 002		Bebauungspläne und Satzungen (ab 2013: 009 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	38.517,36	39.400,00	32.976,50	-6.423,50
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.959,32	8.489,05		-8.489,05
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.476,68	47.889,05	32.976,50	-14.912,55
18	= Ordentliches Ergebnis	-45.476,68	-47.889,05	-32.976,50	14.912,55
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-45.476,68	-47.889,05	-32.976,50	14.912,55
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-45.476,68	-47.889,05	-32.976,50	14.912,55
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-45.476,68	-47.889,05	-32.976,50	14.912,55
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 009		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			
Produktgruppe : 009 001		Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung			
Produkt : 009 001 003		Städtebauliche Entwicklung (ab 2013: 009 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		17.000,00		-17.000,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge		17.000,00		-17.000,00
11	- Personalaufwendungen	47.722,80	50.000,00	50.754,13	754,13
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		54.000,00	2.500,00	-51.500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	47.722,80	104.000,00	53.254,13	-50.745,87
18	= Ordentliches Ergebnis	-47.722,80	-87.000,00	-53.254,13	33.745,87
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.722,80	-87.000,00	-53.254,13	33.745,87
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-47.722,80	-87.000,00	-53.254,13	33.745,87
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-47.722,80	-87.000,00	-53.254,13	33.745,87
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

010

Bauen und Wohnen

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 001		Maßnahmen der Bauordnung			
Produkt : 010 001 001		Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.557,28	4.350,00	4.593,65	243,65
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	4.557,28	4.350,00	4.593,65	243,65
11	- Personalaufwendungen	26.694,46	27.000,00	21.015,61	-5.984,39
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.950,86	3.950,86	
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.694,46	30.950,86	24.966,47	-5.984,39
18	= Ordentliches Ergebnis	-22.137,18	-26.600,86	-20.372,82	6.228,04
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-22.137,18	-26.600,86	-20.372,82	6.228,04
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-22.137,18	-26.600,86	-20.372,82	6.228,04
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-22.137,18	-26.600,86	-20.372,82	6.228,04
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 002		Denkmalschutz und Denkmalpflege			
Produkt : 010 002 001		Denkmalschutz und Denkmalpflege			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.430,34	2.500,00	1.940,05	-559,95
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	3.430,34	2.500,00	1.940,05	-559,95
11	- Personalaufwendungen	419,45	13.100,00	5.399,54	-7.700,46
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	419,45	13.100,00	5.399,54	-7.700,46
18	= Ordentliches Ergebnis	3.010,89	-10.600,00	-3.459,49	7.140,51
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.010,89	-10.600,00	-3.459,49	7.140,51
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	3.010,89	-10.600,00	-3.459,49	7.140,51
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	3.010,89	-10.610,00	-3.459,49	7.150,51
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 004		Subjektbezogene Förderung für Wohnraum			
Produkt : 010 004 001		Gewährung von Wohngeld			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	34.131,82	34.600,00	34.975,29	375,29
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.131,82	34.600,00	34.975,29	375,29
18	= Ordentliches Ergebnis	-34.131,82	-34.600,00	-34.975,29	-375,29
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-34.131,82	-34.600,00	-34.975,29	-375,29
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-34.131,82	-34.600,00	-34.975,29	-375,29
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-34.131,82	-34.600,00	-34.975,29	-375,29
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 005		Hilfen bei Wohnungsproblemen			
Produkt : 010 005 001		Obdachlosenunterkünfte (ab 2013: 002 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.060,96	4.000,00	1.926,25	-2.073,75
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	3.060,96	4.000,00	1.926,25	-2.073,75
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72,47	2.000,00		-2.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.760,96	3.000,00	2.778,72	-221,28
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.833,43	5.000,00	2.778,72	-2.221,28
18	= Ordentliches Ergebnis	227,53	-1.000,00	-852,47	147,53
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	227,53	-1.000,00	-852,47	147,53
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	227,53	-1.000,00	-852,47	147,53
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	227,53	-1.010,00	-852,47	157,53
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

T e i l e r g e b n i s r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

011

Ver- und Entsorgung

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 011		Ver- und Entsorgung			
Produktgruppe : 011 001		Abfallwirtschaft			
Produkt : 011 001 001		Beseitigung und Verwertung von Abfällen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	599.740,68	630.000,00	586.162,77	-43.837,23
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.307,72	44.750,00	63.993,87	19.243,87
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.066,74	16.000,00	15.852,15	-147,85
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.121,56	1.000,00	1.022,72	22,72
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	674.236,70	691.750,00	667.031,51	-24.718,49
11	- Personalaufwendungen	18.010,76	18.700,00	12.505,03	-6.194,97
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	630.925,69	644.000,00	626.422,80	-17.577,20
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.600,25	2.550,00	1.603,68	-946,32
17	= Ordentliche Aufwendungen	650.536,70	665.250,00	640.531,51	-24.718,49
18	= Ordentliches Ergebnis	23.700,00	26.500,00	26.500,00	
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	23.700,00	26.500,00	26.500,00	
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	23.700,00	26.500,00	26.500,00	
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.700,00	26.500,00	26.500,00	
29	= Teilergebnis				
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

012

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 012		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe : 012 001		Öffentliche Verkehrsflächen			
Produkt : 012 001 001		Bereitstellung von Verkehrsflächen und besonderer Ingenieurbauten			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.962,00	109.998,00	119.550,88	9.552,88
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.288.871,00	1.288.622,00	1.286.276,00	-2.346,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.672,68	14.000,00	14.141,30	141,30
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.544,31		4.057,93	4.057,93
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	162.735,82	83.021,00	98.648,50	15.627,50
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.644.785,81	1.495.641,00	1.522.674,61	27.033,61
11	- Personalaufwendungen	200.929,36	203.200,00	206.152,67	2.952,67
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	325.272,12	329.742,74	343.042,16	13.299,42
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.682.867,00	2.425.698,59	2.365.246,00	-60.452,59
15	- Transferaufwendungen	313.705,00	2.289,47	2.289,47	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.661,65	87.275,50	83.173,72	-4.101,78
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.569.435,13	3.048.206,30	2.999.904,02	-48.302,28
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.924.649,32	-1.552.565,30	-1.477.229,41	75.335,89
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.924.649,32	-1.552.565,30	-1.477.229,41	75.335,89
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-1.924.649,32	-1.552.565,30	-1.477.229,41	75.335,89
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		3.000,00		-3.000,00
29	= Teilergebnis	-1.924.649,32	-1.555.565,30	-1.477.229,41	78.335,89
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 012		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe : 012 003		Stadtreinigung und Winterdienst			
Produkt : 012 003 001		Stadtreinigung und Winterdienst			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			694,00	694,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.764,95	6.000,00	3.441,81	-2.558,19
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.764,95	6.000,00	4.135,81	-1.864,19
11	- Personalaufwendungen	40.864,62	40.000,00	41.943,50	1.943,50
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.621,23	44.078,90	6.974,16	-37.104,74
14	- Bilanzielle Abschreibungen			694,00	694,00
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.200,00	2.400,00	2.400,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	96.685,85	86.478,90	52.011,66	-34.467,24
18	= Ordentliches Ergebnis	-94.920,90	-80.478,90	-47.875,85	32.603,05
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-94.920,90	-80.478,90	-47.875,85	32.603,05
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-94.920,90	-80.478,90	-47.875,85	32.603,05
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	1.000,00	800,00	-200,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-94.120,90	-79.488,90	-47.075,85	32.413,05
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

013

Natur- und Landschaftspflege

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 013		Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe : 013 001		Öffentliches Grün			
Produkt : 013 001 001		Natur und Landschaft, öffentliche Grünflächen, Kinderspielplätze			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.846,15		2.543,00	2.543,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7,00	7,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		500,00		-500,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.881,40	300,00	261,55	-38,45
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	31.727,55	800,00	2.811,55	2.011,55
11	- Personalaufwendungen	171.404,30	200.200,00	203.805,86	3.605,86
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.147,35	28.800,00	24.606,87	-4.193,13
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.652,00	1.793,00	10.724,00	8.931,00
15	- Transferaufwendungen		500,00		-500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	454,37	38.300,00	5.954,27	-32.345,73
17	= Ordentliche Aufwendungen	205.658,02	269.593,00	245.091,00	-24.502,00
18	= Ordentliches Ergebnis	-173.930,47	-268.793,00	-242.279,45	26.513,55
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-173.930,47	-268.793,00	-242.279,45	26.513,55
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-173.930,47	-268.793,00	-242.279,45	26.513,55
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		4.000,00		-4.000,00
29	= Teilergebnis	-173.930,47	-272.793,00	-242.279,45	30.513,55
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 013		Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe : 013 004		Wasser			
Produkt : 013 004 001		Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.029,02	15.841,49	30.342,45	14.500,96
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.906,89	20.800,00	20.931,58	131,58
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	163.531,61	165.000,00	167.590,38	2.590,38
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.007,59	4.300,00	3.513,37	-786,63
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	187.475,11	205.941,49	222.377,78	16.436,29
11	- Personalaufwendungen	6.910,90	6.900,00	7.011,41	111,41
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.942,02	48.492,23	46.047,97	-2.444,26
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	150.350,00	151.000,00	150.337,00	-663,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		570,00		-570,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	179.202,92	206.962,23	203.396,38	-3.565,85
18	= Ordentliches Ergebnis	8.272,19	-1.020,74	18.981,40	20.002,14
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	8.272,19	-1.020,74	18.981,40	20.002,14
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	8.272,19	-1.020,74	18.981,40	20.002,14
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.100,00	17.510,00	17.500,00	-10,00
29	= Teilergebnis	-8.827,81	-18.530,74	1.481,40	20.012,14
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 013		Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe : 013 005		Friedhöfe, Ehrenmäler und Glockenstühle			
Produkt : 013 005 001		Friedhöfe, Ehrenmäler und Glockenstühle			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.007,88	1.500,00	2.050,94	550,94
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.052,20	9.100,00	9.505,05	405,05
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32,59		75,24	75,24
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.555,90			
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	12.648,57	10.600,00	11.631,23	1.031,23
11	- Personalaufwendungen	1.013,28	900,00	1.013,28	113,28
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.269,21	15.961,35	13.741,23	-2.220,12
14	- Bilanzielle Abschreibungen	93,00	93,00	93,00	
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00	200,00	160,00	-40,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.535,49	17.154,35	15.007,51	-2.146,84
18	= Ordentliches Ergebnis	-3.886,92	-6.554,35	-3.376,28	3.178,07
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.886,92	-6.554,35	-3.376,28	3.178,07
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-3.886,92	-6.554,35	-3.376,28	3.178,07
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.155,25	3.330,00	3.058,65	-271,35
29	= Teilergebnis	-7.042,17	-9.884,35	-6.434,93	3.449,42
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

014

Umweltschutz

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 014		Umweltschutz			
Produktgruppe : 014 001		Umweltinformation und -koordination			
Produkt : 014 001 001		Umweltberatung und -information			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge				
11	- Personalaufwendungen	5.001,57	5.400,00	5.620,17	220,17
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.001,57	5.400,00	5.620,17	220,17
18	= Ordentliches Ergebnis	-5.001,57	-5.400,00	-5.620,17	-220,17
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.001,57	-5.400,00	-5.620,17	-220,17
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-5.001,57	-5.400,00	-5.620,17	-220,17
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	-5.001,57	-5.400,00	-5.620,17	-220,17
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

015

Wirtschaft und Touristik

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 015		Wirtschaft und Touristik			
Produktgruppe : 015 001		Wirtschaftsförderung			
Produkt : 015 001 001		Wirtschaftsförderung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62,00			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	62,00			
11	- Personalaufwendungen	30.794,56	36.900,00	40.597,07	3.697,07
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.641,94	2.000,00	1.087,40	-912,60
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	1.787,00	2.000,00	1.877,00	-123,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.223,50	40.900,00	43.561,47	2.661,47
18	= Ordentliches Ergebnis	-34.161,50	-40.900,00	-43.561,47	-2.661,47
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-34.161,50	-40.900,00	-43.561,47	-2.661,47
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-34.161,50	-40.900,00	-43.561,47	-2.661,47
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-34.161,50	-40.910,00	-43.561,47	-2.651,47
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 015		Wirtschaft und Touristik			
Produktgruppe : 015 002		Touristik			
Produkt : 015 002 001		Touristik			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.982,00	6.895,00	7.943,00	1.048,00
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.391,04	55.000,00	70.772,99	15.772,99
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.717,66	21.375,00	18.922,09	-2.452,91
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000,00	121,82	-878,18
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.378,82	2.064,00	3.069,64	1.005,64
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	79.469,52	86.334,00	100.829,54	14.495,54
11	- Personalaufwendungen	164.372,78	157.000,00	151.116,21	-5.883,79
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.738,23	148.800,00	103.013,38	-45.786,62
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.137,00	14.628,00	17.035,00	2.407,00
15	- Transferaufwendungen	5.080,00	6.080,00	6.080,00	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.497,83	71.670,00	44.433,88	-27.236,12
17	= Ordentliche Aufwendungen	264.825,84	398.178,00	321.678,47	-76.499,53
18	= Ordentliches Ergebnis	-185.356,32	-311.844,00	-220.848,93	90.995,07
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis				
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-185.356,32	-311.844,00	-220.848,93	90.995,07
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	-185.356,32	-311.844,00	-220.848,93	90.995,07
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		10,00		-10,00
29	= Teilergebnis	-185.356,32	-311.854,00	-220.848,93	91.005,07
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

016

Allgemeine Finanzwirtschaft

Jahresabschluss

Teilergebnisrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 016		Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe : 016 001		Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produkt : 016 001 001		Allgemeine Finanzwirtschaft			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	9.838.716,34	9.824.051,22	9.662.434,03	-161.617,19
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.745.642,30	3.652.000,00	3.646.836,90	-5.163,10
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.000,00	180.000,00	180.000,00	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	722.811,06	420.000,00	429.881,83	9.881,83
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	14.482.169,70	14.076.051,22	13.919.152,76	-156.898,46
11	- Personalaufwendungen	83.163,96	95.420,05	96.612,53	1.192,48
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000,00	2.500,00	7.241,29	4.741,29
14	- Bilanzielle Abschreibungen	215,03	118.322,00	130.161,77	11.839,77
15	- Transferaufwendungen	7.511.585,42	7.505.385,55	7.335.030,00	-170.355,55
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.693,30	23.822,34	23.822,34	
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.617.657,71	7.745.449,94	7.592.867,93	-152.582,01
18	= Ordentliches Ergebnis	6.864.511,99	6.330.601,28	6.326.284,83	-4.316,45
	(= Zeilen 10 und 17)				
19	+ Finanzerträge	87.121,45	151.530,00	121.874,12	-29.655,88
20	- Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen	333.558,27	378.887,84	351.716,45	-27.171,39
21	= Finanzergebnis	-246.436,82	-227.357,84	-229.842,33	-2.484,49
	(= Zeilen 19 und 20)				
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	6.618.075,17	6.103.243,44	6.096.442,50	-6.800,94
	(= Zeilen 18 und 21)				
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis				
	(= Zeilen 23 und 24)				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -	6.618.075,17	6.103.243,44	6.096.442,50	-6.800,94
	(= Zeilen 22 und 25)				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.050,00	36.870,00	36.870,00	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
29	= Teilergebnis	6.654.125,17	6.140.113,44	6.133.312,50	-6.800,94
	(= Zeilen 26, 27, 28)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Jahresabschluss

T E I L F I N A N Z R E C H N U N G

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

001

Innere Verwaltung

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 001		Politische Gremien und Verwaltungsführung			
Produkt : 001 001 001		Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12,50	50,00		-50,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.746,35	1.500,00	30.575,12	29.075,12
	+ Sonstige Einzahlungen	615,00	100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.373,85	1.650,00	30.575,12	28.925,12
	- Personalauszahlungen	135.203,25	141.920,00	132.239,58	-9.680,42
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000,00		-1.000,00
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	107.461,57	106.600,00	101.404,73	-5.195,27
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	242.664,82	249.520,00	233.644,31	-15.875,69
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-239.290,97	-247.870,00	-203.069,19	44.800,81
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 002		Verwaltungsführung			
Produkt : 001 002 001		Gleichstellung von Frau und Mann			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		400,00		-400,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		400,00		-400,00
	- Personalauszahlungen	24.329,00	24.700,00	25.557,20	857,20
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	2.259,12	1.500,00	1.105,57	-394,43
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.588,12	26.200,00	26.662,77	462,77
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-26.588,12	-25.800,00	-26.662,77	-862,77
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 005		Zentrale Dienste			
Produkt : 001 005 001		Bauhof			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	138,00		20,00	20,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.464,94	10.000,00	8.014,65	-1.985,35
	+ Sonstige Einzahlungen		300,00		-300,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.602,94	10.300,00	8.034,65	-2.265,35
	- Personalauszahlungen	89.359,42	92.400,00	93.446,29	1.046,29
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	124.935,23	128.184,17	115.623,26	-12.560,91
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	2.805,98		2.439,15	2.439,15
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.100,63	220.584,17	211.508,70	-9.075,47
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-208.497,69	-210.284,17	-203.474,05	6.810,12
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		38.855,59	33.511,33	-5.344,26
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.104,00	300,00	3.000,00	2.700,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen	3.104,00	39.155,59	36.511,33	-2.644,26
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.334,64	63.135,33	56.750,57	-6.384,76
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	16.334,64	63.135,33	56.750,57	-6.384,76
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-13.230,64	-23.979,74	-20.239,24	3.740,50
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 006		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			
Produkt : 001 006 001		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer (ab 2013: 001 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100,00		-100,00
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100,00		-100,00
	- Personalauszahlungen	44.449,30	47.600,00	45.300,83	-2.299,17
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	85,80	10.503,00	10.253,00	-250,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.535,10	58.103,00	55.553,83	-2.549,17
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.535,10	-58.003,00	-55.553,83	2.449,17
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 007		Städtepartnerschaften			
Produkt : 001 007 001		Städtepartnerschaften (ab 2013: 004 002 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.000,00	8.260,06	-1.739,94
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		10.000,00	8.260,06	-1.739,94
	- Personalauszahlungen	7.151,42	7.300,00	7.169,00	-131,00
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	481,95	13.000,00	9.272,44	-3.727,56
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.633,37	20.300,00	16.441,44	-3.858,56
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.633,37	-10.300,00	-8.181,38	2.118,62
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 008		Personalmanagement			
Produkt : 001 008 001		Personalsteuerung und -entwicklung (ab 2013: 001 008 002)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	47.076,91	49.600,00	30.574,50	-19.025,50
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.558,08	25.000,00	31.722,78	6.722,78
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	354,37	45.400,00	33.122,81	-12.277,19
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.989,36	120.000,00	95.420,09	-24.579,91
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.989,36	-120.000,00	-95.420,09	24.579,91
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 008		Personalmanagement			
Produkt : 001 008 002		Personalbetreuung (auch der Stadtwerke)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	139.409,90	135.500,00	113.555,10	-21.944,90
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	139.409,90	135.500,00	113.555,10	-21.944,90
	- Personalauszahlungen	240.179,49	393.649,00	331.219,22	-62.429,78
	- Versorgungsauszahlungen	436.691,58	420.000,00	523.695,42	103.695,42
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.994,96	8.500,00	5.323,72	-3.176,28
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	11.957,73	13.950,81	11.336,16	-2.614,65
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	692.823,76	836.099,81	871.574,52	35.474,71
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-553.413,86	-700.599,81	-758.019,42	-57.419,61
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 009		Statistik und Wahlen			
Produkt : 001 009 001		Statistik und Wahlen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		8.500,00	7.044,19	-1.455,81
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		8.500,00	7.044,19	-1.455,81
	- Personalauszahlungen	-303,70		2.783,54	2.783,54
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen		8.500,00	5.593,28	-2.906,72
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-303,70	8.500,00	8.376,82	-123,18
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	303,70		-1.332,63	-1.332,63
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 010		Finanzmanagement und Rechnungswesen			
Produkt : 001 010 001		Haushaltsplanung, Buchhaltung, Jahresabschluss, Vollstreckung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			117,50	117,50
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	2.817,27	17.200,00	31.680,16	14.480,16
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.817,27	17.200,00	31.797,66	14.597,66
	- Personalauszahlungen	222.457,41	253.400,00	216.974,44	-36.425,56
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.578,85	29.500,00	17.053,85	-12.446,15
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	922,59	1.000,00	1.592,22	592,22
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.958,85	283.900,00	235.620,51	-48.279,49
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-244.141,58	-266.700,00	-203.822,85	62.877,15
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 010		Finanzmanagement und Rechnungswesen			
Produkt : 001 010 002		Vollstreckung (ab 2013: 001 010 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		509,34		-509,34
	+ Sonstige Einzahlungen	5.626,18	5.000,00	9.898,07	4.898,07
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.626,18	5.509,34	9.898,07	4.388,73
	- Personalauszahlungen	38.623,51	43.700,00	57.229,20	13.529,20
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	36,00	536,84	536,84	
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.659,51	44.236,84	57.766,04	13.529,20
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.033,33	-38.727,50	-47.867,97	-9.140,47
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 011		Organisationsangelegenheiten und EDV			
Produkt : 001 011 001		Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	800,58	1.000,00		-1.000,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.526,16		932,01	932,01
	+ Sonstige Einzahlungen	1.361,25	500,00	5.553,03	5.053,03
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.687,99	1.500,00	6.485,04	4.985,04
	- Personalauszahlungen	73.351,90	75.300,00	70.943,39	-4.356,61
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.260,07	14.700,00	12.514,25	-2.185,75
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	119.937,17	136.550,00	116.654,18	-19.895,82
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.549,14	226.550,00	200.111,82	-26.438,18
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-196.861,15	-225.050,00	-193.626,78	31.423,22
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		3.000,00	3.000,00	
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen		3.000,00	3.000,00	
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.542,60	9.754,09	9.468,70	-285,39
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	3.542,60	9.754,09	9.468,70	-285,39
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-3.542,60	-6.754,09	-6.468,70	285,39
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 011		Organisationsangelegenheiten und EDV			
Produkt : 001 011 002		Dienstleistung im Bereich EDV, Telekommunikation			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	296,40	100,00	6,40	-93,60
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	296,40	100,00	6,40	-93,60
	- Personalauszahlungen	58.868,00	56.400,00	62.749,11	6.349,11
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.193,97	9.000,00	10.002,37	1.002,37
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	214.150,53	270.000,00	220.749,64	-49.250,36
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	277.212,50	335.400,00	293.501,12	-41.898,88
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-276.916,10	-335.300,00	-293.494,72	41.805,28
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen			630,00	630,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen			630,00	630,00
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.304,96	57.598,96	24.052,04	-33.546,92
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	46.304,96	57.598,96	24.052,04	-33.546,92
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-46.304,96	-57.598,96	-23.422,04	34.176,92
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 012		Recht			
Produkt : 001 012 001		Versicherungsangelegenheiten, Schadenfälle (ab 2013: 001 011 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		17.000,00	30.654,30	13.654,30
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		17.100,00	30.654,30	13.554,30
	- Personalauszahlungen	7.974,32	8.100,00	1.988,42	-6.111,58
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	74.875,92	79.800,00	77.414,43	-2.385,57
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.850,24	87.900,00	79.402,85	-8.497,15
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-82.850,24	-70.800,00	-48.748,55	22.051,45
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 014		Grundstücks- und Gebäudemanagement			
Produkt : 001 014 001		Allgemeines Grundvermögen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.715,75	4.650,00	3.972,91	-677,09
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	1.033,57	100,00	2.869,12	2.769,12
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.749,32	4.750,00	6.842,03	2.092,03
	- Personalauszahlungen	11.888,52	21.100,00	17.996,49	-3.103,51
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.569,40	3.800,00	3.642,67	-157,33
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	274,03	400,00	274,03	-125,97
	- Sonstige Auszahlungen	852,78	2.100,00	852,78	-1.247,22
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.584,73	27.400,00	22.765,97	-4.634,03
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-11.835,41	-22.650,00	-15.923,94	6.726,06
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 001		Innere Verwaltung			
Produktgruppe : 001 014		Grundstücks- und Gebäudemanagement			
Produkt : 001 014 003		Zentrales Gebäudemanagement			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	303.876,55		31.735,97	31.735,97
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.705,44	10.250,00	9.928,15	-321,85
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	75.263,05	94.110,00	87.283,62	-6.826,38
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.636,96		5.996,12	5.996,12
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	392.482,00	104.360,00	134.943,86	30.583,86
	- Personalauszahlungen	137.535,35	148.900,00	128.957,40	-19.942,60
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.271.588,46	1.329.953,36	1.045.832,15	-284.121,21
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen		250,00	443,33	193,33
	- Sonstige Auszahlungen	32.187,70	39.000,00	25.954,18	-13.045,82
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.441.311,51	1.518.103,36	1.201.187,06	-316.916,30
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.048.829,51	-1.413.743,36	-1.066.243,20	347.500,16
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		21.000,00	-4.959,10	-25.959,10
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		62.000,00	16.000,00	-46.000,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen		83.000,00	11.040,90	-71.959,10
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen	7.584,94	81.826,48	14.515,68	-67.310,80
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.155,57	58.000,00	27.000,00	-31.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	14.740,51	139.826,48	41.515,68	-98.310,80
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-14.740,51	-56.826,48	-30.474,78	26.351,70
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

002

Sicherheit und Ordnung

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 001		Allgemeine Sicherheit und Ordnung			
Produkt : 002 001 001		Verkehrsangelegenheiten, Gewerbe- und Gaststättenwesen, Ordnungsangelegenheiten			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200,00	400,00	100,00	-300,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	2.066,80	550,00	704,80	154,80
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.266,80	950,00	804,80	-145,20
	- Personalauszahlungen	29.982,28	25.600,00	40.057,75	14.457,75
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.466,97	4.720,26	3.144,04	-1.576,22
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	3.318,00	3.500,00	3.318,00	-182,00
	- Sonstige Auszahlungen		100,00		-100,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.767,25	33.920,26	46.519,79	12.599,53
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.500,45	-32.970,26	-45.714,99	-12.744,73
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.000,00	500,00		-500,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	1.000,00	500,00		-500,00
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-1.000,00	-500,00		500,00
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 002		Gewerbewesen			
Produkt : 002 002 001		Gewerbebetriebe, Gaststättenangeleg. und Veranstaltungen (ab 2013: 002 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.815,00	8.100,00	6.580,00	-1.520,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.815,00	8.100,00	6.580,00	-1.520,00
	- Personalauszahlungen	39.346,45	42.000,00	1.539,71	-40.460,29
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.346,45	42.000,00	1.539,71	-40.460,29
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.531,45	-33.900,00	5.040,29	38.940,29
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 004		Einwohnerangelegenheiten			
Produkt : 002 004 002		Bürgerbüro			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.884,59	70.000,00	68.403,28	-1.596,72
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	105,60	200,00		-200,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.990,19	70.200,00	68.403,28	-1.796,72
	- Personalauszahlungen	88.179,41	93.100,00	87.894,90	-5.205,10
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	60.670,30	54.043,16	49.205,10	-4.838,06
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.849,71	147.143,16	137.100,00	-10.043,16
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-75.859,52	-76.943,16	-68.696,72	8.246,44
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 005		Personenstandswesen			
Produkt : 002 005 001		Standesamt			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.283,70	7.800,00	9.486,65	1.686,65
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.293,00	2.000,00	1.016,00	-984,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		50,00		-50,00
	+ Sonstige Einzahlungen	550,00	500,00	700,00	200,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.126,70	10.350,00	11.202,65	852,65
	- Personalauszahlungen	39.604,53	40.500,00	41.392,08	892,08
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	1.360,71	2.000,00	1.540,55	-459,45
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.965,24	42.500,00	42.932,63	432,63
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.838,54	-32.150,00	-31.729,98	420,02
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 006		Gefahrenabwehr			
Produkt : 002 006 001		Allgemeine Gefahrenabwehr, Brandschutz			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.710,00	13.110,00	3.110,00	-10.000,00
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.961,72	15.000,00	3.919,96	-11.080,04
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			3.782,59	3.782,59
	+ Sonstige Einzahlungen	294,03	500,00	20,13	-479,87
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.965,75	28.610,00	10.832,68	-17.777,32
	- Personalauszahlungen	7.616,59	8.600,00	9.660,75	1.060,75
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79.875,18	83.091,04	80.267,80	-2.823,24
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	15.126,33	13.210,00	5.385,00	-7.825,00
	- Sonstige Auszahlungen	30.708,73	32.750,00	31.299,57	-1.450,43
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	133.326,83	137.651,04	126.613,12	-11.037,92
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-120.361,08	-109.041,04	-115.780,44	-6.739,40
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.320,07	45.000,00	19.253,44	-25.746,56
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	29.320,07	45.000,00	19.253,44	-25.746,56
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-29.320,07	-45.000,00	-19.253,44	25.746,56
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 007		Gefahrenvorbeugung			
Produkt : 002 007 001		Brandschutz (ab 2013: 002 006 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000,00	2.500,00	1.050,00	-1.450,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000,00	2.500,00	1.050,00	-1.450,00
	- Personalauszahlungen	7.616,59	8.600,00	8.313,92	-286,08
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		250,00		-250,00
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	6.565,77	7.000,00	5.361,97	-1.638,03
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.182,36	15.850,00	13.675,89	-2.174,11
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.182,36	-13.350,00	-12.625,89	724,11
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 002		Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe : 002 009		Märkte			
Produkt : 002 009 001		Märkte			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen		192,80	500,00	307,20
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.407,47	17.000,00	16.848,17	-151,83
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.407,47	17.292,80	17.348,17	55,37
	- Personalauszahlungen	8.340,52	8.400,00	8.481,86	81,86
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen		1.893,35	1.893,35	
	- Sonstige Auszahlungen	15.783,69	16.647,33	19.999,29	3.351,96
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.124,21	26.940,68	30.374,50	3.433,82
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.716,74	-9.647,88	-13.026,33	-3.378,45
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

003

Schulträgeraufgaben

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 001		Grundschule Preußisch Oldendorf			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100,00		-100,00
	- Personalauszahlungen	57.751,30	57.000,00	58.120,16	1.120,16
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.695,38	8.600,00	8.272,36	-327,64
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	14.114,50	18.000,00	12.081,60	-5.918,40
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.561,18	83.600,00	78.474,12	-5.125,88
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-76.561,18	-83.500,00	-78.474,12	5.025,88
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			430,00	430,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen			430,00	430,00
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.096,47	17.522,50	13.837,27	-3.685,23
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	23.096,47	17.522,50	13.837,27	-3.685,23
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-23.096,47	-17.522,50	-13.407,27	4.115,23
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 002		Grundschule Bad Holzhausen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100,00		-100,00
	- Personalauszahlungen	80.696,03	81.700,00	85.561,57	3.861,57
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.175,75	3.150,00	550,95	-2.599,05
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	7.038,59	13.550,00	8.070,19	-5.479,81
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.910,37	98.400,00	94.182,71	-4.217,29
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-89.910,37	-98.300,00	-94.182,71	4.117,29
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.554,14	14.371,25	15.961,70	1.590,45
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	10.554,14	14.371,25	15.961,70	1.590,45
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-10.554,14	-14.371,25	-15.961,70	-1.590,45
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 003		Grundschule Börninghausen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100,00		-100,00
	- Personalauszahlungen	43.593,82	36.500,00	45.468,08	8.968,08
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.359,38	2.350,00	1.305,00	-1.045,00
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	1.026,60	4.550,00	771,92	-3.778,08
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.979,80	43.400,00	47.545,00	4.145,00
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.979,80	-43.300,00	-47.545,00	-4.245,00
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.329,92	6.921,78	1.657,05	-5.264,73
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	5.329,92	6.921,78	1.657,05	-5.264,73
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-5.329,92	-6.921,78	-1.657,05	5.264,73
	(Einzahlungen ./.. Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 004		Hauptschule			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64,00	250,00		-250,00
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64,00	350,00		-350,00
	- Personalauszahlungen	80.595,41	72.500,00	84.285,50	11.785,50
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	930,38	2.400,00	3.091,41	691,41
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	18.623,19	18.531,86	15.955,83	-2.576,03
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.148,98	93.431,86	103.332,74	9.900,88
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-100.084,98	-93.081,86	-103.332,74	-10.250,88
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.123,55	36.215,28	19.943,78	-16.271,50
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	9.123,55	36.215,28	19.943,78	-16.271,50
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-9.123,55	-36.215,28	-19.943,78	16.271,50
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 005		Realschule			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100,00		-100,00
	- Personalauszahlungen	111.512,66	124.400,00	127.561,20	3.161,20
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.609,37	2.800,00	2.952,55	152,55
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	12.448,16	14.998,85	13.509,74	-1.489,11
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.570,19	142.198,85	144.023,49	1.824,64
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.570,19	-142.098,85	-144.023,49	-1.924,64
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.208,35	37.440,15	17.327,72	-20.112,43
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	31.208,35	37.440,15	17.327,72	-20.112,43
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-31.208,35	-37.440,15	-17.327,72	20.112,43
	(Einzahlungen ./.. Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 001		Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
Produkt : 003 001 006		Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125.608,00	154.510,00	157.387,50	2.877,50
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	858,75	900,00	812,50	-87,50
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.466,75	155.410,00	158.200,00	2.790,00
	- Personalauszahlungen	3.119,34	24.500,00		-24.500,00
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		500,00	59,90	-440,10
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	123.680,00	137.150,00	126.302,60	-10.847,40
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.799,34	162.150,00	126.362,50	-35.787,50
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-332,59	-6.740,00	31.837,50	38.577,50
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		2.500,00		-2.500,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen		2.500,00		-2.500,00
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	92,31	3.300,00	824,08	-2.475,92
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	92,31	3.300,00	824,08	-2.475,92
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-92,31	-800,00	-824,08	-24,08
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 002		Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte			
Produkt : 003 002 001		Schulträgeraufgaben allgemein			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.422,81	22.900,00	23.949,58	1.049,58
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.422,81	22.900,00	23.949,58	1.049,58
	- Personalauszahlungen	53.884,02	59.000,00	75.652,44	16.652,44
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.726,84	15.000,00	8.594,87	-6.405,13
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen		500,00		-500,00
	- Sonstige Auszahlungen	70.097,92	75.450,00	59.603,13	-15.846,87
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.708,78	149.950,00	143.850,44	-6.099,56
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-104.285,97	-127.050,00	-119.900,86	7.149,14
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 002		Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte			
Produkt : 003 002 002		Schülerbeförderung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.846,17	6.500,00	8.365,99	1.865,99
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.846,17	6.500,00	8.365,99	1.865,99
	- Personalauszahlungen		4.000,00		-4.000,00
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	290.913,59	304.000,00	292.339,87	-11.660,13
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	290.913,59	308.000,00	292.339,87	-15.660,13
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-274.067,42	-301.500,00	-283.973,88	17.526,12
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 003		Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe : 003 003		Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers			
Produkt : 003 003 001		Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen				
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	122.556,67	123.000,00	77.967,14	-45.032,86
	- Sonstige Auszahlungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	124.556,67	125.000,00	79.967,14	-45.032,86
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-124.556,67	-125.000,00	-79.967,14	45.032,86
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

004

Kultur und Wissenschaft

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 002		Kulturförderung			
Produkt : 004 002 001		Kulturförderung und Heimatpflege, Städtepartnerschaften			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	700,00	300,00	130,00	-170,00
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		200,00		-200,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	68,40	400,00	68,40	-331,60
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	768,40	900,00	198,40	-701,60
	- Personalauszahlungen	21.962,68	23.300,00	22.643,82	-656,18
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	691,16	1.100,00	289,46	-810,54
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	2.100,00	2.700,00	2.230,00	-470,00
	- Sonstige Auszahlungen	305,18	1.350,00	126,50	-1.223,50
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.059,02	28.450,00	25.289,78	-3.160,22
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.290,62	-27.550,00	-25.091,38	2.458,62
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		3.809,00	3.809,00	
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen		3.809,00	3.809,00	
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.809,00	3.809,00	
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen		3.809,00	3.809,00	
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 003		Musik- und Volkshochschulen			
Produkt : 004 003 001		Musik- und Volkshochschule			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen				
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	63.397,00	64.300,00	60.912,50	-3.387,50
	- Sonstige Auszahlungen	2.100,00	3.060,00	3.060,00	
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.497,00	67.360,00	63.972,50	-3.387,50
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-65.497,00	-67.360,00	-63.972,50	3.387,50
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 004		Bibliothek			
Produkt : 004 004 001		Stadtbücherei			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.076,00	1.450,00	1.062,00	-388,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50,00		-50,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	326,50	400,00	263,00	-137,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.402,50	1.900,00	1.325,00	-575,00
	- Personalauszahlungen	15.586,19	15.700,00	16.080,89	380,89
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189,90	400,00	607,00	207,00
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	1.050,56	1.200,00	1.005,31	-194,69
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.826,65	17.300,00	17.693,20	393,20
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.424,15	-15.400,00	-16.368,20	-968,20
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.069,75	4.580,99	5.122,31	541,32
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	4.069,75	4.580,99	5.122,31	541,32
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-4.069,75	-4.580,99	-5.122,31	-541,32
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 004		Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe : 004 005		Archiv			
Produkt : 004 005 001		Stadtarchiv			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	1.808,38	1.800,00	1.831,81	31,81
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	602,71	1.246,80	399,89	-846,91
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	3.193,20	3.293,20	3.255,42	-37,78
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.604,29	6.340,00	5.487,12	-852,88
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.604,29	-6.340,00	-5.487,12	852,88
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.636,94	1.141,03	-495,91
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen		1.636,94	1.141,03	-495,91
14	Saldo der Investitionstätigkeit		-1.636,94	-1.141,03	495,91
	(Einzahlungen ./.. Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

005

Soziale Leistungen

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 001		Unterstützung von Senioren			
Produkt : 005 001 001		Senioren- und Behindertenarbeit			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	32.673,77	26.000,00	26.950,48	950,48
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	344,98	500,00	345,00	-155,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.018,75	26.500,00	27.295,48	795,48
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.018,75	-26.500,00	-27.295,48	-795,48
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 002		Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII			
Produkt : 005 002 001		Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	57.999,44	52.700,00	52.895,14	195,14
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.999,44	52.700,00	52.895,14	195,14
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.999,44	-52.700,00	-52.895,14	-195,14
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005

Soziale Leistungen

Produktgruppe : 005 003

Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen,
Entschädigungen

Produkt : 005 003 001

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG

Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen	617,96	1.500,00	1.627,28	127,28
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.658,04	13.000,00	18.380,91	5.380,91
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		100,00		-100,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.181,00	27.100,00	52.441,41	25.341,41
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.457,00	41.700,00	72.449,60	30.749,60
	- Personalauszahlungen	18.349,79	19.800,00	19.102,18	-697,82
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	867,70	600,00	697,33	97,33
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	100.697,90	130.100,00	90.059,09	-40.040,91
	- Sonstige Auszahlungen	608,64	800,00	557,92	-242,08
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.524,03	151.300,00	110.416,52	-40.883,48
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.067,03	-109.600,00	-37.966,92	71.633,08
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.500,00	163,99	-2.336,01
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen		2.500,00	163,99	-2.336,01
14	Saldo der Investitionstätigkeit		-2.500,00	-163,99	2.336,01
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 005		Soziale Leistungen			
Produktgruppe : 005 003		Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen			
Produkt : 005 003 002		Leistungen nach dem SGB II			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	399.627,01	190.000,00	176.179,45	-13.820,55
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen	126,90	1.000,00		-1.000,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	399.753,91	191.000,00	176.179,45	-14.820,55
	- Personalauszahlungen	247.352,74	206.000,00	222.777,33	16.777,33
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	270.278,24	400.000,00		-400.000,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	517.630,98	606.000,00	222.777,33	-383.222,67
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-117.877,07	-415.000,00	-46.597,88	368.402,12
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

006

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 006		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe : 006 001		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
Produkt : 006 001 001		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	23.319,76	31.800,00	23.523,60	-8.276,40
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	246.683,53	230.000,00	235.933,29	5.933,29
	- Sonstige Auszahlungen		700,00		-700,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	270.003,29	262.500,00	259.456,89	-3.043,11
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-270.003,29	-262.500,00	-259.456,89	3.043,11
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 006		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe : 006 002		Kinder- und Jugendarbeit			
Produkt : 006 002 001		Jugendarbeit			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.379,29	23.800,00	26.778,95	2.978,95
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.249,85	4.100,00	4.607,50	507,50
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.629,14	27.900,00	31.386,45	3.486,45
	- Personalauszahlungen	58.530,61	66.200,00	78.553,19	12.353,19
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.699,06	4.500,00	4.196,77	-303,23
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	3.070,50	2.000,00	1.137,00	-863,00
	- Sonstige Auszahlungen	6.187,63	8.450,00	6.991,16	-1.458,84
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.487,80	81.150,00	90.878,12	9.728,12
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-40.858,66	-53.250,00	-59.491,67	-6.241,67
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.300,00	64,00	1.335,00	1.271,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen	3.300,00	64,00	1.335,00	1.271,00
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	540,57	3.764,00	2.325,04	-1.438,96
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	540,57	3.764,00	2.325,04	-1.438,96
14	Saldo der Investitionstätigkeit	2.759,43	-3.700,00	-990,04	2.709,96
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

008

Sportförderung

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 008		Sportförderung			
Produktgruppe : 008 001		Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen			
Produkt : 008 001 001		Sportanlagen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	486.750,00			
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.491,41	400,00	400,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.301,64	1.650,00	2.143,17	493,17
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	489.543,05	2.050,00	2.543,17	493,17
	- Personalauszahlungen	27.805,37	28.100,00	24.940,07	-3.159,93
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.466,01	293.601,46	636.676,91	343.075,45
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	32.968,65	13.450,00	10.136,95	-3.313,05
	- Sonstige Auszahlungen	1.546,98	300,00		-300,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	145.787,01	335.451,46	671.753,93	336.302,47
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.756,04	-333.401,46	-669.210,76	-335.809,30
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	45.000,00			
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen	45.000,00			
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen	33.266,97	112.038,45	22.902,40	-89.136,05
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.833,59			
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen	49.500,00			
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	94.600,56	112.038,45	22.902,40	-89.136,05
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-49.600,56	-112.038,45	-22.902,40	89.136,05
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 008		Sportförderung			
Produktgruppe : 008 001		Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen			
Produkt : 008 001 002		Freibad			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.221,56	50.000,00	46.703,98	-3.296,02
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.627,93	513,01	1.067,38	554,37
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00	382,83	282,83
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.849,49	51.613,01	49.154,19	-2.458,82
	- Personalauszahlungen				
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	169.715,61	182.125,00	149.710,85	-32.414,15
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	4.414,98	913,01	3.697,54	2.784,53
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	174.130,59	183.038,01	153.408,39	-29.629,62
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-131.281,10	-131.425,00	-104.254,20	27.170,80
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.675,90	1.000,00		-1.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	13.675,90	1.000,00		-1.000,00
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-13.675,90	-1.000,00		1.000,00
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

009

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 009		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			
Produktgruppe : 009 001		Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung			
Produkt : 009 001 001		Bauleitplanung, Bebauungspläne, Satzungen, Stadtentwicklung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		100,00		-100,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		100,00		-100,00
	- Personalauszahlungen	13.669,40	29.900,00	13.873,44	-16.026,56
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	1.048,30	29.258,74	19.999,60	-9.259,14
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.717,70	59.158,74	33.873,04	-25.285,70
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.717,70	-59.058,74	-33.873,04	25.185,70
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 009		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			
Produktgruppe : 009 001		Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung			
Produkt : 009 001 002		Bebauungspläne und Satzungen (ab 2013: 009 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	38.461,77	39.400,00	31.076,99	-8.323,01
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	10.065,72	15.000,00		-15.000,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.527,49	54.400,00	31.076,99	-23.323,01
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-48.527,49	-54.400,00	-31.076,99	23.323,01
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 009		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			
Produktgruppe : 009 001		Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung			
Produkt : 009 001 003		Städtebauliche Entwicklung (ab 2013: 009 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		17.000,00		-17.000,00
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		17.000,00		-17.000,00
	- Personalauszahlungen	47.648,77	50.000,00	48.256,87	-1.743,13
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen		54.000,00	2.500,00	-51.500,00
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.648,77	104.000,00	50.756,87	-53.243,13
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-47.648,77	-87.000,00	-50.756,87	36.243,13
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

010

Bauen und Wohnen

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 001		Maßnahmen der Bauordnung			
Produkt : 010 001 001		Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.637,30	4.350,00	3.311,40	-1.038,60
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.637,30	4.350,00	3.311,40	-1.038,60
	- Personalauszahlungen	26.309,96	27.000,00	21.006,94	-5.993,06
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.950,86	3.950,86	
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.309,96	30.950,86	24.957,80	-5.993,06
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.672,66	-26.600,86	-21.646,40	4.954,46
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 002		Denkmalschutz und Denkmalpflege			
Produkt : 010 002 001		Denkmalschutz und Denkmalpflege			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.430,34	2.500,00	1.940,05	-559,95
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.430,34	2.500,00	1.940,05	-559,95
	- Personalauszahlungen	501,59	13.100,00	3.569,26	-9.530,74
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	501,59	13.100,00	3.569,26	-9.530,74
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.928,75	-10.600,00	-1.629,21	8.970,79
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 004		Subjektbezogene Förderung für Wohnraum			
Produkt : 010 004 001		Gewährung von Wohngeld			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	33.978,37	34.600,00	34.969,93	369,93
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.978,37	34.600,00	34.969,93	369,93
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.978,37	-34.600,00	-34.969,93	-369,93
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 010		Bauen und Wohnen			
Produktgruppe : 010 005		Hilfen bei Wohnungsproblemen			
Produkt : 010 005 001		Obdachlosenunterkünfte (ab 2013: 002 001 001)			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.060,96	4.000,00	3.360,96	-639,04
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.060,96	4.000,00	3.360,96	-639,04
	- Personalauszahlungen				
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72,47	2.000,00		-2.000,00
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	3.333,82	3.000,00	2.778,72	-221,28
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.406,29	5.000,00	2.778,72	-2.221,28
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-345,33	-1.000,00	582,24	1.582,24
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

011

Ver- und Entsorgung

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 011		Ver- und Entsorgung			
Produktgruppe : 011 001		Abfallwirtschaft			
Produkt : 011 001 001		Beseitigung und Verwertung von Abfällen			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	630.019,24	630.000,00	637.650,51	7.650,51
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.647,00	44.750,00	66.537,62	21.787,62
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.066,74	16.000,00	15.568,40	-431,60
	+ Sonstige Einzahlungen	1.121,56	1.000,00	1.022,72	22,72
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	712.854,54	691.750,00	720.779,25	29.029,25
	- Personalauszahlungen	18.252,17	18.700,00	10.832,98	-7.867,02
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	634.650,79	644.000,00	633.821,10	-10.178,90
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	1.600,25	2.550,00	1.603,68	-946,32
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	654.503,21	665.250,00	646.257,76	-18.992,24
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.351,33	26.500,00	74.521,49	48.021,49
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

012

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 012		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe : 012 001		Öffentliche Verkehrsflächen			
Produkt : 012 001 001		Bereitstellung von Verkehrsflächen und besonderer Ingenieurbauten			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.500,00			
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.890,30	14.000,00	21.471,68	7.471,68
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.544,31		4.057,93	4.057,93
	+ Sonstige Einzahlungen		600,00	26,82	-573,18
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.934,61	14.600,00	25.556,43	10.956,43
	- Personalauszahlungen	200.105,39	203.200,00	206.573,59	3.373,59
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	263.561,49	329.905,57	364.015,06	34.109,49
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	313.705,00	2.289,47	4.000,00	1.710,53
	- Sonstige Auszahlungen	21.337,99	12.249,14	9.298,49	-2.950,65
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	798.709,87	547.644,18	583.887,14	36.242,96
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-711.775,26	-533.044,18	-558.330,71	-25.286,53
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150.000,00		106.100,00	106.100,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	59.486,94	115.000,00	51.127,95	-63.872,05
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen	209.486,94	115.000,00	157.227,95	42.227,95
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	973,60	4.000,00	41,71	-3.958,29
8	für Baumaßnahmen	295.165,02	526.744,92	379.412,51	-147.332,41
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	296.138,62	530.744,92	379.454,22	-151.290,70
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-86.651,68	-415.744,92	-222.226,27	193.518,65
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 012		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe : 012 003		Stadtreinigung und Winterdienst			
Produkt : 012 003 001		Stadtreinigung und Winterdienst			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.993,50	6.000,00	1.764,95	-4.235,05
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.993,50	6.000,00	1.764,95	-4.235,05
	- Personalauszahlungen	40.737,77	40.000,00	41.930,38	1.930,38
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.683,54	44.078,90	19.817,29	-24.261,61
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.421,31	84.078,90	61.747,67	-22.331,23
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-75.427,81	-78.078,90	-59.982,72	18.096,18
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		6.000,00	5.950,00	-50,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen		6.000,00	5.950,00	-50,00
14	Saldo der Investitionstätigkeit		-6.000,00	-5.950,00	50,00
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

013

Natur- und Landschaftspflege

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 013		Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe : 013 001		Öffentliches Grün			
Produkt : 013 001 001		Natur und Landschaft, öffentliche Grünflächen, Kinderspielplätze			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.000,00			
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		500,00		-500,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen		300,00		-300,00
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.000,00	800,00		-800,00
	- Personalauszahlungen	172.958,62	200.200,00	203.758,47	3.558,47
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.407,82	28.800,00	22.970,45	-5.829,55
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	4.923,41	500,00	724,21	224,21
	- Sonstige Auszahlungen	454,37	38.300,00	5.848,24	-32.451,76
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.744,22	267.800,00	233.301,37	-34.498,63
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-208.744,22	-267.000,00	-233.301,37	33.698,63
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			403,97	403,97
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	31.787,40		460,10	460,10
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen	31.787,40		864,07	864,07
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen		1.000,00	448,17	-551,83
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		52.000,00	47.902,73	-4.097,27
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen		53.000,00	48.350,90	-4.649,10
14	Saldo der Investitionstätigkeit	31.787,40	-53.000,00	-47.486,83	5.513,17
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 013		Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe : 013 004		Wasser			
Produkt : 013 004 001		Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.029,02	15.841,49	16.782,22	940,73
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.899,57	20.800,00	20.901,69	101,69
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	163.386,00	165.000,00	165.321,10	321,10
	+ Sonstige Einzahlungen	2.586,32	2.600,00	2.586,32	-13,68
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	183.900,91	204.241,49	205.591,33	1.349,84
	- Personalauszahlungen	7.402,13	6.900,00	6.895,44	-4,56
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.140,09	48.492,23	44.338,24	-4.153,99
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	150.350,00	151.000,00	150.337,00	-663,00
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.892,22	206.392,23	201.570,68	-4.821,55
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.991,31	-2.150,74	4.020,65	6.171,39
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		324.000,00		-324.000,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen		324.000,00		-324.000,00
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		115.000,00		-115.000,00
8	für Baumaßnahmen		405.000,00		-405.000,00
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen		520.000,00		-520.000,00
14	Saldo der Investitionstätigkeit		-196.000,00		196.000,00
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 013		Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe : 013 005		Friedhöfe, Ehrenmäler und Glockenstühle			
Produkt : 013 005 001		Friedhöfe, Ehrenmäler und Glockenstühle			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.007,88	1.500,00	2.050,94	550,94
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.541,20	9.100,00	8.491,45	-608,55
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			72,67	72,67
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.549,08	10.600,00	10.615,06	15,06
	- Personalauszahlungen	1.093,00	900,00	991,09	91,09
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.788,35	15.961,35	13.569,67	-2.391,68
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen	160,00	160,00	160,00	
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.041,35	17.021,35	14.720,76	-2.300,59
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.492,27	-6.421,35	-4.105,70	2.315,65
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			94,80	94,80
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen			94,80	94,80
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen	29,75			
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	29,75			
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-29,75		94,80	94,80
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

014

Umweltschutz

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 014		Umweltschutz			
Produktgruppe : 014 001		Umweltinformation und -koordination			
Produkt : 014 001 001		Umweltberatung und -information			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
	- Personalauszahlungen	5.032,35	5.400,00	4.789,35	-610,65
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen				
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.032,35	5.400,00	4.789,35	-610,65
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.032,35	-5.400,00	-4.789,35	610,65
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

015

Wirtschaft und Touristik

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 015		Wirtschaft und Touristik			
Produktgruppe : 015 001		Wirtschaftsförderung			
Produkt : 015 001 001		Wirtschaftsförderung			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62,00			
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
	+ Sonstige Einzahlungen				
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62,00			
	- Personalauszahlungen	30.712,40	36.900,00	41.834,53	4.934,53
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.881,94	2.000,00	1.087,40	-912,60
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	1.787,00	2.000,00	1.877,00	-123,00
	- Sonstige Auszahlungen				
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.381,34	40.900,00	44.798,93	3.898,93
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.319,34	-40.900,00	-44.798,93	-3.898,93
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen				
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit				
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 015		Wirtschaft und Touristik			
Produktgruppe : 015 002		Touristik			
Produkt : 015 002 001		Touristik			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben				
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.091,97	55.000,00	64.404,77	9.404,77
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.505,03	21.375,00	18.719,42	-2.655,58
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000,00	121,82	-878,18
	+ Sonstige Einzahlungen	880,57	500,00	576,64	76,64
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.477,57	77.875,00	83.822,65	5.947,65
	- Personalauszahlungen	166.094,02	157.000,00	150.986,18	-6.013,82
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.423,03	147.300,00	97.393,24	-49.906,76
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen				
	- Transferauszahlungen	5.080,00	6.080,00	6.080,00	
	- Sonstige Auszahlungen	40.762,71	71.670,00	39.591,81	-32.078,19
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	252.359,76	382.050,00	294.051,23	-87.998,77
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-176.882,19	-304.175,00	-210.228,58	93.946,42
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.783,65	5.000,00	3.000,00	-2.000,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen				
6	Summe invest. Einzahlungen	-1.783,65	5.000,00	3.000,00	-2.000,00
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen	22,67			
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.364,22	12.500,00	7.941,57	-4.558,43
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen	14.386,89	12.500,00	7.941,57	-4.558,43
14	Saldo der Investitionstätigkeit	-16.170,54	-7.500,00	-4.941,57	2.558,43
	(Einzahlungen ./ Auszahlungen)				

Jahresabschluss

T e i l f i n a n z r e c h n u n g

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich

016

Allgemeine Finanzwirtschaft

Jahresabschluss

Teilfinanzrechnung

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Datum: 03.09.2013

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Produktbereich : 016		Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe : 016 001		Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produkt : 016 001 001		Allgemeine Finanzwirtschaft			
Nr.	Bezeichnung	Jahresergebnis 2011	Fortgeschr. Ansatz des Rechn.-Jahres 2012	Ist Ergebnis des Rechn.-Jahres 2012	Vergl. Ansatz/Ist (Sp. 3 - Sp. 2) 2012
	Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Steuern und ähnliche Abgaben	9.532.376,44	9.824.051,22	9.899.276,87	75.225,65
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.722.934,00	3.505.000,00	3.508.110,00	3.110,00
	+ Sonstige Transfereinzahlungen				
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.000,00	180.000,00	180.000,00	
	+ Sonstige Einzahlungen	596.558,04	485.000,00	459.472,86	-25.527,14
	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	144.452,45	151.530,00	96.939,12	-54.590,88
	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.171.320,93	14.145.581,22	14.143.798,85	-1.782,37
	- Personalauszahlungen	69.091,76	64.500,00	67.833,97	3.333,97
	- Versorgungsauszahlungen				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		8.335,00	7.241,29	-1.093,71
	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	340.510,94	379.475,59	323.530,49	-55.945,10
	- Transferauszahlungen	7.387.777,40	7.509.699,19	7.535.965,00	26.265,81
	- Sonstige Auszahlungen	57.263,50	73.000,00	99.238,14	26.238,14
	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.854.643,60	8.035.009,78	8.033.808,89	-1.200,89
	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.316.677,33	6.110.571,44	6.109.989,96	-581,48
	Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen				
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	884.720,48	910.000,00	908.900,85	-1.099,15
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten				
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	9.145,47	9.200,00	9.205,64	5,64
6	Summe invest. Einzahlungen	893.865,95	919.200,00	918.106,49	-1.093,51
	Auszahlungen				
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
8	für Baumaßnahmen				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen				
11	von aktivierbaren Zuwendungen				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen				
13	Summe invest. Auszahlungen				
14	Saldo der Investitionstätigkeit	893.865,95	919.200,00	918.106,49	-1.093,51
	(Einzahlungen ./- Auszahlungen)				

Bilanz

AKTIVA in EUR

Von Monat: 01 / 12 bis 12 / 12

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 04.09.2013

Seite: 2

			Vorjahreszahlen
A A000000	Keine Ausweisposition definiert (SA 4A/00)	0,00	
A A100000	1. Anlagevermögen		
A A200000	-----		
A A201000	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		
A A201000	1.2 Sachanlagen		
A A201000	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	26.660,00	28.475,00
A A201010	1.2.1.1 Grünflächen		
A A201020	1.2.1.2 Ackerland		
A A201030	1.2.1.3 Wald, Forsten		
A A201040	1.2.1.4 Sonst. unbebaute Grundstücke		
A A202000	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.907.648,00	3.595.842,00
A A202010	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinricht.		887.550,00
A A202020	1.2.2.2 Schulen		170.622,00
A A202025	1.2.2.3 Wohnbauten		254.323,00
A A202030	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude		
A A203000	1.2.3 Infrastrukturvermögen		
A A203010	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		
A A203020	1.2.3.2 Brücken und Tunnel		
A A203030	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen		
A A203032	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		
A A203036	1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		
			28.209.910,00

Bilanz

AKTIVA in EUR

Von Monat: 01 / 12 bis 12 / 12

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF
Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 04.09.2013
Seite: 3

		Vorjahreszahlen
A A203040	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00
A A204000	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	854.118,00
A A205000	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	13.241,00
A A206000	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.248.122,00
A A207000	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.356.875,49
A A208000	1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.351,00
	1.3 Finanzanlagen	3.485.707,49
A A300000	1.3 Finanzanlagen	
A A301000	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00
A A302000	1.3.2 Beteiligungen	5.055,74
A A303000	1.3.3 Sondervermögen	12.200.952,46
A A304000	1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	52.707,02
A A305000	1.3.5 Ausleihungen	
A A305100	1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00
A A305200	1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00
A A305300	1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00
A A305400	1.3.5.3 Sonstige Ausleihungen	368.527,46
	2. Umlaufvermögen	12.627.242,68
A B000000	2. Umlaufvermögen	
A B100000	2.1 Vorräte	
A B101000	2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	295.805,00
A B102000	2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00
A B200000	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	295.805,00
		414.127,00

Bilanz

AKTIVA in EUR

Von Monat: 01 / 12 bis 12 / 12

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 04.09.2013

Seite: 4

			Vorjahreszahlen
A B201000	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		
A B201010	2.2.1.1 Gebühren	12.530,20	13.634,78
A B201020	2.2.1.2 Beiträge	140.980,37	147.042,52
A B201030	2.2.1.3 Steuern	248.851,08	436.055,40
A B201040	2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	80.333,12	158.525,51
A B201050	2.2.1.5 Sonst. öffentlich-rechtliche Forderungen	129.868,98	203.635,61
		612.563,75	
A B202000	2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		
A B202010	2.2.2.1 gg. dem privaten Bereich	44.804,01	58.040,25
A B202020	2.2.2.2 gg. dem öffentlichen Bereich	16.203,01	17.112,56
A B202030	2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	
A B202040	2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	
A B202050	2.2.2.5 gegen Sondervermögen	133.629,93	593.834,14
		194.636,95	
A B203000	2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	44.260,89	34.599,87
A B300000	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	
A B400000	2.4 Liquide Mittel	63.302,07	146.450,98
A D000000	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	209.187,47	182.929,42
		76.798.881,30	79.826.658,34
A Z999999	SUMME AKTIV		

Bilanz

PASSIVA in EUR

Von Monat: 01 / 12 bis 12 / 12

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 04.09.2013

Seite: 5

		Vorjahreszahlen
P A000000	1. Eigenkapital	
P A100000	-----	
P A102000	1.1 Allgemeine Rücklage	
P A101000	davon Deckungsrücklage (§43 Abs.3 GemHVO)	26.350.103,44
P A200000	1.2 Sonderrücklagen	8.552,00
P A300000	1.3 Ausgleichsrücklage	
P A400000	1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	
		- 1.985.855,20
		22.153.389,60
P B000000	2. Sonderposten	
P B100000	-----	
P B100000	2.1 für Zuwendungen	
P B200000	2.2 für Beiträge	16.013.740,76
P B300000	2.3 für den Gebührenaussgleich	15.961.197,00
P B400000	2.4 Sonstige Sonderposten	123.295,43
		719.015,56
		32.817.248,75
P C000000	3. Rückstellungen	
P C100000	-----	
P C100000	3.1 Pensionsrückstellungen	
P C200000	3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	9.429.047,00
P C300000	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00
P C400000	3.4 Sonstige Rückstellungen	1.016.252,69
		900.017,36
		11.345.317,05
P D000000	4. Verbindlichkeiten	
P D100000	-----	
P D100000	4.1 Anleihen	
P D200000	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00
P D202000	4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00
P D203000	4.2.2 von Beteiligungen	0,00
P D204000	4.2.3 von Sondervermögen	0,00

Bilanz

PASSIVA in EUR

Von Monat: 01 / 12 bis 12 / 12

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF

Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 04.09.2013

Seite: 6

		Vorjahreszahlen
P D205000	4.2.4 vom öffentlichen Bereich	1.461.541,01
P D206000	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	5.122.988,69
P D300000	4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	6.584.529,70
P D400000	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	690.000,00
P D500000	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00
P D600000	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	400.103,75
P D700000	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	712.964,31
P E000000	5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	9.901,18
P Z999999	SUMME PASSIVA	2.693.089,27
		10.377.623,90
		105.302,00
		110.115,60
		79.826.658,34

1. Einführung

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat zum Stichtag 31.12.2012 die sechste Schlussbilanz nach den Regelungen des neuen kommunalen Finanzmanagements aufgestellt. Die Einzelheiten sind in der *Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO)* geregelt.

§37 Abs.1 GemHVO legt dazu fest, dass dem Jahresabschluss ein Anhang entsprechend §44 Abs.1 und 2 sowie ein Anlagenspiegel nach § 45, ein Forderungsspiegel nach §46 sowie ein Verbindlichkeitspiegel nach §47 beizufügen ist. Der Jahresabschluss ist darüber hinaus durch einen Lagebericht entsprechend §48 GemHVO zu ergänzen.

Nachfolgend werden zu den Posten der Bilanz die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben und erläutert. Die Ausführungen sollen darüber hinaus Zusatzinformationen geben, die für die Beurteilung des Jahresabschlusses von besonderer Bedeutung sind und zu einem besseren Verständnis der dargestellten Sachverhalte führen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung und Bilanzierung der städtischen Vermögensteile und Schulden erfolgte entsprechend den Bestimmungen der *GemHVO*. Dabei wurde von den Inventurvereinfachungsverfahren gem. § 29 GemHVO Gebrauch gemacht.

Konkret erfolgte eine nachgelagerte Inventur, in deren Verlauf sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden mengenmäßig erfasst und wertmäßig auf den Stichtag 31.12.2012 zurückgerechnet wurden.

Das Anlagevermögen wurde zu Anschaffungs-/ Herstellungskosten vermindert um die planmäßiger Abschreibungen bewertet (fortgeführte Anschaffungs- und Herstellungskosten).

Die Vorgehensweise bei der Bewertung des Anlage- und Umlaufvermögens ist bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Bilanzpositionen im Folgenden detailliert dargelegt.

Bei der Bildung von Rückstellungen wurden ungewisse Verpflichtungen berücksichtigt. Weitere Risiken waren nicht erkennbar.

Die Verbindlichkeiten wurden in Höhe des jeweiligen Rückzahlungsbetrages bilanziert.

3. Erläuterung der Bilanzpositionen

3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Diese Bilanzposition fasst die entgeltlich erworbenen Lizenzen der bei der Stadt zur Anwendung gelangenden Anwender-Software zusammen. Die Betriebssystem-Software ist in dieser Position nicht enthalten – sie wird zusammen mit den zugehörigen PC's aktiviert.

Weitere entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind nicht vorhanden.

3.2 Sachanlagen

3.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unter dieser Bilanzposition sind die städtischen Grundstücke zusammengefasst, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Die unbebauten Grundstücke werden dabei nach den Nutzungsarten Grünland, Ackerland, Wald und Forsten sowie sonstige unbebaute Grundstücke unterteilt.

Bei bestimmten Nutzungsarten sind darüber hinaus Wertansätze für den Aufwuchs zu berücksichtigen. Diese wurden als pauschalierter Festwert, bezogen auf den jeweils ermittelten Grundstückswert, gebildet (vgl. §34 Abs.2 GemHVO).

3.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unter dieser Bilanzposition sind die städtischen Grundstücke zusammengefasst, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Aufgrund der spezifischen öffentlichen Nutzung wurde der Großteil der städtischen Gebäude als kommunal-nutzungsorientiert eingestuft. Eine Ausnahme stellt lediglich das Rathausgebäude dar. Dieses wurde als nicht kommunal-nutzungsorientiert eingestuft, da für dieses als Bürogebäude objektiv ein Markt besteht.

3.2.3 Infrastrukturvermögen

3.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Unter dieser Bilanzposition sind städtische Grundstücke zusammengefasst, auf denen sich Straßen- und Brückenbauwerke befinden.

3.2.3.2 Brücken und Tunnel

Diese Bilanzposition fasst insgesamt 76 Brückenbauwerke und Durchlässe zusammen.

3.2.3.3 Straßennetz einschl. Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen

Der abgebildete Straßenwert beinhaltet auch Nebenanlagen wie Geh- und Radwege, Angebotsstreifen (Parkstreifen), Beleuchtung, Entwässerungsgräben, Grünstreifen, Buswartehäuschen sowie das Straßenbegleitgrün.

Im Rahmen der Anlagenbuchhaltung wurden die Werte unter Berücksichtigung der Daten des Straßenbestands- und Zustandskatasters fortgeschrieben.

3.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat ein ehemaliges Gut in Holzhausen im Wege des Erbbaurechts gepachtet und nutzt die Liegenschaft als Haus des Gastes. Da sich die Gebäude im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt befinden, wurden diese in die Gebäudebewertung mit einbezogen. Sie werden als Bauten auf fremden Grund und Boden in der Bilanz dargestellt.

3.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Diese Bilanzposition beinhaltet Baudenkmäler, die als bauliche Anlagen nicht zu den Gebäuden gehören. Für die Stadt Preußisch Oldendorf sind dies neun Kriegerdenkmäler, die mit einem Erinnerungswert von einem Euro bilanziert wurden. Zudem ist hier eine Preußenskulptur, die auf dem Kreisverkehrsplatz an der B65 installiert ist, bilanziert.

3.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Unter dieser Bilanzposition sind die Fahrzeuge und Maschinen der Feuerwehr und des Bauhofes erfasst. Hinzu kommen die nicht geleaste Dienst-Kfz.

3.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde durch eine Buch- und Beleginventur erfasst und bewertet. Dabei wurde entsprechend dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit von den Bewertungsvereinfachungsverfahren (siehe 2.) Gebrauch gemacht.

3.3 Finanzanlagen

3.3.1 Beteiligungen

Diese Bilanzposition enthält die Beteiligung an der Radio Minden-Lübbecke GmbH & Co. KG. Darüber hinaus ist die Mitgliedschaft in dem Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/ Lippe mit einem Erinnerungswert von einem Euro berücksichtigt. Der Beteiligungswert an dem Zweckverband Volkshochschule Altkreis Lübbecke wurde – in Abstimmung mit allen Mitgliedern des Zweckverbands - nach der Eigenkapitalspiegelbildmethode ermittelt.

3.3.2 Sondervermögen

Zum Sondervermögen der Stadt gehören gem. *§107 Abs.2 Gemeindeordnung NRW (GO)* unter anderem die organisatorisch verselbständigten Einrichtungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit sowie rechtlich unselbständige Versorgungseinrichtungen. Dies umfasst den Eigenbetrieb „Stadtwerke Preußisch Oldendorf“.

Der Wert der Beteiligung wurde im Rahmen des Jahresabschlusses aufgrund einer Kapitalzuführung als Investitionskostenzuschuss an die Stadtwerke in Höhe von 461.218€ erhöht.

3.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens

Die Stadt hält eine Pflichteinlage in dem Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskassen für Westfalen-Lippe. Diese ist in Form eines nicht gehandelten/ nicht börsennotierten Fonds angelegt und wurde nach dem Grundsatz des gemilderten Niederstwertprinzips (vgl. *§35 Abs.7 GemHVO*) zu den historischen Anschaffungskosten in die Bilanz eingestellt.

3.3.4 Sonstige Ausleihungen

Unter dieser Bilanzposition sind langfristige Forderungen der Stadt auszuweisen, die durch Hingabe von Kapital – wie beispielsweise Darlehen - erworben wurden.

Im Einzelnen sind dies die zum Bau von Alten- und Sozialwohnungen an die Bau- und Siedlungsgenossenschaft eG (GBSL) hingegebenen Wohnungsbaudarlehen.

Darüber hinaus sind hier die Anteile an der Genossenschaft Volksbank Lübbecke Land eG sowie der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Lübbecke eG (GBSL) ausgewiesen. Die Bilanzierung erfolgte zum jeweiligen Nennwert der Anteile.

Des Weiteren sind unter dieser Position die Beteiligungen an der Minden-Herforder Verkehrsgesellschaft (MHV) und der Verkehrsgesellschaft Landkreis Osnabrück GmbH (VLO). Die an diesen Unternehmen gehaltenen Anteile machen jeweils deutlich weniger

als 20% des Nennkapitals aus und sind jeweils in Höhe des in den Gesellschafterverträgen festgelegten Anteilswertes bilanziert.

3.4 Umlaufvermögen

3.4.1 Vorräte

Dieser Bilanzposten umfasst im Wesentlichen die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe. Dabei sind nur Lagerbestände an verwertbaren Materialien als Vorräte anzusetzen.

Im Bereich des Bauhofes wird für Elektroartikel, Kfz-Ersatzteile, Verkehrsschilder, Streusalz und Straßenbaumaterial sowie im Bereich der Verwaltung für Büromaterial und Familienstammbücher Lagerhaltung betrieben. Die verwertbaren einzelnen Lagerbestände im Bereich des Bauhofes weisen dabei einen Wert von jeweils deutlich unter 5.000€ auf. In der Verwaltung werden Materialien mit einem Wert von jeweils maximal 1.500€ bevorratet. Im Hinblick auf den geringen Wert dieser Vorräte im Vergleich zum Gesamtvermögen der Stadt gelten diese aus Vereinfachungsgründen als verbraucht und wurden nicht in die Bilanz aufgenommen.

Eine Besonderheit stellen die im Gewerbe- und Industriepark Hafen im Stadtteil Getmold vorgehaltenen Gewerbeflächen dar. Da es beabsichtigt ist, diese Flächen an Gewerbetreibende zu veräußern sind sie dem Umlaufvermögen zuzuordnen. Die Gewerbeflächen werden daher unter der Bilanzposition „Vorräte“ ausgewiesen. Angesichts der mehrere Jahre erfolglos verlaufenen Verkaufsbemühungen war der für die Grundstücke angesetzte Wert anzupassen. Unter Berücksichtigung auch der Erfahrungen aus den bisher erfolgten Verkaufsgesprächen wurde der qm-Preis von 7,-€ auf 5,-€ - und damit um knapp 30% - reduziert. Dies macht eine Verringerung von 118.322€ aus.

3.4.2 Forderungen

Unter diese Bilanzposition werden öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen ausgewiesen. Einzelheiten sind dem gem. §46 GemHVO erstellten Forderungsspiegel zu entnehmen.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden Einzelwertberichtigungen in Höhe von rd. 13.500€ vorgenommen. Dem Vorsichtsprinzip folgend wurde darüber hinaus eine Pauschalwertberichtigung unter Zugrundelegung eines Berichtigungssatzes von 4% durchgeführt.

Zudem wurde eine Forderung aus Pensions- und Beihilferückstellungen gegenüber den Stadtwerken in Höhe von 461.218€ im Rahmen einer Kapitalzuführung in eine Beteiligung an Sondervermögen umgewandelt (vgl. 3.3.2).

3.4.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter dieser Bilanzposition werden die zum Jahreswechsel ungeklärten Auszahlungen zusammengefasst. Diese Zahlungsvorgänge konnten zum Stichtag keiner Ergebnisbuchung zugeordnet werden. Da theoretisch die Möglichkeit besteht, dass die Auszahlungen zu Unrecht erfolgt sind und daraus ein Rückzahlungsanspruch für die Stadt erwachsen kann, sind sie auf der Aktivseite der Bilanz darzustellen.

3.4.4 Liquide Mittel

Dieser Bilanzposten weist die Guthaben auf den Girokonten bei der Sparkasse Minden-Lübbecke und der Volksbank Lübbecke Land eG aus. Des Weiteren sind hier die in den

Einnahmekassen vorhandenen Geldbestände in Höhe von insgesamt 450€ ausgewiesen.

Zum Bilanzstichtag befanden sich keine noch nicht eingelösten Schecks im Besitz der Stadt.

3.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Gemäß § 42 Abs.1 GemHVO sind Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren.

Diese Bilanzposition enthält daher die im Dezember 2012 gezahlten Beamtengehälter für den Monat Januar 2013. Des Weiteren ist die für die Überlassung einer Straßenkehrmaschine im Jahr 2007 geleistete Mietzuzahlung hier bilanziert. Die Mietzuzahlung wurde als Vorausvergütung für die gesamte fünfjährige Mietzeit der Maschine geleistet und ist entsprechend abzugrenzen.

Zudem wurde im Jahr 2011 eine Ablösezahlung an den Landesbetrieb Straßenbau NRW geleistet. Der Betrag in Höhe von 88.400€ stellt dabei eine Vorauszahlung auf die vom Landesbetrieb zu erbringenden Erhaltungsleistungen im Kreuzungsbereich B65/ Marktstraße/ Limbergstraße dar. Der zusätzliche Ausbau dieser Kreuzung erfolgte auf Wunsch der Stadt, um das neue Stadtzentrum an die Ortsdurchfahrt B65 anzubinden. Für die Ablösezahlung wurde ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten in die Bilanz eingestellt. Um die finanzielle Belastung der Stadt periodengerecht aufzuteilen, wird dieser über eine Laufzeit von 25 Jahren aufgelöst.

3.6 Eigenkapital

3.6.1 Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage stellt die Differenz zwischen sämtlichen Aktivposten und den übrigen Passivposten der Bilanz (einschließlich der Sonderrücklagen und der Ausgleichsrücklage) dar.

Eine Aufstockung der Ausgleichsrücklage war aufgrund der Jahresfehlbeträge der Vorjahre nicht möglich.

3.6.2 Sonderrücklagen

Es wurden keine pflichtigen oder freiwilligen Sonderrücklagen eingestellt, da entsprechende Sachverhalte nicht vorliegen.

3.6.3 Ausgleichsrücklage

Trotz der Anwendung des Art. 8 §3 NKF-Weiterentwicklungsgesetzes weist die Ausgleichsrücklage weiterhin einen Bestand von 0 auf, da in den vergangenen Jahren keine Überschüsse erzielt wurden.

3.6.4 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag

Der in der Bilanz abgebildete Jahresfehlbetrag entspricht dem negativen Saldo der Ergebnisrechnung. Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf hat über die Behandlung des Jahresfehlbetrages zu entscheiden.

3.7 Sonderposten

3.7.1 Sonderposten für Zuwendungen

Die in der Bilanz zum 01.01.2012 ausgewiesenen Sonderposten für Zuwendungen wurden im Rahmen der Anlagenbuchhaltung fortgeschrieben.

Die in 2012 erhaltenen sonstigen Investitionszuwendungen wurden konkreten Maßnahmen zugeordnet und als Sonderposten in der Bilanz abgebildet. Im Jahr 2012 nicht zuzuordnende Beträge werden als erhaltene Anzahlungen unter den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen (siehe 3.9.3).

1. Allgemeine Investitionspauschale

<i>Maßnahme</i>	<i>Betrag</i>
Straßenbeleuchtung Tanklager	17.279,59 €
Teilausbau „Kanalweg“	131.806,45 €
Grabenraumlöffel (Bauhof)	3.315,34 €
Ausbau „An der Hauwiese“	69.557,34 €
Straßenkehrmaschine	5.950,00 €
VW Caddy	14.021,08 €
Spielgeräte	8.394,19 €
Telefonanlage (Rathaus)	2.658,71 €
Aufsitzmäher	1.418,92 €
Erhaltene Anzahlungen	264.958,74 €
	519.360,36 €

2. Schulpauschale/Bildungspauschale

<i>Maßnahme</i>	<i>Betrag</i>
Einrichtung naturwissenschaftl. Räume Hauptschule	32.515,68 €
Spülmaschine Grundschule Pr. Oldendorf	3.866,30 €
Erhaltene Anzahlungen	169.723,26 €
	206.105,24 €

3. Investitionspauschale für den Feuerschutz

<i>Maßnahme</i>	<i>Betrag</i>
Digitale Funkgeräte	8.146,73 €
Erhaltene Anzahlungen	36.574,76 €
	44.721,49 €

4. Sportpauschale (investiver Anteil)

Im Jahr 2012 wurde sämtliche erhaltenen Mittel aus der Sportpauschale konsumtiv verwendet.

3.7.2 Sonderposten für Beiträge

Für Erschließungsmaßnahmen zur Erneuerung von Straßen sind nach dem *Kommunalabgabengesetz (KAG)* und dem *Baugesetzbuch (BauGB)* Beiträge erhoben worden. Diese werden in der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen.

3.7.3 Sonderposten für Gebührenaussgleich

§ 6 *Kommunalabgabengesetz (KAG)* verpflichtet die Kommunen dazu, die Jahresüberschüsse und Jahresfehlbeträge der kostenrechnenden Einrichtungen in die Gebührenausschüttungen der folgenden vier Jahre einzustellen.

Die in der Bilanz als Sonderposten eingestellten Kostenüberdeckungen wurden anhand der in der Abrechnungsperiode 2012 für die u.g. Teilbereiche erzielten Ergebnisse angepasst. Während in den Gebührenrechnungen für die Wasserläufe Verluste in Höhe von 927,05€ auszugleichen sind, wurde im Bereich der Abfallbeseitigung ein Überschuss in Höhe von 49.850,59€ erwirtschaftet, der dem Sonderposten zuzuführen war.

Gebührenhaushalt	Sonderposten
Wasserläufe Einzugsbereich Große Aue	5.064,06 €
Abfallbeseitigung	118.231,37 €

3.7.4 Sonstige Sonderposten

Vor Durchführung der kommunalen Neugliederung wurden in den 50iger und 60iger Jahren des vorigen Jahrhunderts im Bereich des heutigen Stadtgebietes Flurbereinigerungsverfahren durchgeführt. Dies betraf die damaligen Gemeinden Getmold, Schröttinghausen, Hedem-Lashorst, Offelten sowie Teile von Engershausen und Holzhausen. Im Rahmen der Flurbereinigung wurden die in den Gemeindegebieten vorhandenen Wirtschaftswege vollständig ausgebaut. Die Ausbaukosten haben die Beitragszahler des Flurbereinigerungsverfahrens zu 100% getragen. Akten bzw. sonstige Unterlagen sind zu diesen Maßnahmen nicht mehr vorhanden.

Im Zuge der kommunalen Gebietsreform im Jahr 1973 gingen die Wirtschaftswege in das Eigentum der neu entstandenen Stadt Preußisch Oldendorf über. Da die Investitionskosten für die Wege zu 100% von Dritten getragen wurden, wird gem. §43 Abs.5 *GemHVO* ein Sonderposten in entsprechender Höhe ausgewiesen.

Bei der Errichtung bzw. Erweiterung der Feuerwehrgerätehäuser und der Bürgerhäuser haben sich Vereine und Gemeinschaften in Form von Eigenleistung eingebracht. Für diese als Sachschenkung zu interpretierende Eigenleistung wurde ein Sonderposten bilanziert und fortgeschrieben.

Der Stadt sind im Wege der Stellplatzabläse Beträge privater Bauherren zugeflossen. Diese Beträge sind von der Stadt zweckentsprechend für den Bau von Parkflächen zu verwenden. Es wurde daher ein sonstiger Sonderposten ausgewiesen. Im Jahr 2012 wurden diesem rd. 12.500 € neu zugeführt.

Die Stadt Preußisch Oldendorf führt jährlich in dem Ortsteil Holzhausen einen Markt durch. Die dabei erzielten Überschüsse werden dem sonstigen Sonderposten „Holzhauser Markt“ zugeführt. Die so angesammelten Mittel sollen für besondere Ausgaben im Rahmen der Veranstaltung des Marktes bzw. zur Deckung von dabei auflaufenden Verlusten eingesetzt werden. Zum Stichtag 31.12.2012 weist dieser Sonderposten einen Betrag in Höhe von rd. 8.500€ aus.

3.8 Rückstellungen

3.8.1 Pensionsrückstellungen

Diese Bilanzposition bildet die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber aktiven Beamten sowie Versorgungsempfängern ab.

Die Berechnung der Rückstellungshöhe wurde durch die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse, Münster vorgenommen. Die Bewertung erfolgte mit dem durch § 36 Abs.1 GemHVO NRW vorgegebenen Rechnungszins von 5,0% auf Basis der Richttafeln 2005 G von Klaus Heubeck. Für die Höhe der Versorgung wurden die ab dem 01.01.2012 maßgeblichen Werte gem. *BesVersAnpG 2011/2012 NRW* berücksichtigt.

Die ausgewiesenen Pensionsrückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Teilwert der Pensionsverpflichtungen	Teilwert der Beihilfeverpflichtungen
Aktive	13	2.760.662 €	752.864 €
Versorgungsempfänger	13	4.686.437 €	1.229.084 €
Gesamt	26	7.447.099 €	1.981.948 €

3.8.2 Instandhaltungsrückstellungen

In der Schlussbilanz zum 31.12.2011 sind für die unterlassene Instandsetzung an Gebäuden Rückstellungen ausgewiesen. Die vorgesehene Nachholung dieser Instandhaltungsmaßnahmen ist in einem Instandhaltungsplan abgebildet. Im Jahr 2012 wurden einzelne Maßnahmen abgearbeitet.

Neue Instandhaltungsrückstellungen wurden nicht gebildet. In der Anlage ist der aktuelle Stand der Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen detailliert aufgeführt.

3.8.3 Sonstige Rückstellungen

Diese Bilanzposition fasst die Rückstellungen für nicht geringfügige Verpflichtungen, die dem Grunde oder der Höhe nach zum Bilanzstichtag noch nicht genau bekannt sind, zusammen.

In diesem Zusammenhang ist eine Rückstellung für nicht beanspruchten Urlaub sowie für bestehende Arbeitszeitguthaben der Beschäftigten gebildet worden. Die Ermittlung erfolgte durch den Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Touristik mittels einer vereinfachten Durchschnittsberechnung. Dabei wurden die von der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) ermittelten durchschnittlichen Stundensätze je Entgelt- bzw. Besoldungsgruppe zugrunde gelegt.

Aus der Gewährung von Altersteilzeit für Beschäftigte ist eine weitere Rückstellung gebildet worden. Die Berechnung erfolgte anhand des Pauschalwertverfahrens gem. dem Schreiben des Bundesministerium der Finanzen – GZ: IV B2 – S 2175/07/0002 – vom 28. März 2007.

Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten wurden für die Kosten für die überörtliche Prüfung der Haushaltsjahre 2005 bis 2012 durch die Gemeindeprüfungsanstalt (rd. 66.000€) sowie für die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 (15.500€) gebildet. Des Weiteren wurde eine Rückstellung aufgrund der Forderung des VHS-Zweckverbandes für die dort in der Bilanz abzubildenden Pensionsrückstellungen bilanziert (rd. 199.000€).

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2012 der als Betrieb gewerblicher Art geführten „Kurbetriebe“ schlägt mit einer Rückstellung in Höhe von 3.000€ zu Buche. Für die Erstellung des Gesamtabchlusses 2012 wurde ein Betrag von 2.100€ zurück gestellt.

Des Weiteren ist für die Stadt Preußisch Oldendorf ein Erbbaurecht an verschiedenen Flurstücken eingetragen. Für diese Flurstücke wurde ein Unter-Erbbaurecht zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes zum Betrieb einer Kindertagesstätte bestellt. Die Stadt zahlt für ihr Erbbaurecht einen jährlichen Erbbauzins. Dem DRK wird das Unter-Erbbaurecht dagegen unentgeltlich eingeräumt. Aus dieser Konstellation heraus ergibt sich die Notwendigkeit zur Bildung einer Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften in Höhe von 58.500€, die unter den sonstigen Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten geführt wird.

Eine durchgeführte aber noch nicht abgerechnete Organisationsuntersuchung wird mit einer Rückstellung in Höhe von rd. 12.000€ berücksichtigt. Aus dieser Untersuchung wird sich die Notwendigkeit für Höhergruppierungen von MitarbeiterInnen ergeben. Für die Jahre 2011 und 2012 wird mit nachzuzahlenden Personalaufwendungen in Höhe von 32.700€ gerechnet, die als Rückstellung abgebildet werden.

Aus anhängigen Rechtsstreitigkeiten ergibt sich ein Risiko künftiger finanzieller Inanspruchnahme. Zur Abdeckung dieses Prozesskostenrisikos musste eine Rückstellung in Höhe von 7.500€ gebildet werden.

Für die noch ausstehenden Abrechnungen der Stromkosten für die Straßenbeleuchtung des Jahres 2012 wurde zudem eine Rückstellung in Höhe von 10.000€ gebildet.

Die Höhe der zu leistenden Zahlungen bzw. der Zeitpunkt der Inanspruchnahme kann noch nicht genau bestimmt werden. Mit einer finanziellen Belastung der Stadt ist mit hoher Wahrscheinlichkeit zu rechnen.

Im Einzelnen wurden sonstige Rückstellungen in der folgenden Höhe gebildet:

Sonstige Rückstellung für ...	Betrag
nicht beanspruchten Urlaub	105.529 €
Arbeitszeitguthaben	149.292 €
Altersteilzeit	222.934 €
ungewisse Verbindlichkeiten	422.262 €

3.9 Verbindlichkeiten

3.9.1 Verbindlichkeiten aus Krediten

Unter diese Bilanzposition werden die städtischen Verbindlichkeiten aus Krediten gegenüber den Sondervermögen (den Stadtwerken) und Kreditinstituten ausgewiesen. Einzelheiten sind dem gem. §47 GemHVO erstellten Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen.

3.9.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen umfassen die Fälle, in denen im vergangenen Haushaltsjahr Aufwand durch die Inanspruchnahme einer Leistung entstanden ist und die entsprechende Rechnung vorliegt, diese jedoch bis zum Bilanzstichtag nicht mehr bezahlt worden ist.

Dem Prinzip der Wertaufhellung folgend, wurden auch Geschäftsvorfälle, die nach dem Bilanzstichtag und bis zum 05.04.2013 zum Tragen gekommen sind und sich auf Gegebenheiten des Haushaltsjahres 2012 beziehen, berücksichtigt.

Einzelheiten sind dem gem. §47 GemHVO erstellten Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen.

3.9.3 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter dieser Bilanzposition sind als „erhaltene Anzahlungen“ die noch nicht zweckentsprechend verwendeten pauschalen Investitionszuwendungen ausgewiesen. Konkret handelt es sich dabei um die Anteile der allgemeinen Investitionspauschale, der Schulpauschale, sowie der Feuerschutzpauschale, die keinen im Jahr 2012 aktivierten Vermögensgegenständen zugeordnet werden konnten. Die Aufteilung ist im Einzelnen unter 3.7.1 dargestellt.

Darüber hinaus werden die für die städtische Jugendarbeit erhaltenen Spenden und Zuwendungen, die bis zum Bilanzstichtag noch nicht einer zweckentsprechenden Verwendung zugeführt werden konnten, als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen. Im Jahr 2012 wurden dieser Position rd. 4.000€ zugeführt.

Ein weiterer Posten stellt die sonstige Verbindlichkeit für das Flurbereinigungsverfahren Hedem-Lashorst dar. Dabei handelt es sich um den Restbestand der im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Hedem-Lashorst angelegten Kasse der Teilnehmergeinschaft. Die Kasse – mit einem Bestand in Höhe von noch rd. 4.700€ - wird von der Stadt Preußisch Oldendorf verwaltet und die Teilnehmergeinschaft ruft in unregelmäßigen Abständen Mittel ab.

Des Weiteren werden hier alle Verbindlichkeiten, die keiner anderen Bilanzposition zugeordnet werden können, aufgeführt.

3.10 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Gem. §42 Abs.3 GemHVO sind Einnahmen vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz, die Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als Rechnungsabgrenzungsposten zu passivieren.

Dieser Bilanzposten beinhaltet daher die für die Nutzung von Grabstellen auf dem städtischen Friedhof Harlinghausen erhobenen Gebühren. Diese werden von den Erwerbern für die Zeit der Nutzungsdauer der Grabstelle im Voraus bezahlt und im Wege der Rechnungsabgrenzung periodengerecht aufgelöst.

Zudem wurde im Jahr 2011 eine Ablösezahlung an den Landesbetrieb Straßenbau NRW geleistet. Der Betrag in Höhe von 88.400€ stellt dabei eine Vorauszahlung auf die vom Landesbetrieb zu erbringenden Erhaltungsleistungen im Kreuzungsbereich B65/ Marktstraße/ Limbergstraße dar. Der zusätzliche Ausbau dieser Kreuzung erfolgte auf Wunsch der Stadt, um das neue Stadtzentrum an die Ortsdurchfahrt B65 anzubinden. Für die Ablösezahlung wurde ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten in die Bilanz eingestellt, der über eine Laufzeit von 25 Jahren aufgelöst wird (vgl. 3.5).

Die Zahlung des Ablösebetrages stellt eine investive Auszahlung dar und wird durch eine Inanspruchnahme der vom Land erhaltenen Investitionspauschale finanziert. Da die Stadt jedoch im Zuge der Weiterleitung der Investitionspauschale an den Landesbetrieb keinen Vermögensgegenstand in ihrer Bilanz aktivieren kann, sondern über den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten als Bilanzkorrekturposten nur eine Periodenabgrenzung vornimmt, ist für die erhaltene Zuwendung ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden. Dieser ist entsprechend der aktiven Rechnungsabgrenzung aufzulösen.

4. Sonstige Verpflichtungen

4.1 Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat verschiedene Vermögensgegenstände gemietet bzw. geleast. Die sich daraus ergebenden Verpflichtungen sind gem. §44 Abs.2, Nr.8 GemHVO gesondert anzugeben und zu erläutern.

Im Einzelnen wurden folgende Verträge abgeschlossen:

Vertragsgegenstand	Vertrag vom...	Laufzeit [Monate]
PKW VW Tiguan	04.03.2010	48
PKW VW Up	28.12.2011	48
PKW VW Golf	09.01.2012	48
Telefonanlage Tenovis (Rathaus)	09.01.2003	132
Telefonanlage Tenovis (Hauptschule)	09.01.2003	132
12 Kopierer Ecosys (versch. Modelle)	01.11.2010	75
HAKO Straßenkehrmaschine	16.04.2007	60
PC`s Rathaus	01.06.2012	48
PC Haus des Gastes	01.06.2012	48
PC`s Grundschule Bad Holzhausen	12.06.2012	48

Die Frage der Bilanzierung der geleasten Vermögensgegenstände richtet sich nach der Zuordnung des wirtschaftlichen Eigentums zum Leasinggeber oder Leasingnehmer. Dieses bestimmt sich nach der Frage, wer die Verfügungsmacht über den Gegenstand hat und wer die Gefahren und Lasten hieraus trägt.

In sämtlichen o.g. Verträgen ist das wirtschaftliche Eigentum dem Leasinggeber, also nicht der Stadt Preußisch Oldendorf zuzurechnen. Eine Bilanzierung der Vermögensgegenstände ist daher unterblieben.

4.2 Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat folgende Bürgschaften abgegeben:

Beschreibung	Betrag
Ausfallbürgschaft zugunsten des Sportvereins SuS Holzhausen 1920 e.V. gegenüber dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V., Kamen	15.339 €
Ausfallbürgschaft zugunsten des Oldendorfer Turn- und Sportvereins gegenüber der Volksbank Lübbecke Land eG	25.000 €
Ausfallbürgschaft zugunsten des Oldendorfer Turn- und Sportvereins gegenüber der Sparkasse Minden-Lübbecke	25.000 €

4.3 Sonstige Verpflichtungen aus Verträgen

Die durch die Stadt abgeschlossenen Verträge wurden dahingehend überprüft, ob sich daraus Gegenleistungspflichten oder Risiken ergeben. Dabei sind folgende wesentliche Sachverhalte festgestellt worden, auf die besonders hingewiesen wird:

Die Abfallentsorgung für den Bereich des Haus- und Bioabfalls wird auf Basis eines langfristigen Vertrags von der Fa. Tönsmeier, Porta Westfalica, durchgeführt. Im Jahr 2012 beliefen sich Kosten hierfür auf rund 219.600 €. Die vertragliche Vereinbarung hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2018 und wird in den kommenden Jahren voraussichtlich Kosten in gleichbleibender Höhe verursachen.

Die Lieferung von Strom erfolgt ab 2013 für zunächst drei Jahre durch die Westfalica GmbH. Im Jahr 2012 belief sich der Lieferumfang auf einen Betrag in Höhe von zusammen rund 112.000 €.

Zur Wärmeversorgung der städtischen Gebäude wurde ein „Wärme-contracting“ mit der RWE eingegangen. Dafür wurde im Jahr 2012 ein Betrag in Höhe von rund 313.000€ verausgabt.

Seit dem Schuljahr 2010/2011 wurden die Schülerspezialverkehre zu den Grundschulen in den ÖPNV integriert. Die Schülerbeförderung wird aufgrund bestehender Verträge und Linienkonzessionen mit der MKB Mühlenkreisbus GmbH durchgeführt. Für die erbrachten Leistungen wurden im Jahr 2012 rund 201.000€ berechnet.

Für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen zahlt die Stadt aufgrund der mit den freien Trägern der Einrichtungen vereinbarten Verträge Zuschüsse zu den Betriebskosten. Im Jahr 2012 beliefen sich diese Zuschüsse auf einen Betrag in Höhe von rund 238.500 €.

5. Einsatz derivativer Finanzinstrumente

Zur Steuerung und Begrenzung des Zinsänderungsrisikos bei Darlehensgeschäften wurden im Jahr 2010 derivative Finanzinstrumente eingesetzt. Es handelt sich dabei um im Jahr 2008 vereinbarte Verträge, die in 2012 fortgeführt wurden. Neue Derivatverträge wurden nicht abgeschlossen. Konkret handelt es sich dabei um Zinsswaps, Forwardswaps sowie Doppelswaps. Dem Grundsatz der Konnexität folgend ist jedes Derivat dabei einem Grundgeschäft – d.h. einem oder mehreren Darlehen – zugeordnet.

Zum Bilanzstichtag bestanden Swapgeschäfte mit einem Nominalwert in Höhe von rd. 1,33 Mio €. Es handelt sich dabei ausschließlich um Festzinsvereinbarungen, bei denen die Höhe des Zinssatzes nicht an das Eintreten oder Nichteintreten bestimmter Bedingungen geknüpft ist, sondern vielmehr für die gesamte Laufzeit festgeschrieben wurde.

Da es sich bei den Derivaten und den zugrunde liegenden Darlehen um eine Bewertungseinheit handelt und sich aufgrund der Ausgestaltung der Swapgeschäfte keine Zinsänderungsrisiken ergeben, ist auf eine Ermittlung der Marktwerte zum 31.12.2012 verzichtet worden. Die Stadt beabsichtigt nicht mit den Zinsderivaten zu handeln, sondern nutzt sie ausschließlich als flexibles Instrument zur Sicherung niedriger Zinssätze für eine möglichst lange Laufzeit.

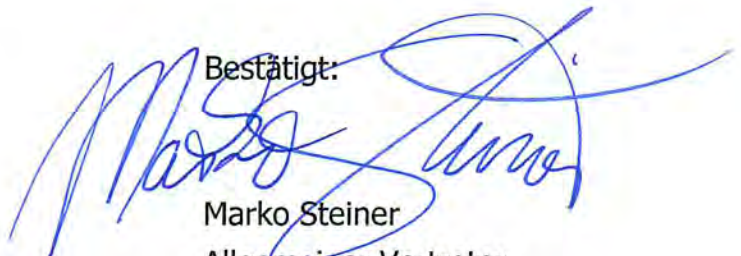
Preußisch Oldendorf, den 21. Juni 2013

Aufgestellt:



Holger Pohl
Stadtamtmann

Bestätigt:



Marko Steiner
Allgemeiner Vertreter

Postenbezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Buchwert am 31.12 d. Haus- haltsjahres	Buchwert am 31.12 des Vorjahres
	AHK Stand am 31.12 des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr (+)	Umbuchungen im Haushaltsjahr (-)	Endstand 31.12 des HH-Jahres	Abschreibungen im Haushalts- jahr	Abgänge	Umbuch (+) Haushaltsjahr	Umbuch (-) Haushaltsjahr	kumulierte Afa (auch aus Vor- jahren)		
1. Anlagevermögen	96.324.283,32	1.095.437,00	-64.312,64	267.551,00	-267.551,00	97.355.407,68	3.224.756,00	-131.627,87	0,00	0,00	21.976.282,51	75.379.125,17	77.420.670,30
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	106.602,00	30.249,00	-5.403,00	0,00	0,00	131.448,00	30.539,00	-3.878,00	0,00	0,00	104.788,00	26.660,00	28.475,00
1.2 Sachanlagen	84.042.451,00	603.970,00	-49.704,00	267.551,00	-267.551,00	84.596.717,00	3.194.217,00	-131.627,87	0,00	0,00	21.871.494,51	62.726.222,49	65.216.964,98
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grund- 1.2.1.1 Grünflächen	4.908.607,00	0,00	-203,00	11.286,00	-11.718,00	4.907.972,00	54,00	0,00	0,00	0,00	324,00	4.907.648,00	4.908.337,00
1.2.1.2 Ackerland	3.596.112,00	0,00	-203,00	11.286,00	-11.718,00	3.595.477,00	54,00	0,00	0,00	0,00	324,00	3.595.153,00	3.595.842,00
1.2.1.3 Wald Forsten	887.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	887.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	887.550,00	887.550,00
1.2.1.4 Sonst. unbebaute Grundstücke	170.622,00	0,00	0,00	0,00	0,00	170.622,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	170.622,00	170.622,00
	254.323,00	0,00	0,00	0,00	0,00	254.323,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	254.323,00	254.323,00
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücks- 1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinricht.	24.886.089,00	32.515,00	-14.323,00	27.412,00	-28.105,00	24.903.588,00	584.488,00	0,00	0,00	0,00	3.908.288,00	20.995.320,00	21.562.289,00
1.2.2.2 Schulen	458.922,00	0,00	0,00	0,00	0,00	458.922,00	11.398,00	0,00	0,00	0,00	68.376,00	390.546,00	401.942,00
1.2.2.3 Wohnbauten	15.659.304,00	32.515,00	0,00	0,00	0,00	15.691.819,00	367.322,00	0,00	0,00	0,00	2.464.136,00	13.227.683,00	13.562.490,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- 1.2.3 Infrastrukturvormögen	368.226,00	0,00	0,00	0,00	0,00	368.226,00	6.009,00	0,00	0,00	0,00	176.779,00	191.447,00	197.456,00
1.2.3.1 Grund und Boden des	8.399.637,00	0,00	-14.323,00	27.412,00	-28.105,00	8.384.621,00	199.741,00	0,00	0,00	0,00	1.198.977,00	7.185.644,00	7.400.401,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	49.256.888,00	442.002,00	-24,00	228.853,00	0,00	49.927.719,00	2.369.278,00	0,00	0,00	0,00	16.591.172,00	33.336.547,00	35.034.994,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenaus- 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasser-	4.918.528,00	13.838,00	-24,00	693,00	0,00	4.933.035,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.970,00	4.928.065,00	4.913.558,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infra-	2.271.328,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.271.328,00	59.791,00	0,00	0,00	0,00	359.593,00	1.851.735,00	1.911.526,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infra-	42.127.032,00	428.184,00	0,00	228.160,00	0,00	42.783.356,00	2.309.487,00	0,00	0,00	0,00	16.226.609,00	26.556.747,00	28.209.910,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	962.173,00	0,00	0,00	0,00	0,00	962.173,00	18.186,00	0,00	0,00	0,00	108.055,00	854.118,00	872.304,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	15.737,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.737,00	630,00	0,00	0,00	0,00	2.496,00	13.241,00	13.871,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.454.606,00	52.621,00	-18.300,00	0,00	0,00	2.488.927,00	166.258,00	0,00	0,00	0,00	1.240.805,00	1.248.122,00	1.365.127,00
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen	1.326.272,00	67.832,00	-16.854,00	0,00	0,00	1.377.250,00	55.343,00	-131.627,87	0,00	0,00	20.374,51	1.356.875,49	1.227.963,98
	232.079,00	9.000,00	0,00	0,00	-227.728,00	13.351,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.351,00	232.079,00
1.3 Finanzanlagen	12.175.230,32	461.218,00	-9.205,64	0,00	0,00	12.627.242,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.627.242,68	12.175.230,32
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2 Beteiligungen	5.055,74	0,00	0,00	0,00	0,00	5.055,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.055,74	5.055,74
1.3.3 Sondervermögen	11.739.734,46	461.218,00	0,00	0,00	0,00	12.200.952,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.200.952,46	11.739.734,46
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	52.707,02	0,00	0,00	0,00	0,00	52.707,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.707,02	52.707,02
1.3.5 Ausleihungen	377.733,10	0,00	-9.205,64	0,00	0,00	368.527,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	368.527,46	377.733,10
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5.3 Sonstige Ausleihungen	377.733,10	0,00	-9.205,64	0,00	0,00	368.527,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	368.527,46	377.733,10



Forderungsspiegel zur Schlussbilanz
(Stichtag: 31.12.2012)

Art der Forderungen	Gesamt- betrag am 31.12.2012 EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12.2011 EUR
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
		1	2	3	4
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	612.563,75	483.474,49	12.958,28	116.130,98	958.893,82
1.1 Gebühren	12.530,20	12.385,20	145,00	0,00	13.634,78
1.2 Beiträge	140.980,37	138.298,43	2.672,52	9,42	147.042,52
1.3 Steuern	248.851,08	247.739,68	1.111,40	0,00	436.055,40
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	80.333,12	64.044,20	8.088,36	8.200,56	158.525,51
1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	129.868,98	21.006,98	941,00	107.921,00	203.635,61
2. Privatrechtliche Forderungen	194.636,95	194.636,95	0,00	0,00	668.986,95
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	44.804,01	44.804,01	0,00	0,00	58.040,25
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	16.203,01	16.203,01	0,00	0,00	17.112,56
2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 gegen Sondervermögen	133.629,93	133.629,93	0,00	0,00	593.834,14
3. Summe aller Forderungen	807.200,70	678.111,44	12.958,28	116.130,98	1.627.880,77



Verbindlichkeitspiegel zur Schlussbilanz (Stichtag: 31.12.2012)

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12.2012 EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2011 EUR
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.584.529,70	264.002,34	898.461,31	5.422.066,05	6.841.659,88
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich	1.461.541,01	87.111,22	351.073,46	1.023.356,33	1.547.955,51
2.4.1 vom Bund	300.339,93	20.339,93	56.000,00	224.000,00	322.418,35
2.4.2 vom Land	1.161.201,08	66.771,29	295.073,46	799.356,33	1.225.537,16
2.4.3 von Gemeinden (GV)					
2.4.4 von Zweckverbänden					
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich					
2.4.6 von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen					
2.5 vom privaten Kreditmarkt	5.122.988,69	176.891,12	547.387,85	4.398.709,72	5.293.704,37
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	5.122.988,69	176.891,12	547.387,85	4.398.709,72	5.293.704,37
2.5.2 von übrigen Kreditgebern					
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	690.000,00	690.000,00			0,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	690.000,00	690.000,00			
3.2 vom privaten Kreditmarkt					
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	400.103,75	400.103,75			712.964,31
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	9.901,18	9.901,18			0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	2.693.089,27	2.693.089,27			2.659.000,18
8. Summer aller Verbindlichkeiten	10.377.623,90	4.057.096,54	898.461,31	5.422.066,05	10.213.624,37

Nachrichtlich:	
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten	
Ausfallbürgschaft zugunsten des Oldendorfer Turn- und Sportvereins	25.000,00
Ausfallbürgschaft zugunsten des Oldendorfer Turn- und Sportvereins	25.000,00
Haftungsverhältnisse aus Verbindlichkeiten der Stadtwerke	
Verbindlichkeiten der Stadtwerke aus Krediten für Investitionen	13.508.629,88

1. Vorbemerkungen

Dem Jahresabschluss der Stadt Preußisch Oldendorf ist gem. § 37 Abs.2 GemHVO NRW ein Lagebericht nach § 48 GemHVO NRW beizufügen. Dieser hat die Funktion, die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt zusammenfassend darzustellen.

Dies geschieht zum Einen durch die Darstellung der wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses des abgelaufenen Haushaltsjahres. Zum Anderen erfolgt eine Analyse der Haushaltswirtschaft der Stadt wobei auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung einzugehen ist.

2. Das Haushaltsjahr 2012 im Überblick

Das Haushaltsjahr 2012 schließt weniger schlecht als im Zuge der Haushaltsplanung erwartet ab. Das Ergebnis weist ein um rd. 730.000€ geringeres Defizit aus als geplant, ist allerdings mit Aufwendungen, die die Erträge um fast 2 Mio€ übersteigen weiterhin als nicht zufriedenstellend zu beurteilen.

Die städtische Haushaltswirtschaft kann nicht losgelöst von der gesamtwirtschaftlichen Lage beurteilt werden. Die wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen werden maßgeblich von der wirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst – ohne dass die Stadt kurzfristig und relevant darauf Einfluss nehmen könnte. Von daher waren die Rahmenbedingungen im Haushaltsjahr 2012 – entgegen der ursprünglichen Erwartungshaltung – eher als positiv zu beurteilen. Schließlich zeigte sich die deutsche Wirtschaft - abweichend von der Entwicklung in weiten Teilen des europäischen Wirtschaftsraumes – weiterhin als überraschend krisenfest. Dennoch war bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer ein wesentlicher Einbruch zu verzeichnen. Dies zeigt auf, dass die Planungen in diesem Bereich mit einer großen Unsicherheit behaftet sind. Immerhin ist es gelungen diese Ertragsausfälle durch Mehrerträge in anderen Positionen auszugleichen, so dass unterm Strich nahezu der Planwert der ordentlichen Erträge erreicht werden konnte.

Die Verbesserung des Ergebnisses resultiert somit vor Allem aus einer positiven Entwicklung im Bereich der Aufwendungen. Mit Ausnahme der bilanziellen Abschreibungen konnten sämtliche Aufwandsbereiche besser abgeschlossen werden als im Rahmen der Haushaltsplanung prognostiziert.

Große Einsparungen konnten im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erzielt werden (rd. 260.000€). Erfreulich dabei ist, dass sich dieser Betrag nicht aus ein oder zwei wesentlichen Sachverhalten ergibt, sondern sich auf viele Einzelpositionen verteilt. Ebenfalls deutlich positiver gestalteten sich die sonstigen ordentlichen Aufwendungen. Die hier in Höhe von rd. 265.000€ zu verzeichnenden Einsparungen sind allerdings im Wesentlichen auf einen geringeren städtischen Anteil an den zu tragenden Unterkunftskosten zurückzuführen. Von daher kann hier nicht von einem dauerhaften Trend ausgegangen werden. Gleiches gilt für die um rd. 180.000€ geringer als erwartet zu leistende Kreisumlage.

Trotz des insgesamt deutlich verbesserten Jahresergebnisses kann daher noch nicht von einem zufriedenstellenden Konsolidierungserfolg gesprochen werden. Eine positive Entwicklung – insbesondere bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen – scheint erkennbar zu sein; dies reicht jedoch noch lange nicht aus, um das Ziel eines ausgeglichenen Haushalts in greifbare Nähe zu rücken.

3. Ertragslage

Beim Plan-Ist-Vergleich fällt auf, dass die Verbesserung des Jahresergebnisses vornehmlich auf die positive Entwicklung der Aufwendungen zurückzuführen ist. Während die Erträge nahezu im geplanten Umfang realisiert werden konnten, sind bei den Aufwendungen deutliche Einsparungen festzustellen. Im Saldo führen diese Abweichungen zu einer Ergebnisverbesserung in Höhe von rund 730 Tsd€.

	Ergebnis- plan [€]	Ergebnis- rechnung [€]	Abweichung	
			[€]	[%]
Erträge	18.099.106	18.086.361	- 12.745	- 0,1
Aufwendungen	20.814.750	20.072.217	- 742.533	- 3,6
Ergebnis	- 2.715.644	- 1.985.856	729.788	

Im Einzelnen stellt sich der Vergleich der wesentlichen Positionen zwischen Haushaltsplanung und Ergebnisrechnung wie folgt dar:

	Ergebnis- plan [Tsd€]	Ergebnis- rechnung [Tsd€]	Abweichung	
			[Tsd€]	[%]
Erträge				
Gewerbsteuer	3.300	3.087	- 213	- 6,5
Gemeindeanteil Einkommensteuer	3.940	3.988	48	+ 1,2
Schlüsselzuweisung	3.365	3.368	3	+ 0,1
Sonstige Zuwendungen	699	667	- 32	- 4,6
Grundsteuer A und B	1.613	1.608	- 5	- 0,3
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	460	437	- 23	- 5,0
Benutzungsgebühren	755	702	- 53	- 7,0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.898	1.918	20	+ 1,1
Sonstige ordentliche Erträge	454	637	183	+ 40,3
Aufwendungen				
Personal- und Versorgungsaufw.	3.784	3.691	- 93	- 2,5
Sach- und Dienstleistungen	3.479	3.216	- 263	- 7,6
Kreisumlage	6.825	6.642	- 183	- 2,7
Sozialtransferaufwendungen	130	89	- 41	- 31,5
Gewerbsteuerumlage	280	277	- 3	- 1,1
Bilanzielle Abschreibungen	3.160	3.357	197	+ 6,2
Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.600	1.335	- 265	- 16,6

Die positive Trend der letzten Jahre im Bereich der Gewerbesteuer hat sich nicht fortgesetzt. Aufgrund von unerwartet zu leistenden Erstattungen wurde der geplante Ansatz um rd. 213.000€ verfehlt.

Angestiegen sind dagegen die Erträge aus dem Gemeindeanteil der Einkommensteuer. Dieses Ergebnis ist im Wesentlichen auf die gute Beschäftigungssituation zurückzuführen, die der weiterhin überraschend robusten deutschen Wirtschaftslage folgt.

Die Erträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen schließen im Saldo nahezu im geplanten Umfang ab. Insbesondere im Bereich der Schlüsselzuweisungen gab es keine negativen Überraschungen. Mindererträge bei den sonstigen Zuwendungen – wo insbesondere bei dem Zuschuss zu den Personal- und Verwaltungskosten als Ausgleichsleistung aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende rd. 40.000€ weniger vom Land bewilligt wurden – konnten durch entsprechende Mehrerträge in kleineren Einzelpositionen weitestgehend ausgeglichen werden.

Bei den Benutzungsgebühren werden deutliche Mindererträge in Höhe von rd. 53.000€ ausgewiesen. Diese sind jedoch im Wesentlichen in der Zuführung des Jahresgewinnes aus dem Bereich der Abfallbeseitigung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich begründet. Der Überschuss soll für künftige Abrechnungsperioden zum ergebniswirksamen Ausgleich von Kostenunterdeckungen genutzt werden und musste daher im Jahr 2012 von den Erträgen abgesetzt werden.

Die sonstigen ordentlichen Erträge weisen einen deutlichen Anstieg aus. Neben Erträgen aus Zuschreibungen in Höhe von knapp 17.000€ tragen insbesondere die im Zuge der durchgeführten Inventur notwendig gewordenen Erhöhungen der diversen Festwerte im Umfang von rd. 130.000€ zu diesem positiven Ergebnis bei.

Im Vergleich zum Planwert sind die Personalaufwendungen leicht höher ausgefallen. Dies liegt insbesondere an der Entwicklung der erforderlichen Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen begründet. Die Versorgungsaufwendungen weisen dagegen einen deutlichen Minderaufwand von rd. 115 Tsd€ aus. Auch hier sind vor allem die von der Westfälisch-Lippischen-Versorgungskasse ermittelten Werte für die Pensions- und Beihilferückstellungen ursächlich. Zusammengefasst fallen die Personal- und Versorgungsaufwendungen somit niedriger als geplant aus. Im Vergleich zum Vorjahr sind die laufenden Personal- und Versorgungsauszahlungen allerdings angestiegen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen weisen dagegen deutliche Einsparungen im Umfang von rd. 260 Tsd€ aus. Dieser Betrag ist auf viele Einzelpositionen verteilt. Hervorzuheben sind dabei die Minderaufwendungen im Bereich der Ersatzbeschaffungen für Festwerte (rd. 50.000€), der Unterhaltung des Kurparks (rd. 38.500€), der Sanierung des Aschensportplatzes in Börninghausen (rd. 35.000€) und des Winterdienstes (rd. 34.000€). Mit diesen und weiteren Einsparungen konnten ebenfalls zu verzeichnende Mehraufwendungen – wie für die Renaturierungsmaßnahme Große Aue (ca. 25.600€) und die Unterhaltung der Gemeindestraßen (ca. 20.600€) - mehr als ausgeglichen werden.

Die erheblichen Einsparungen bei der Kreisumlage sind in erster Linie auf die Abrechnung der allgemeinen Kreisumlage für das Jahr 2010 zurückzuführen. Hier war nicht wie erwartet eine Nachzahlung zu leisten, sondern es erfolgte eine Erstattung in Höhe von rd. 75.000€.

Das Ergebnis bei den Sozialtransferaufwendungen stellt sich ebenfalls positiver als erwartet dar. Insbesondere im Bereich der Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz konnten Einsparungen erzielt werden (rd. 32.000€). Die Aufwendungen in diesem Bereich sind allerdings kaum steuerbar und unterliegen starken Schwankungen (aufgrund

von zugewiesenen Fallzahlen, dem individuellen Gesundheitszustand der Hilfebezieher, etc.).

Die Mindererträge bei der Gewerbesteuer führen zu entsprechend niedrigeren Aufwendungen bei der abzuführenden Gewerbesteuerumlage.

Der Mehraufwand im Bereich der bilanziellen Abschreibungen beruht darauf, dass bei der Ermittlung des in die Planung einzustellenden Betrages die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2011 noch nicht vorlagen. Es wurde daher ein zu geringer Abschreibungsaufwand eingeplant. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis verringerten sich die Abschreibungen um rd. 197.000€.

Die deutlich geringeren sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind im Wesentlichen in den Einsparungen bei dem städtischen Anteil an den im Sozialbereich zu tragenden Unterkunftskosten begründet (rd. 102Tsd€). Des Weiteren wurden im Bereich der vorbereiteten Bauleitplanung und der Erstellung von Bebauungsplänen rd. 56.500€ weniger aufgewendet, weil geplante Maßnahmen noch nicht zur Umsetzung kamen.

4. Liquidität

Der Vergleich der wesentlichen Positionen zwischen Finanzplan und Finanzrechnung zeigt folgendes Bild:

	Finanz- plan [Tsd€]	Finanz- rechnung [Tsd€]	Abweichung	
			[Tsd€]	[%]
<i>Einzahlungen</i>				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.117	16.229	112	+ 0,7
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.455	1.136	- 319	- 21,9
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	690	690	>100
Summe der Einzahlungen	17.572	18.055	483	2,8
<i>Auszahlungen</i>				
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.043	17.121	- 922	- 5,1
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.747	699	- 1.048	- 60,0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	260	253	- 7	- 2,7
Summe der Auszahlungen	20.050	18.073	- 1.977	- 9,9
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	- 2.478	- 18	- 2.460	

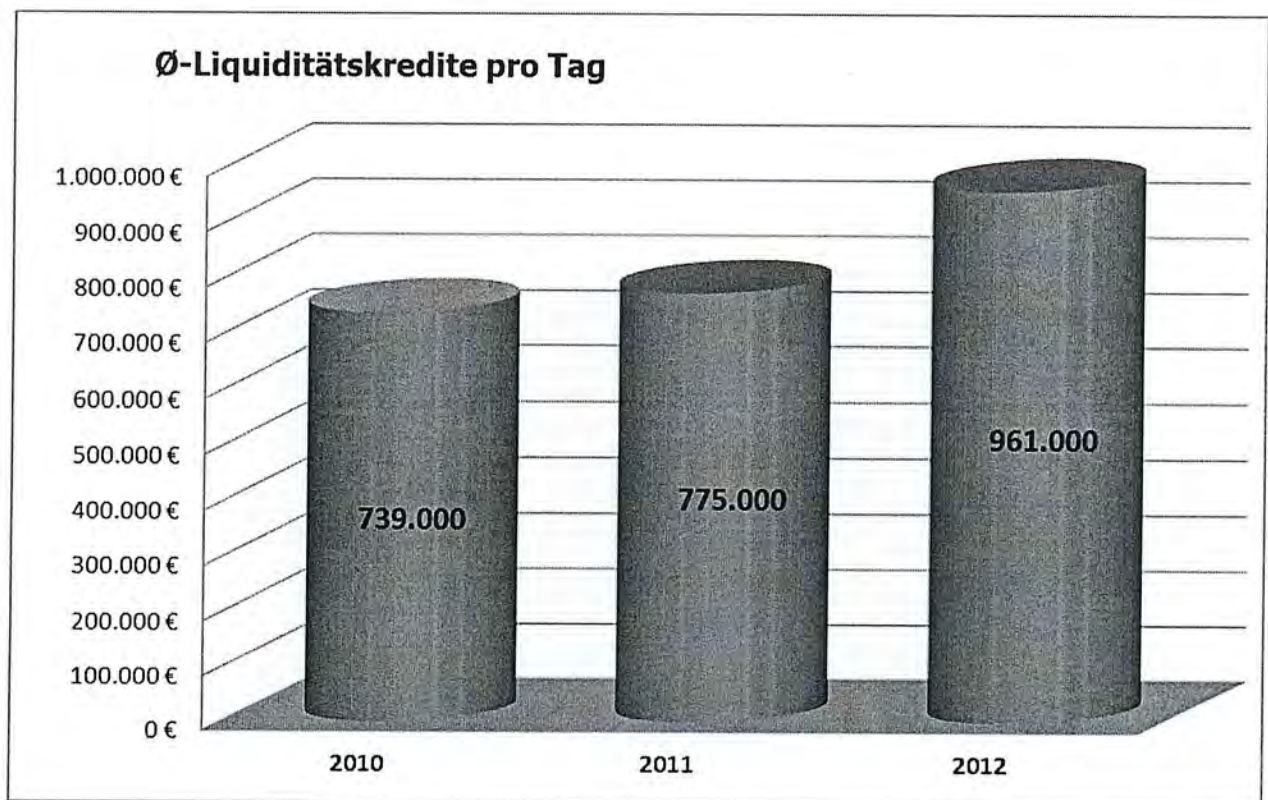
Der Saldo der Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verbessert sich gegenüber der Planung um einen Betrag in Höhe von rd. 1 Mio€. Dem Trend in der Ergebnisrechnung folgend führen insbesondere die deutlich geringeren Auszahlungen zu dieser Verbesserung.

Auch der Saldo aus Investitionstätigkeit fällt im Vergleich zum Planwert besser aus. Die Verbesserung beläuft sich auf einen Betrag in Höhe von rd. 729 Tsd€. Wie in den Vorjahren ist diese Entwicklung auf die deutlich niedriger als geplant realisierten investiven Auszahlungen zurückzuführen.

Aufgrund der zum Jahresende auszuweisenden Kredite zur Liquiditätssicherung in Höhe von 690Tsd€ schließt der Saldo aus Finanzierungstätigkeit deutlich besser als geplant ab. Die Verbesserung beläuft sich dabei auf einen Betrag von rd. 697.000€.

Zusammenfassend muss festgestellt werden, dass sich die Liquiditätsslage mit zunehmender Brisanz verschlechtert. Die zum 31.12.2012 ausgewiesenen Liquiditätskredite geben dabei nicht das wahre Ausmaß der Entwicklung an. Nachdem zu Jahresbeginn noch 29 Tage ohne Kassenkreditbedarf zu verzeichnen waren, mussten in der Folge durchgehend Mittel in Anspruch genommen werden. An 204 Tagen bestand dabei ein Kreditbedarf von über 1 Mio€, zum Jahresende an drei Tagen sogar von über 2 Mio€.

Der durchschnittliche Bestand an Liquiditätskrediten belief sich auf rd. 961.000€ täglich. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies eine Steigerung von über 186.000€.



5. Investitionen und Finanzierung

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit fallen mit rd. 699 Tsd€ um 1.048 Tsd€ geringer als geplant aus. Die den Werteverzehr des Anlagevermögens dokumentierenden bilanziellen Abschreibungen können damit nur zu rd. 20,8% durch Investitionen gedeckt werden.

In Baumaßnahmen wurden 419 Tsd€ investiert. Die größten Positionen waren dabei:

Teilausbau „Kanalweg“	rd. 111.000 €
Ausbau der Straße „Goldener Frieden“	rd. 109.000 €
Erneuerung von Straßen	rd. 91.000 €

Die verbleibenden investiven Auszahlungen erfolgten für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen in Höhe von rd. 280 Tsd€. Die bedeutendsten Einzelpositionen stellen dabei die Anschaffung eines Elektromobils und der Erwerb von Vermögensgegenständen für den Bauhof (zusammen rd. 56.000€), der Erwerb von Spielgeräten für die Kinderspielflächen (ca. 44.000€), sowie die Einrichtungskosten für die Naturwissenschaftlichen Räume der Hauptschule (27.000€) dar.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit fallen mit rd. 1.136 Tsd€ um ca. 319 Tsd€ geringer aus als geplant. Der Großteil der investiven Einzahlungen resultiert dabei aus staatlichen Zuwendungen (rd. 1.053 Tsd€). In diesem Bereich sind auch die wesentlichen Einnahmeausfälle zu verzeichnen. Da die Umlegung der Bruchriede als Maßnahme im Rahmen des Gewässerschutzes in 2012 nicht wie ursprünglich vorgesehen durchgeführt wurde, sind allein schon für diesen Zweck rd. 325 Tsd€ weniger an Landeszuwendungen geflossen.

Darüber hinaus wurden rd. 51.000€ an Beiträgen eingenommen. Aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen konnten zudem Einzahlungen von ca. 23.000€ erzielt werden. Da es erneut nicht gelungen ist, das Gebäude „Rathausstraße 4“ zu veräußern, schlagen in diesem Bereich – trotz nicht erwarteter Einnahmen aus dem Verkauf der alten Turnhalle in Börninghausen – im Saldo rd. 42 Tsd€ Mindereinzahlungen zu Buche.

Der Saldo aus Investitionstätigkeit erzielt in der Folge einen Überschuss von fast 440 Tsd€. Im Vergleich zu dem geplanten negativen Ergebnis von rd. -290 Tsd€ stellt dies eine Verbesserung von gut 730 Tsd€ dar. Ursächlich dafür sind jedoch keine Einsparungen sondern eine Verschiebung von ursprünglich geplanten Maßnahmen. Beispielsweise können dafür die Umlegung der Bruchriede (520.000€) und die Neuanlage des Sportplatzes in Börninghausen (100.000€) genannt werden.

Erneut muss damit festgestellt werden, dass der Großteil der erhaltenen investiven Einzahlungen noch nicht zweckentsprechend für Investitionen verwendet worden ist. Spätestens wenn dies nachgeholt wird steigt der Bedarf an kurzfristigen Krediten zur Liquiditätssicherung weiter an. Denn: Die Finanzierung dieser Maßnahmen durch die Aufnahme von Investitionsdarlehen ist ausgeschlossen, solange die bereits erhaltenen investiven Zuwendungen noch nicht dafür eingesetzt worden sind!

6. Entwicklung der Rückstellungen

Die Entwicklung des Standes der Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Stand 01.01.2012 [Tsd€]	Inanspruchnahme/ Auflösung [Tsd€]	Zuführung [Tsd€]	Stand 31.12.2012 [Tsd€]
Pensionsrückstellungen	9.375	175	229	9.429
Instandhaltungsrückstellungen	1.202	186	0	1.016
Sonstige Rückstellungen	1.081	540	359	900
Summe	11.658	901	588	11.345

Die Pensionsrückstellungen erhöhen sich im Saldo um 54.508€ gegenüber dem Vorjahr. Sie setzen sich zusammen aus den Verpflichtungen für Pensionen in Höhe von rd. 7.447 Tsd€ sowie den Verpflichtungen für Beihilfe in Höhe von rd. 1.982 Tsd€.

Im Jahr 2012 wurden bisher unterlassene Instandhaltungen an städtischen Gebäuden nachgeholt. Die dafür gebildeten Instandhaltungsrückstellungen wurden entsprechend in Höhe von 185.292 € reduziert. Neue Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen wurden nicht gebildet.

Die sonstigen Rückstellungen verringern sich im Saldo um rd. 181.000 €. Im Einzelnen stellt sich die Entwicklung dabei wie folgt dar:

<i>sonstige Rückstellungen</i> -2811000-	Stand 01.01.2012	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2012
Urlaub	102.666,93	102.666,93	105.528,80	105.528,80
Überstunden	139.316,48	139.316,48	149.291,66	149.291,66
Altersteilzeit	395.768,00	190.917,00	18.083,00	222.934,00
Ungewisse Verb. Pensionsrückstellung VHS	199.327,10	0,00	0,00	199.327,10
Ungewisse Verb. Überörtl. Prüfung	57.903,30	0,00	8.270,00	66.173,30
Drohverlust Erbbaurecht DRK-Kindergarten	58.500,00	0,00	0,00	58.500,00
Ungewisse Verb. Prozesskosten	19.500,00	19.500,00	7.500,00	7.500,00
Prüfung Jahresabschluss 2011	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00
Prüfung Jahresabschluss 2012	0,00	0,00	15.500,00	15.500,00
Aufstellung Gesamtabchluss 2010	1.250,00	1.250,00	0,00	0,00
Aufstellung Gesamtabchluss 2011	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
Aufstellung Gesamtabchluss 2012	0,00	0,00	2.100,00	2.100,00
Aufstellung Jahresabschluss Kurbetriebe 2010	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00
Aufstellung Jahresabschluss Kurbetriebe 2011	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00
Aufstellung Jahresabschluss Kurbetriebe 2012	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
Weiterleitg. Einsatzkostenerstattg. Feuerwehr	5.000,00	0,00	7.500,00	12.500,00
Organisationsuntersuchung 2011	47.960,00	35.997,50	0,00	11.962,50
Höhergruppierungen aufgrund OrgUntersuchg.	0,00	0,00	32.700,00	32.700,00
Straßenbeleuchtung - Stromkosten 2010, 2011	30.750,00	30.750,00	0,00	0,00
Straßenbeleuchtung - Stromkosten 2012	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
Summe	1.080.941,81	540.397,91	359.473,46	900.017,36

Erstmalig gebildet werden musste eine Rückstellung für die sich aus der Organisationsuntersuchung wahrscheinlich ergebenden Höhergruppierungen. Die Untersuchung wurde in den Jahren 2011 und 2012 durchgeführt und beinhaltete auch eine Stellenbewertung. Restarbeiten haben sich in das Jahr 2013 hineingezogen. Die tariflich Beschäftigten haben

einen gesetzlichen Anspruch auf die Höherbezahlung, wenn in der Stellenbewertung die Ausübung einer höherwertigen Tätigkeit festgestellt wird. Dieser Anspruch greift rückwirkend zum Beginn der Organisationsuntersuchung. Da der Umfang und der daraus erwachsende höhere Personalaufwand noch nicht exakt bekannt sind, wurde dieser Geschäftsvorfall mittels einer Rückstellung abgebildet.

7. Vermögens- und Kapitalstruktur

Als Grundlage für die Betrachtung der Vermögens- und Kapitalstruktur dient die Strukturbilanz:

Aktiva		Passiva	
1. Anlagevermögen	98,2%	1. Eigenkapital	28,9%
1.1 Immaterielle Vermögensgegenst.	0,03%	2. Sonderposten	42,7%
1.2 Sachanlagen	81,7%	3. Rückstellungen	14,8%
1.3 Finanzanlagen	16,4%	4. Verbindlichkeiten	13,5%
2. Umlaufvermögen	1,6%	5. Passive RAP	0,1%
3. Aktive RAP	0,2%		
	100,0%		100,0%

8. Kennzahlen

Für die Beurteilung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage der Kommunen in Nordrhein-Westfalen steht ein einheitliches NKF-Kennzahlenset zur Verfügung. Dieses dient als Grundlage für die bei der Stadt Preußisch Oldendorf zu analysierenden Kennzahlen.

8.1 Vermögens- und Schuldenlage

8.1.1 Anlagenintensität

Die Kennzahl „Anlagenintensität“ stellt ein Verhältnis zwischen dem Anlagevermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite her.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}} = 98,2\% \text{ (Vorjahr: } 97,0\%)$$

Die Anlagenintensität von 98,2% zeigt auf, dass fast das gesamte Vermögen der Stadt Preußisch Oldendorf langfristig gebunden ist. Der überwiegende Teil befindet sich dabei in den Sachanlagen wie den Grundstücken, dem Infrastrukturvermögen und den Finanzanlagen. Der Wert hat sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2011 erhöht.

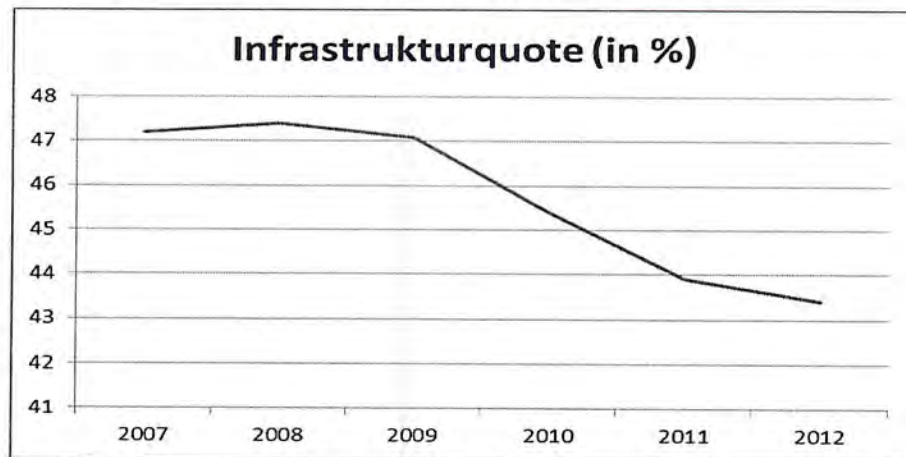
Eine – wie bei Kommunen häufig festzustellende – hohe Anlagenintensität bringt ein gewisses Risiko mit sich, da die finanzielle Anpassungsfähigkeit und die Flexibilität erschwert wird. Allerdings sind die öffentlichen Aufgaben auch eher nachhaltig ausgerichtet, so dass besondere Risiken zurzeit nicht erkennbar sind. Gleichwohl sollte insbesondere die demographische Entwicklung mit ihren Auswirkungen auf das vorzuhaltende Anlagevermögen weiterhin im Auge behalten werden.

8.1.2 Infrastrukturquote

Die Kennzahl „Infrastrukturquote“ setzt das Infrastrukturvermögen zu der Bilanzsumme ins Verhältnis.

$$\text{Infrastrukturquote} = \frac{\text{Infrastrukturvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} = 43,4\% (43,9\%)$$

Die Infrastrukturquote weist einen erneuten Rückgang auf. Die bereits in den Vorjahren festzustellende Tendenz zum Vermögensverzehr im Bereich des Infrastrukturvermögens setzt sich weiterhin fort. Hauptgrund ist die stetige Zurückhaltung bei Investitionen in die städtischen Straßen und Brücken.



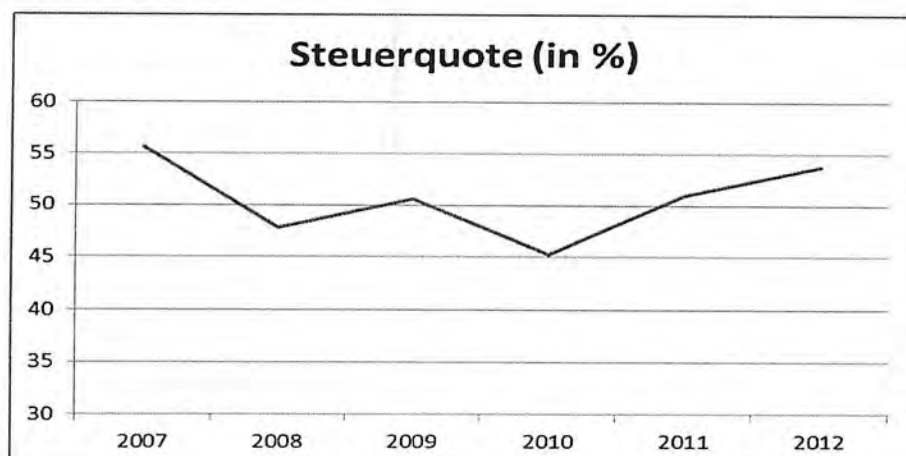
8.2 Ertragslage

8.2.1 Steuerquote

Die Kennzahl „Steuerquote“ zielt auf die Haupteertragsquelle der Stadt ab. Sie gibt an, zu welchem Teil die Stadt sich selbst finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

$$\text{Steuerquote} = \frac{\text{Steuererträge} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}} = 53,8\% (51,0\%)$$

Mehr als die Hälfte der Erträge wird aus Steuern und ähnlichen Abgaben generiert. Die Quote ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. Dies liegt jedoch nicht an einer verbesserten Steuerkraft sondern vielmehr an deutlich zurück gegangenen ordentlichen Erträgen.

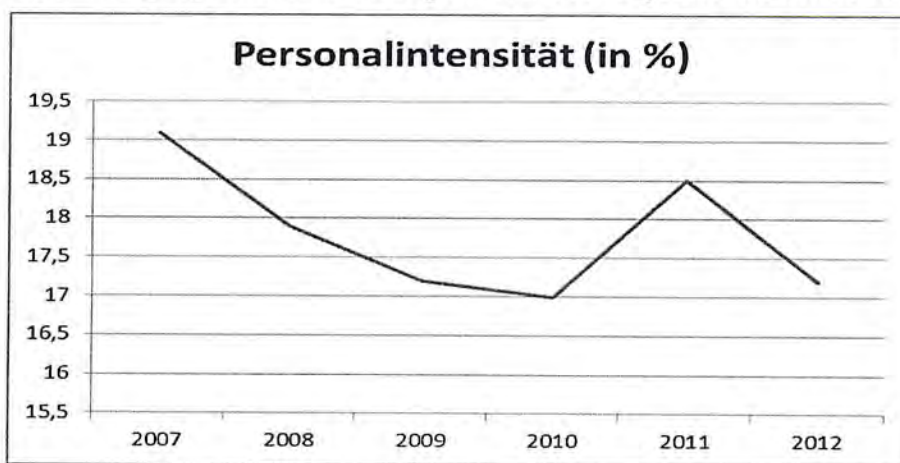


8.2.2 Personalintensität

Die Personalintensität gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen an.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = 17,2\% (18,5\%)$$

Die Personalintensität ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesunken und erreicht wieder das Niveau des Vor-Vorjahres. Der deutliche Rückgang liegt vor Allem darin begründet, dass im Vorjahr einmalige Sondereffekte (Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen) zu Buche schlugen und das Ergebnis insoweit verfälschten.



8.2.3 Transferaufwandsquote

Die Kennzahl gibt an, in welchem Umfang die Stadt durch Transferaufwendungen belastet wird.

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} = 41,2\% (40,8\%)$$

Die Quote ist im Vergleich zum Vorjahr erneut angestiegen. Dies liegt nicht an einem Anstieg der Transferaufwendungen – diese sind im Gegenteil in absoluten Zahlen gesunken. Der Rückgang ist jedoch weniger deutlich als die Abnahme der gesamten ordentlichen Aufwendungen. Deshalb kommt es zu diesem Effekt, der allerdings die Belastung des städtischen Haushalts aus dieser kaum wirkungsvoll zu beeinflussenden Position deutlich macht.



8.3 Finanzlage

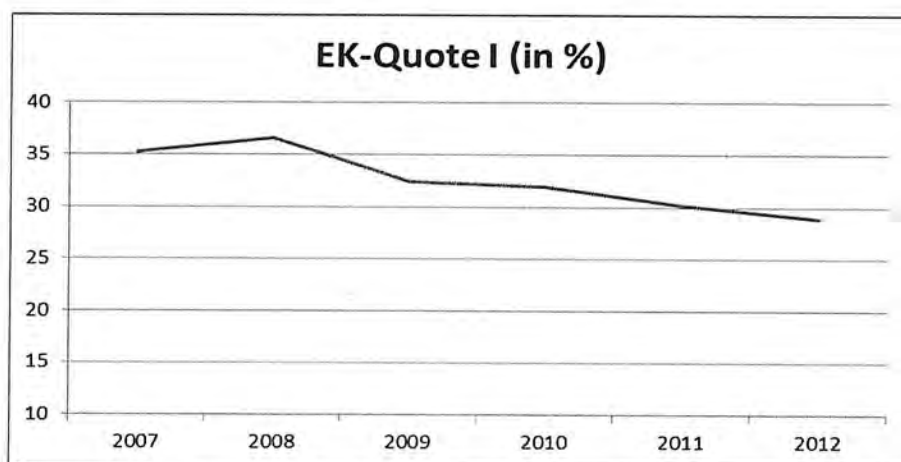
8.3.1 Eigenkapitalquote I

Die „Eigenkapitalquote I“ stellt eine Kennzahl dar, die den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der Bilanz misst.

$$\text{Eigenkapitalquote I} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} = 28,9\% \text{ (30,2\%)}$$

Im Vergleich zum Vorjahr sinkt die Eigenkapitalquote I um 1,3%-Punkte. Es ist damit erneut nicht gelungen, die seit Jahren festzustellende Tendenz des Eigenkapitalverzehr zu stoppen.

Wesentliche Ursache für diese Entwicklung ist weiterhin das Vorhandensein eines strukturellen Defizits. Dieses abzubauen und mittelfristig wieder eine steigende Eigenkapitalquote zu erreichen sind zwingende Voraussetzung für eine nachhaltige Konsolidierung der städtischen Haushaltswirtschaft.



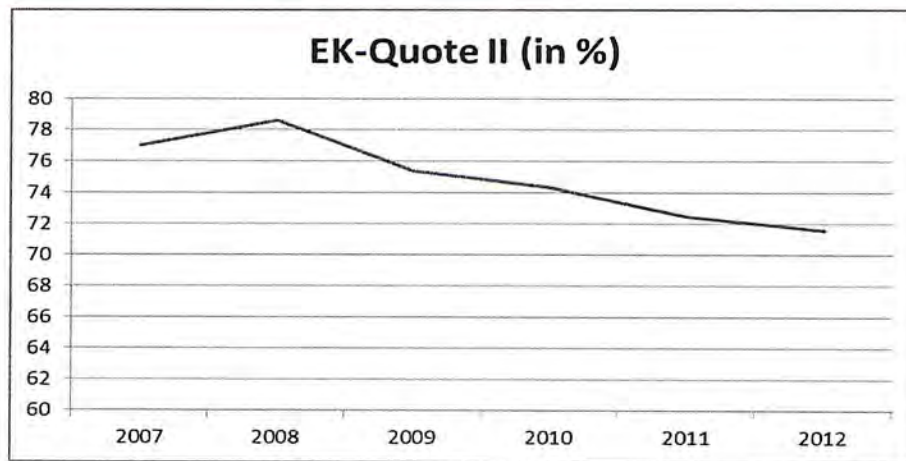
8.3.2 Eigenkapitalquote II

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote II“ setzt das wirtschaftliche Eigenkapital (Eigenkapital zuzügl. Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen) zum Gesamtkapital ins Verhältnis.

$$\text{Eigenkapitalquote II} = \frac{\text{Eigenkapital} + \text{SoPo's}}{\text{Bilanzsumme}} = 70,5\% \text{ (72,5\%)}$$

Da im kommunalen Rechnungswesen die Sonderposten eine Bilanzposition mit Eigenkapitalcharakter darstellen, bietet sich bei der Analyse der Finanzlage die Einbeziehung dieser langfristigen Sonderposten in die Betrachtung an.

Die Eigenkapitalquote II weist ebenfalls einen Rückgang (2,0%-Punkte) auf. Dies spiegelt die nicht ausreichende Verwendung der erhaltenen Investitionszuwendungen wieder, da diese zur Bildung von neuen Sonderposten führen und somit dem Verzehr des Eigenkapitals entgegenwirken können.



8.3.3 Eigenkapitalreichweite

Die Kennzahl „Eigenkapitalreichweite“ beschreibt, um das wievielfache das Eigenkapital größer ist als der Jahresfehlbetrag.

$$\text{Eigenkapitalreichweite} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresfehlbetrag}} = 11,2$$

Diese Kennzahl beruht auf der theoretischen Annahme, dass der Jahresfehlbetrag im Zeitablauf konstant bleibt. Dennoch wird daraus deutlich, dass wenn es nicht gelingt, das strukturelle Defizit und damit negative Jahresergebnis signifikant zu verringern, in rd. 11 Jahren das städtische Eigenkapital verzehrt sein wird.

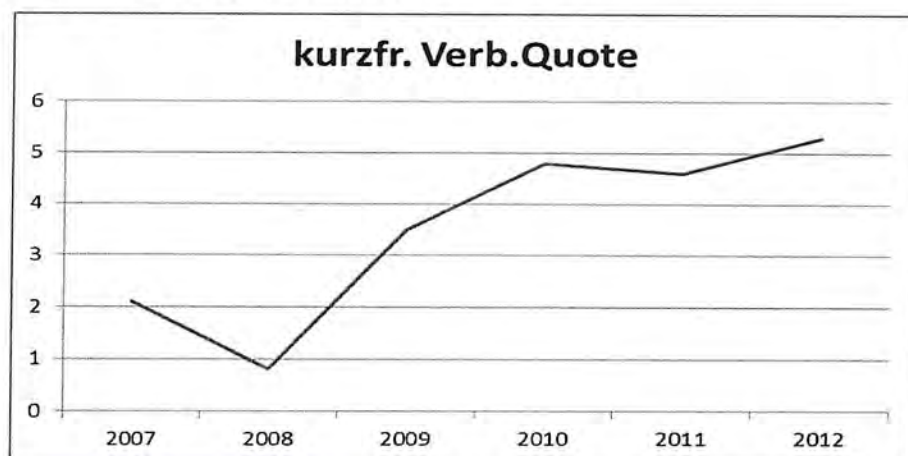
8.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Die Kennzahl „kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ verdeutlicht, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Verbindlichkeiten an der Bilanzsumme ist.

$$\text{kurzfristige Verbindlichkeitsquote} = \frac{\text{kurzfristige Verb.}}{\text{Bilanzsumme}} = 5,3\% \text{ (4,6 \%)}$$

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Quote angestiegen. Mit 5,3 % weist diese Kennzahl allerdings immer noch einen verhältnismäßig geringen Wert auf.

In diesem Zusammenhang kann festgestellt werden, dass die geringe Quote an kurzfristigem Fremdkapital weiterhin auf ein relativ geringes Risiko aus möglichen Änderungen der Zinssätze hindeutet.



9. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Vorgänge eingetreten, über die wegen ihrer Bedeutung für die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage zu berichten ist.

10. Ausblick

10.1 Ergebnisentwicklung

Die Haushaltswirtschaft des Jahres 2012 hat eine positivere Entwicklung genommen, als es im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanes zu erwarten war. Die Basis für dieses Ergebnis bildete die sich von den internationalen Turbulenzen relativ unbeeindruckt entwickelnde deutsche Wirtschaft. Zwar war im Jahr 2012 ein Rückgang der konjunkturellen Dynamik festzustellen – im Vergleich zu der Entwicklung in weiten Teilen Europas erwiesen sich der deutsche Arbeitsmarkt und die Steuereinnahmen aber als deutlich robuster aufgestellt.

Entscheidend für die Richtung, die der städtische Haushalt künftig einschlägt, wird die weitere Entwicklung insbesondere im deutschen Wirtschaftsraum sein. Ohne konjunkturellen Rückenwind besteht wenig Aussicht auf eine realistische Chance zur weiteren Reduzierung des strukturellen Haushaltsdefizits. Die bisherige Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr und die vorliegenden Prognosen zum weiteren Wirtschaftswachstum bieten in diesem Zusammenhang mittelfristig Grund für einen vorsichtigen Optimismus.

Vorbehaltlich aller Unwägbarkeiten, die – wie im vergangenen Jahr schmerzlich festgestellt werden musste – wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis nehmen können, darf bei den Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben auf eine positive Entwicklung gebaut werden. Dies trifft dabei gleichermaßen auf die beiden wesentlichen Ertragspositionen, die Gewerbesteuer und den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, zu.

Grund zur Besorgnis liefern allerdings die Prognosen für die Höhe der vom Land zu erwartenden Schlüsselzuweisungen. Die grundsätzlich positive Entwicklung der vergangenen Jahre im Bereich der städtischen Steuerkraft führt hier zumindest kurzfristig zu deutlichen Mindererträgen. Im Jahr 2013 wird es aller Voraussicht nach nicht möglich sein, diesen Rückgang durch Steigerungen in anderen Ertragspositionen auch nur annähernd auszugleichen. Erst mittelfristig darf in diesem Zusammenhang auf eine Entspannung gehofft werden.

Insgesamt muss damit zumindest für das kommende Jahr mit einer deutlichen Belastung des Ergebnisses durch einen Rückgang der Erträge – und hier insbesondere der Schlüsselzuweisungen – gerechnet werden.

Die Möglichkeiten dieser Entwicklung durch eine weitere Senkung der ordentlichen Aufwendungen entgegen zu treten scheinen weitestgehend ausgereizt bzw. unterliegen nicht der unmittelbaren Einflussnahmemöglichkeit durch die Stadt.

So haben die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Jahr 2012 – nach dem durch Einmaleffekte stark belasteten Vorjahr – wieder ein „normales“ Niveau erreicht. Die noch ausstehende Umsetzung der Ergebnisse der 2011 und 2012 durchgeführten Organisationsuntersuchung sollte mittelfristig Einsparpotenziale eröffnen. Die nicht zu vermeidenden Belastungen aus den Tarifsteigerungen sollten dadurch zumindest ausgeglichen werden können.

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen scheinen die in den vergangenen Jahren durchgeführten energetischen Sanierungsmaßnahmen zunehmend Früchte zu tragen. Es besteht begründeter Anlass zu der Hoffnung, dass insbesondere in dem kostenträchtigen Bereich der Gebäudeunterhaltung und –bewirtschaftung nicht

mit deutlichen – über die unvermeidbare inflationsbedingte Zunahme hinausgehende - Aufwandssteigerungen gerechnet werden muss.

Die aufgrund zurückhaltender Investitionstätigkeit angesparten erhaltenen Anzahlungen sorgen zudem dafür, dass das Ergebnis auf absehbare Zeit nicht durch zusätzliche Aufwendungen für Abschreibungen belastet werden wird. Die dort verfügbaren Mittel reichen aller Voraussicht nach aus, sämtlichen geplanten Investitionsvorhaben entsprechende Sonderposten zuzuordnen, die in der Folge ertragswirksam aufgelöst werden können.

Sofern sich die aufgestellten Prognosen bewahrheiten und die wirtschaftliche Entwicklung sich weiterhin als stabil erweist, sollte es nach einer durch die Ertragsrückgänge verursachten deutlichen Ergebnisverschlechterung im kommenden Jahr mittelfristig möglich sein, das Defizit sukzessive und im Einklang mit steigenden Erträgen wieder zurück zu führen.

10.2 Liquiditätsentwicklung

Die Entwicklung der Liquiditätslage gibt Anlass zur Sorge. An 336 Tagen bestand ein Bedarf an Krediten zur Liquiditätssicherung. Der durchschnittliche Kreditbedarf ist dabei auf einen Betrag in Höhe von über 961.000 € pro Tag angewachsen. Die festzustellende Tendenz zeigt deutlich, dass es vorerst nicht mehr möglich sein wird, ohne einen Sockelbetrag an Liquiditätskrediten die städtische Zahlungsfähigkeit sicherzustellen.

Eine besondere Dynamik – im negativen Sinne – wird diese Entwicklung nehmen, wenn die in den vergangenen Jahren nicht verausgabten Investitionszuwendungen für ihren eigentlichen Zweck eingesetzt werden müssen. Diese Mittel sind bisher als erhaltene Anzahlungen in Höhe von rd. 2,2 Mio€ unter den sonstigen Verbindlichkeiten bilanziert und dienen der Liquiditätsverstärkung. Solange diese Beträge nicht zweckentsprechend verwendet sind, dürfen zur Finanzierung von Investitionen keine neuen Darlehen aufgenommen werden. Demzufolge muss künftig zur Finanzierung größerer Investitionsmaßnahmen auf Kassenkredite zurückgegriffen werden.

Der Umfang der in Anspruch zu nehmenden Liquiditätskredite wird somit weiter zunehmen. Darüber hinaus bringt jede Zinssatzerhöhung eine zusätzliche Belastung mit sich, die sich in Form von höheren Zinsaufwendungen im Ergebnis negativ bemerkbar machen wird.

10.3 Chancen und Risiken

Die in den vergangenen Jahren gesammelten Erfahrungen zeigen eindeutig auf, dass das Ergebnis der städtischen Haushaltswirtschaft wesentlich von der ökonomischen Entwicklung in Deutschland abhängig ist. In diesem durch die Stadt nicht zu beeinflussenden Faktor sind somit gleichermaßen Chancen und Risiken für den weiteren Weg des städtischen Haushalts verborgen. Zeigt sich wie zuletzt die deutsche Wirtschaft von dem europäischen Krisenszenario relativ unbeeindruckt und setzt sich die positive Entwicklung bei der Beschäftigung und den Steuereinnahmen fort, bietet sich auch für die Stadt Preußisch Oldendorf die Chance, kontinuierlich den Weg der Konsolidierung weiter erfolgreich zu beschreiten und das Defizit in der Ergebnisrechnung mittelfristig zu verringern.

Gleichermaßen begründet dieser Aspekt aber auch ein erhebliches Risiko. Insbesondere die Ertragsseite reagiert relativ schnell auf eine Eintrübung der wirtschaftlichen Entwick-

lung. In der Folge wegbrechende Steuereinnahmen und ein geringerer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer belasten die wesentlichen Einnahmequellen der Stadt und können nicht aus eigener Kraft durch die Generierung alternativer Erträge ausgeglichen werden.

Unabhängig von diesen externen Einflussfaktoren bieten sich für die Stadt Handlungsmöglichkeiten zur insbesondere mittel- bis langfristigen Gestaltung des Ergebnisses. Im Bereich der Erträge sind hier nachhaltige Ergebnisse durch die Einführung einer Konzessionsabgabe von den Stadtwerken Preußisch Oldendorf zu erwarten. Im Haushaltssicherungskonzept ist dieser Schritt für das Jahr 2015 vorgesehen.

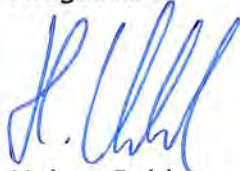
Darüber hinaus bieten die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie für die Gewerbesteuer noch Gestaltungsspielraum und Chancen auf eine Steigerung der Erträge. Insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer ist dabei allerdings mit Fingerspitzengefühl vorzugehen. Die derzeit festzustellenden Erfolge bei der Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe und der Förderung vorhandener Firmen dürfen nicht gefährdet werden. Im Gegenteil ist diese Entwicklung weiter konsequent zu verfolgen, damit langfristig eine möglichst breite Basis für Beschäftigung und Gewerbesteuererträge in Preußisch Oldendorf gelegt werden kann.

Im Bereich der Aufwendungen gerät zunehmend der Einfluss der demografischen Entwicklung in den Fokus. Der in der Stadt Preußisch Oldendorf im Jahr 2012 zu diesem Thema durchgeführte Workshop hat die teilweise dramatischen Entwicklungen bezüglich Bevölkerungszahl und -struktur vor Ort deutlich gemacht. Aus Sicht der Ergebnissgestaltung bietet sich hier die Chance, die sogenannte Demografierendite einzustreichen. Dazu ist der künftige Bedarf zur Bereitstellung kommunaler Infrastruktur kritisch zu hinterfragen und den kommenden geänderten Bedürfnissen anzupassen. Durch die Aufgabe von Infrastruktur können mittel- bis langfristig deutliche Einsparungen bei den Unterhaltungs- und Betriebsaufwendungen erzielt werden. Zudem können durch eine Umnutzung positive Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt gesetzt werden. Darüber hinaus kann durch die bessere Auslastung der verbleibenden Infrastruktur deren Betrieb deutlich ökonomischer erfolgen.

Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass sich der Stadt Preußisch Oldendorf weiterhin aussichtsreiche Chancen bieten die Weichen für eine nachhaltige Verbesserung des Ergebnisses der Haushaltswirtschaft zu stellen. Dieser Weg ist jedoch mitunter steinig und lang. Rückschläge durch auftretenden konjunkturellen Gegenwind stellen ein Risiko dar, das nicht wirksam von der Stadt beeinflusst werden kann und das in seinen Auswirkungen auch nicht von der Stadt allein getragen werden kann.

Preußisch Oldendorf, den 21. Juni 2013

Aufgestellt:



Holger Pohl
Stadtamtmann

Bestätigt:

In Vertretung



Marko Steiner
Allgemeiner Vertreter

Angaben zur Person gem. § 95 Abs.2 GO für den Verwaltungsvorstand und die Ratsmitglieder

Die Angaben beinhalten: Name, Vorname, ausgeübter Beruf und Beraterverträge sowie

- 1) Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien,
- 2) Mitgliedschaften in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form der in § 1 Abs. 1 und Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes genannten Behörden und Einrichtungen
- 3) Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen
- 4) Funktionen in Vereinen oder vergleichbarer Gremien

Verwaltungsvorstand

Egen, Jost (Bürgermeister)

Zu 1) Mitglied in der Gesellschafterversammlung „Radio Westfalica“,
Gesellschafterversammlung Minden-Herforder Verkehrsgesellschaft mbH,
Aufsichtsrat Verkehrsgesellschaft Landkreis Osnabrück (VLO),

Zu 2) Mitglied in Verbandsversammlung KRZ Ravensberg/Lippe,
Vorstand Wasserverband Große-Aue,
Verbandsversammlung Sonderschulverband Pestalozzischule Lübbecke,
Verbandsversammlung VHS Altkreis Lübbecke,
Vorstand Wasserbeschaffungsverband Herford-West,
Verbandsversammlung Kommunaler Arbeitgeberverband

Zu 4) Vorsitzender des Vereins zur Erhaltung der Burgruine Limberg e.V.
Beisitzer Verein Feuerwehrmuseum Schröttinghausen

Steiner, Marko, Kämmerer

Rat

Birkemeyer, Silke,

Zu 2) Unternehmensberatung, KONZEPT ! plus, Marketing- und Kommunikationskonzepte

Blotevogel, Klaus-Friedrich, Polizeibeamter

Brindöpke, Hilbert, Angestellter

Zu 4) Obmann für Naturschutz Hegeringe Lübbecke e.V., Hegeringsleiter Hegering Alswede, Mitglied des Vorstandes CDU Preußisch Oldendorf

Frobieter, Günter, kaufm. Angestellter

Gerlach, Dieter, Lagerist

Zu 4) stellv. Vorsitzender FWG Preußisch Oldendorf

Gottlieb, Karlheinz, Rentner

Zu 4) Beisitzer im CDA-Bezirksvorstand OWL, Vorsitzender der CDU-Ortsunion am Kanal

Grothe, Karl-Heinz, LM-Kaufmann

Zu 4) Vorsitzender CDU-Ortsunion Bad Holzhausen

Henke, Bernhard, Diplom-Finanzwirt

Zu 4) 1. Vorsitzender der SFD Preußisch Oldendorf

Huth, Iris-Gudrun,

Mitglied im Vorstand der Freien Wählergemeinschaft Preußisch Oldendorf,

Beisitzer FW-NRW, Pressewart Bürgerverein Harlinghausen

Koch, Ulrich, Techniker

Zu 4) Beisitzer im Vorstand des Reitervereins Holzhausen-Heddinghausen

Kötter, Karl-Heinrich, Oberstudienrat

Zu 4) Schriftführer der Jagdgenossenschaft Harlinghausen, Kassenwart der Jagdgenossenschaft Preußisch Oldendorf

Kunzemann, Dr., Thomas, Zahnarzt

Zu 2) Leiter der Feuerwehr

Zu 4) Vorsitzender „Verein Feuerwehrmuseum Preußisch Oldendorf-Schröttinghausen e.V.“

Lömker, Bernd, selbst. Handelsvertreter

Zu 4) Geschäftsführer im „Heddinghauser Kern“

Lösche, Hannelore

Zu 1) Mitglied des Kreistages Minden-Lübbecke

Zu 4) stellv. Vorsitzende vom Verein Kommunikation und Kultur Preußisch Oldendorf e.V., Mitglied im Vorstand des Kreisverbandes von Bündnis 90/Die Grünen

Meier, Günter, Sachbearbeiter

Zu 4) Vorsitzender der FWG Preußisch Oldendorf e.V., Kassenwart der Freie Wählergemeinschaft Mühlenkreis e.V. (FWG Mühlenkreis), Beisitzer der Bürgergemeinschaft Harlinghausen e.V.

Meyer, Ernst, Rentner

Zu 3) Gesellschafterversammlung VLO, Verbandsversammlung WBV

Niemeyer, Wilfried, Postbetriebsassistent

Zu 4) 1. Vorsitzender Dorfgemeinschaft, Kassierer Landwirtschaftlicher Ortsverein, Vorsitzender SoVD, Jagdgenossenschaft Schröttinghausen

Oestreich, Marlotte, Rentnerin

Pfeiff, Iris, Verwaltungsfachwirtin

Zu 4) stellv. Ortsvereinsvorsitzende SPD, Kassiererin SPD-Stadtverband

Piel, Horst, Kfz.-Mechaniker

Zu 4) Löschgruppenführer der Löschgruppe Hedem-Lashorst, 1. Vorsitzender des SPD Ortsvereins Hedem-Lashorst

Recker, Helmut, Rentner/Stadtarchivar

Zu 4) Beisitzer im SPD-Ortsverein Stadt Preußisch Oldendorf, Geschäftsführer der SPD-Fraktion Preußisch Oldendorf

Rössger, Rainer, Rentner

Rüter, Rita, Köchin

Schiegnitz, Martin, Selbstständig

Scholz, Carsten, techn. Angestellter

Zu 4) Beisitzer SPD Ortsverein Preußisch Oldendorf

Schrewe, Ernst-August

Zu 1) Vorsitzender des Aufsichtsrates der MHV (Minden-Herforder-Verkehrsgesellschaft), stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates der MKK Mühlenkreiskliniken AÖR, Mitglied der Verbandsversammlung VVOWL, des NWL Nahverkehrs Westfalen-Lippe, des Regionalrates Detmold, des Kreistages Minden-Lübbecke und der Verbandsversammlung Sparkasse Minden-Lübbecke

Zu 4) stellv. Vorsitzender des Vereins zur Erhaltung der Burgruine Limberg,

Schütte, Rolf-Dieter, Landwirt

Zu 4) Vorstand Jagdgenossenschaft Börninghausen-Eininghausen, stellv. Vorsitzender, Stellv. Verbandsvorsteher im „Wasserverband Große Aue“, Mitglied im Vorstand des CDU-Stadtverbandes

Stashelm, Heiko, Vertriebsleiter, Prokurist

Weingärtner, Herbert, Pensionär

Zu 4) Beisitzer des Vorstandes des Vereins zur Erhaltung der Burgruine Limberg

e.V., Schriftführer im Vorstand des Schützenvereins „Edelweiß“ Offelten

e.V., Beisitzer im Vorstand des CDU-Kreisverbandes Minden-Lübbecke, kooptiertes

Mitglied im Vorstand des CDU-Stadtverbandes Preußisch Oldendorf,

Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

Wernicke, Bernd, Versicherung

Wilking, Wilhelm, Rentner

Zu 4) Beisitzer im Vorstand des Landwirtschaftlichen Ortsvereins Börninghausen-Eininghausen

Wolf, Karsten

Zu 1) Schornsteinfegerarbeiten

Zu 3) Mitglied der Schornsteinfeger-Innung für den Reg.-Bez. Detmold

Zu 4) Beisitzer im SPD-Ortsverein Bad Holzhausen

Rechtliche Verhältnisse

Allgemeine rechtliche Verhältnisse

Rat:

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wird aus dem Bürgermeister und 32 Ratsmitgliedern gebildet. Zum Bilanzstichtag bestand der Rat aus folgenden Mitgliedern:

Fraktion	Anzahl der Mitglieder	Vorsitzende/r
CDU	14	Ernst-August Schrewe Bünder Straße 19 32361 Preußisch Oldendorf
SPD	8	Carsten Scholz In der Hegge 4 32361 Preußisch Oldendorf
FWG*	4	Heiko Stashelm Eichenweg 2 32361 Preußisch Oldendorf
BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN	2	Hannelore Lösche Engershauser Straße 14 32361 Preußisch Oldendorf
Unabhängige Einzelbewerber	2	Bernd Lomker Wiehenstraße 6 32361 Preußisch Oldendorf
SFD**	2	Bernhard Henke Schleihenweg 3 32361 Preußisch Oldendorf

* FWG = Freie Wählergemeinschaft

** SFD = Soziale Freie Demonkraten

Der Rat der Stadt ist grundsätzlich für alle Angelegenheiten der Stadtverwaltung zuständig, soweit die Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen nichts anderes bestimmt.

Geschäfte der laufenden Verwaltung gelten im Namen des Rates als auf den Bürgermeister übertragen, soweit nicht der Rat sich oder einem Ausschuss für einen bestimmten Kreis von Geschäften oder für den Einzelfall die Entscheidung vorbehält.

Bürgermeister:

Bürgermeister der Stadt Preußisch Oldendorf:

Jost Egen, Linkenstraße 18, 32361 Preußisch Oldendorf

1. stellvertretende Bürgermeisterin:

Marlotte Oestreich, Friedensstraße 7, 32361 Preußisch Oldendorf

2. stellvertretender Bürgermeister:

Rainer Rössger, Am Wassergraben 11, 32361 Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister ist unbeschadet der dem Rat und seinen Ausschüssen zustehenden Entscheidungsbefugnisse der gesetzliche Vertreter der Stadt in Rechts- und Verwaltungsgeschäften.

Verwaltungsleitung:

Die Verwaltungsleitung der Stadt Preußisch Oldendorf bilden:

Leitung: Jost Egen, Bürgermeister der Stadt Preußisch Oldendorf

Fachbereich 1: Leitung: Marlies Bormann

Der Fachbereich Allgemeine Verwaltung umfasst die Bereiche Organisation, Innere Verwaltung, Personal, Wahlen, ÖPNV, Schule und Bildung, Sport, EDV/Internet.

Fachbereich 2: Leitung: Marko Steiner

Der Fachbereich Finanzen, Wirtschaftsförderung und Bauen umfasst die Bereiche Finanzwirtschaft, Steuern, Liegenschaften, Wirtschaftsförderung und Stadtplanung, Tiefbau, Abfallbeseitigung sowie Denkmalschutz.

Fachbereich 3: Leitung: Stefan Rother

Der Fachbereich Ordnung und Soziales umfasst die Bereiche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Standesamt, Soziale Leistungen, Jugend und Senioren.

Rechnungsprüfungsausschuss:

Der derzeitige Rechnungsprüfungsausschuss setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Vorsitzender:	Günter Meier
1. stellv. Vorsitzender:	Ernst Meyer
Mitglieder:	
CDU:	Ulrich Koch Karl-Heinrich Kötter Ernst Meyer
SPD:	Marlotte Oestreich Iris Pfeiff
FWG:	Günter Meier
Unabhängige Einzelbewerber:	Wilhelm Wilking

Hauptsatzung:

Gemäß § 7 Abs. 3 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW, S. 666 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2007 (GV NW, S. 380 ff), gilt die Hauptsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 20. August 2008.

Kreiszugehörigkeit:

Die Stadt Preußisch Oldendorf gehört zum Kreis Minden-Lübbecke.

Sonstige rechtserhebliche Tatbestände von wesentlicher Bedeutung

Langfristige Verträge:

Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage von Bedeutung sind oder werden können, wurden nach den uns gegebenen Auskünften im Berichtsjahr nicht abgeschlossen.

Versicherungen:

Die Prüfung des Versicherungsschutzes lag nicht im Rahmen unseres Auftrags.

Prüfungen anderer Stellen:

Die Gemeindeprüfungsanstalt für das Land Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) hat die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz nach § 105 GO NRW in Verbindung mit § 92 Abs. 6 GO NRW in der Zeit vom 9. Februar bis 13. Februar 2009 durchgeführt.

Steuerliche Verhältnisse

Die Prüfung steuerlicher Gegebenheiten, soweit sie sich nicht auf den Jahresabschluss auswirken, lag nicht im Rahmen unseres Auftrags.

Der Kurbetrieb, das Lehrschwimmbecken sowie das Freibad der Stadt Preußisch Oldendorf stellen Betriebe gewerblicher Art (BgA) i. S. d. § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG dar. Die Einkünfte unterliegen grundsätzlich der Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Da die Stadt Preußisch Oldendorf gemäß § 2 Abs. 3 UStG im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art als umsatzsteuerpflichtige Unternehmerin gilt, unterliegen die Umsätze der Umsatzsteuer.

Im Haushaltsjahr 2012 erfolgte am 30. August 2012 eine Umsatzsteuer-Sonderprüfung für 2010, I/2011 bis IV/2011 und I/2012 bis II/2012 durch das Finanzamt Lübbecke.